

Proj.: N378

Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben

LV: N378-1

OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit

LEISTUNGSVERZEICHNIS

zur Ausschreibung der

Landgemeinde Stadt Heringen / Helme

für die

Baumaßnahme

**Landgemeinde Heringen/Helme
OT Auleben,
Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit**

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Bereich 00 Vorbemerkungen**Vorbemerkungen**

Rohrgraben in den Bodengruppen GW, GU, SU*, SW, TL, TM.
nach DIN 18300 Ziff. 2.2 Oberboden (Mutterboden), leicht lösbare Bodenarten, mittelschwer lösbare Bodenarten, schwer lösbare Bodenarten für die Verlegung der PP- Rohrleitung ausheben, erforderlichenfalls absteifen (unter Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften der Tiefbau-Berufsgenossenschaft) sowie DIN 18303 und DIN 4124, die Bodenmassen mind. 0,60 m vom Rohrgraben, Mutterboden getrennt, seitlich lagern. Im Bereich, wo eine seitliche Lagerung auf Grund der örtlichen Platzverhältnisse nicht möglich ist, ist der Boden zu laden und ohne Zwischenlagerung in den bereits verlegten Teilstücken des Kanals einzubauen. Diese Leistung ist im Einheitspreis für den Rohrgraben einzukalkulieren. Aushubboden, der auf Grund seiner Beschaffenheit nicht wieder eingebaut werden kann, ist ohne Zwischenlagerung abzufahren.

Baugrundersatz wird gesondert vergütet. Die Sohle für die Auflagerung der Rohre einwandfrei herstellen, einschl. Bodenmehraushub der Rohrgrabensohle für die Sohl- bzw. Fußdicke und Muffen der Rohre (siehe auch Vorbemerkung) sowie lagenweiser Wiederverfüllung des Rohrgrabens in Stärken von 20 bis 30 cm, unter Verwendung eines Handstumpfers bis 75 cm über Rohrscheitel und bis zur restlosen Verfüllung mit mechanischen Rammen gemäß ZTVE - StB 09 bzw. ZTVA - StB 12, Anhang 3.

Anmerkung:

Der Unternehmer hat die den Bodenarten und den Verhältnissen entsprechenden Verbauarten bei den Erdarbeiten zu berücksichtigen und in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Hierzu zählt auch ein evtl. erforderlicher Verbau mit Kanaldielen (Wx bis 200 cm') bzw. Bohlen (ohne Schloss).

Bei Verwendung von Verbauarten, mit denen sich eine Anpassung an unterschiedliche Bodenverhältnisse nur schwer erreichen lässt, wie z. B. bei Pronto - Verbau und Stahlschalung mit Sicherheitskorb, trägt den unmittelbar eintretenden und den nachfolgenden Schaden allein der Auftragnehmer.

Die angegebenen Rohrgrabenbreiten beinhalten eine Verbaudicke von 2x 15 cm, dickere Verbauarten werden nicht extra verrechnet.

Hinweis Eigenüberwachung der Verdichtungsnachweise

Für die Eigenüberwachung der Verdichtungsnachweise im Rohrgraben sind die Forderungen gem. ZTVE-StB 17 zu beachten.

Hinweis Überwachung der Abfallentsorgung

Nicht gefährlichen Abfall lösen bzw. aufnehmen, laden, von der Baustelle entfernen und einer Verwertung oder Beseitigung zuführen. Kein Wiedereinbau. Material ist schadstoffhaltig; Schadstoffgehalte unterhalb der Grenzwerte für gefährlichen Abfall. Genaue Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG.

Mit dem Lösen bzw. Aufnehmen des Materials geht die "Sachherrschaft" im Sinne des KrW-AbfG an den Auftragnehmer über. Auftragnehmer handelt als Abfallerzeuger und nimmt alle damit verbundenen Pflichten wahr, insbesondere die Registerpflicht.

Hinweis Sorgfaltspflicht

Bei der Durchführung der Maßnahme ist der Stand der Technik zu beachten und die im Bauwesen erforderliche Sorgfalt anzuwenden.

Staubimmission

Bei der Preisbildung ist einzukalkulieren, dass Staubentwicklungen im gesamten Baubereich mit geeigneten Maßnahmen auszuschließen sind.

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme ist darauf zu achten, dass es zu keinen erheblichen Belästigungen durch Staub und Lärm kommt.

Lärmimmission

Der bei der Durchführung von Bauarbeiten und beim Betrieb von Maschinen emittierte Lärm ist nach dem Stand der Technik auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Während der Bauphase ist sicherzustellen, dass die in der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Schutz gegen Baulärm Geräuschimmission AVV Baulärm (vom 19. August 1970) festgesetzten Immissionsrichtwerte für die betroffenen Gebiete entsprechend ihrer tatsächlichen Art der baulichen Nutzung während der Tagzeit und vor allem während der Nachtzeit eingehalten werden. Als Nachtzeit gilt die Zeit von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr. Lärmintensive Arbeiten sind während dieser Zeit zu unterlassen. Die 32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutz- gesetzes Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung ist zu beachten und einzuhalten. Weiterhin sind die Straßen und sonstigen Fahrwege sauber zu halten, um Staubentwicklung durch Fahrzeugverkehr oder Aufwirbelungen durch Wind zu vermeiden. Alle Maßnahmen zum Schutz der Umwelt sind in eigener Verantwortung des Unternehmens gewissenhaft durchzuführen. Bei witterungsbedingter Staubentwicklung (Trockenheit, Starkwind) sind durch geeignete Maßnahmen (z. B. Benetzen mit Wasser) ggf. auftretende Staubentwicklungen zu minimieren. Die Bestimmungen der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) vom 26. August 1998 (GMBI. Nr. 26/98) i. V. m. der VDI-Richtlinie 2058 Blatt 1 vom September 1985 sind einzuhalten.

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränagen, Kanälen u. ä. im Bereich der Baustelle bei den zuständigen Versorgungsträgern zu unterrichten.

Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 10 - 2026

Fertigstellung der Leistungen: 09 - 2027

Koordinierung

Zusammenwirken mit anderen Unternehmen Das bauausführende Unternehmen muss seine Bauleistung mit den anderen Unternehmen, die erforderliche Umverlegungsarbeiten von Versorgungsträgern ausführen, eigenständig koordinieren und abstimmen. Diese Umverlegungsarbeiten sind grundsätzlich hinzunehmen.

Abschließende Festlegungen

Allen im Baubereich ansässigen Firmen und Anliegern ist der Zugang zu ihren Grundstücken zu gewährleisten. Wege für Rettungsfahrzeuge sind während der gesamten Bauzeit freizuhalten. Die Baustelle ist zu Arbeitsschluss so zu verlassen, dass Rettungsfahrzeuge diese ohne Beeinträchtigungen befahren können.

Bereich 01 Baustelleneinrichtung

00.01.1 Baustelle einrichten

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und - soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen, einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanchluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

und Wege im Baustellenbereich anlegen.
Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden separat vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.

Weiterhin ist in die Pauschale einzukalkulieren:
- Erstellen Baustelleneinrichtungsplan
- Erstellen des Abfallregisters
- Erstellen Bauablaufplan und Finanzierungsplan

Die erforderlichen Aufwendungen für vorbenannte Leistungen sind in die Pauschale einzukalkulieren; sie werden nicht gesondert vergütet.

Menge: 1 psch EP: GB:

00.01.2 Baustelleneinrichtung vorhalten, unterhalten und betreiben

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, vorhalten, unterhalten und betreiben einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Position für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses.

Weiterhin ist in die Position einzukalkulieren:
- Sicherung der Abfallentsorgung der Anlieger (Transport der Abfalltonnen zum Sammelplatz und zurück zu den Anliegergrundstücken)
- Aktualisieren Bauablaufplan und Finanzierungsplan
- Austragen von Anliegerinformationen (Wurfzettel)
Die erforderlichen Aufwendungen für vorbenannte Leistungen sind in die Position einzukalkulieren; sie werden nicht gesondert vergütet.

Menge: 50 Wo EP: GB:

00.01.3 Baustelle räumen

Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses.

Menge: 1 psch EP: GB:

00.01.4 Bürocontainer aufstellen, räumen

Bürocontainer, aufstellen und räumen, doppelwandig, isoliert, Gesamtgrundfläche bis 15m², Standplatz herrichten, beseitigen, Stromanschluss des Containers innerhalb der Baustelleneinrichtung herstellen, anschließen und beseitigen, Warten und Betreiben werden gesondert vergütet.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00 Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Übertrag EUR

Ausstattung mit Tischen und Stühlen für ca. 10 Personen
Standplatz ist mit AG abzustimmen.

Menge: 1 psch EP: GB:

00.01.5 Bürocontainer vorhalten

Bürocontainer vorhalten, Warten und Betreiben des
Bürocontainers, mit zusätzlichem Anschluss für elektrische
Beheizung, Betreiben für die Dauer der Bauzeit.

Menge: 50 Wo EP: GB:

00.01.6 Bauschild anfertigen, aufstellen, unterhalten, entfernen

Baustelleninformationsschild mit Aufstellvorrichtung
anfertigen und beschriften, zur Baustelle anfahren und
standsicher aufstellen. Notwendige Erdarbeiten ausführen,
Fundamente herstellen. Statischen Nachweis einschl. Prüfstatik
erbringen. Bauschild während der Bauzeit unterhalten und
säubern, nach Beendigung der Baumaßnahme wieder
zurückbauen. Die Gestaltung und Beschriftung des Bauschildes
ist mit dem AG abzustimmen.
Die Größe des geplanten Bauschildes beträgt ca. 4,20 x 3,00m.
Einschl. Stellen des Bauantrages!

Beschriftung:

Projektangaben:
Landgemeinde Stadt Heringen/Helme, OT Auleben
Umbau der Straße der Einheit 4. BA
zur Fahrradstraße

Ausführungszeitraum: -
Ausführendes Unternehmen: (Firmenlogo/ Anschrift)
Bauherr: (Firmenlogo/ Anschrift)
Planungsbüro: (Firmenlogo/ Anschrift)

Menge: 1 Stck EP: GB:

Summe Bereich 01 Baustelleneinrichtung

Bereich 02 Baustellensicherung

00.02.1 Baustelle sichern

Für das Absperren und Sichern der gesamten Baustelle
während der Bauzeit, einschl. Lieferung und Aufstellen
der Verkehrs- und Hinweisschilder sowie Beleuchtung der
Absperrung bei Dunkelheit. 60 v.H. der Pauschale werden nach
betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau der Sicherungs-
einrichtungen berechnet. Sicherung mit elektrischen Warn-
leuchten und Absperrschranken. Ausführung nach vom AN
vorgelegten Plan. Ersatz zerstörter und abhanden gekommener
Teile der Einrichtungen wird nicht gesondert vergütet, auch
wenn sie vom AG bereitgestellt werden. Die gesamte
Beleuchtung wird elektrisch betrieben. Verkehrszeichen,
-einrichtungen und Geräte werden vom AN gestellt und
vorgehalten. Anordnung und Beschaffenheit der Beschilderung
entsprechend StVO. Die Schilder sind nach vorheriger
Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde gem. verkehrs-

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

rechtlicher Anordnungen zu liefern und aufzustellen. Das ggf. erforderliche Umsetzen der Einrichtungen zur Sicherung bei Bauarbeiten wird nicht gesondert vergütet. Baustellensicherung für alle Leistungen des Leistungsverzeichnisses.

Menge: 1 psch EP: GB:

00.02.2 Arbeitsstellenzäune, Absperrungen liefern, aufstellen, vorhalten, räumen

Umseitige Absperrung und Sicherung aller aktiven Bereiche, Rohrgräben, Baugruben etc. im gesamten Baufeld auch in Teilabschnitten über den notwendigen Zeitraum bis zum Bauende gemäß den entsprechenden Unfallverhütungsvorschriften durch einen mobilen Bauzaun / Arbeitsstellenzaun, h=2,00m. Absperrungen und Sicherungsmaßnahmen sind für die gesamte Bauzeit zu liefern, vorzuhalten, entsprechend Baufortschritt- und technologie mehrmalig umsetzen und nach Beendigung der Bauarbeiten wieder entfernen. In der Nacht sind die Absperrungen zu beleuchten Die Unversehrtheit und Funktionalität ist ständig zu gewährleisten. Einschl. aller Nebenarbeiten und Materialien. Diese Position wird gemäß dem Baustand prozentual abgerechnet.

Für alle Abschnitte:

Straße der Einheit, Gartenstraße, Siedlungsweg

Menge: 1 psch EP: GB:

00.02.3 Absturzsicherungen, aufbauen, vorhalten, warten, entfernen

Absturzsicherungen. Gestellung und Vorhaltung von Absturzsicherungen zum Schutz für Fußgänger gegen Absturz gemäß ZTV-SAQ und UVV Bauarbeiten BGV C22. Absturzsicherungen, L=2,00m, H=1,00m, aus mobilen Rahmenkonstruktionen mit Absperrschranke und Tastleiste, rot-weiß-rot senkrecht markiert, Zwischenraum geschlossen, aufstellen, für die Dauer der Bauleistungen vorhalten, warten und wieder abbauen.

Menge: 450 m EP: GB:

00.02.4 Merksteine sichern

Vorhandene Merksteine von Ver- und Entsorgungsleitungen während der Bauzeit sichern bzw. in Verbindung mit den jeweiligen Versorgungsunternehmen aus- und wieder einbauen.

Menge: 3 Stck EP: GB:

00.02.5 Vermessungspunkte sichern

Vorhandene Vermessungspunkte während der Bauzeit sichern und erhalten. Entfernte Vermessungspunkte sind durch einen öffentlich bestellten Vermesser zu Lasten des AN wieder herzustellen.

Menge: 3 Stck EP: GB:

Summe Bereich 02 Baustellensicherung

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Bereich 03 Verkehrssicherung, sonstige Sicherungen**Vorbemerkung**

Da im Baubereich Sperrungen erforderlich werden, sind hierfür notwendige Mehraufwendungen in den jeweiligen Kalkulationen zu berücksichtigen.
Der geplante Ausbau erfolgt in Abschnitten.

Der Sicherungsmaßnahmeplan und der Beschilderungsplan sind dem AG vor Baubeginn vorzulegen. Das Einholen notwendiger verkehrsrechtlicher Anordnungen sowie die Gebühren sind einzukalkulieren.

Vollsperrung: TBA: Gartenstraße, ca. 200m

Vollsperrung: TBA: Straße der Einheit, ca. 300m

halbseitige Sperrung: Siedlungsweg, Einmündung Gartenstraße, ca. 30m

00.03.1

Koordination / Abstimmung mit Behörden

Koordination / Abstimmung der Leistungen für die Vollsperrung, Verkehrssicherung und Umleitungsbeschilderung mit der zuständigen Verkehrsbehörde, Ordnungsamt, Polizeidienststelle Feuerwehr und der zuständigen Busverkehrsgesellschaft etc. sowie das Einholen der Genehmigungen, inkl. aller anfallenden Gebühren und Auslagen.

Menge: 1 psch

EP:

GB:

00.03.2

Vollsperrung einrichten, räumen, TBA: Gartenstraße

Vollsperrung nach Notwendigkeit in einzelnen Bauabschnitten, organisieren, aufbauen, betreiben und nach Beendigung restlos entfernen. Die Sperrungseinrichtung ist auf Weisung der Verkehrsbehörde aufzubauen und über den notwendigen Zeitraum, max. die gesamte Ausführungszeit für dieses Baufeld, zu betreiben. Vollsperrung am jeweiligen Anfang und Ende des zu sperrenden Bereiches mittels Baken einrichten. Baken mit elektrischer Beleuchtung. Vor- und Unterhaltung der Einrichtung sowie Ersatz für zerstörte oder abhanden gekommene Teile der Einrichtung. Abbau nach Beendigung der Vollsperrung. Mehrmaliges Umsetzen der Einrichtung entsprechend den technologischen Erfordernissen und der Einsatz von Zusatzschildern wie z.B. -Frei bis Baustelle-, ist in diese Pos. mit einzurechnen.

Für den vollgesperrten Bereich ist eine Umleitung vorgesehen. Die betroffenen Anlieger und Gewerbetreibenden sind rechtzeitig über die Einschränkungen und Alternativen geeignet zu informieren. Einmündende Straßen, hier Körnerstraße und Eichendorffstraße, sind zu berücksichtigen.

Den betroffenen Anliegern und Gewerbetreibenden ist ständige(r) Zugang und Zufahrt zu ihren Grundstücken, im Rahmen der bautechnischen Gegebenheiten, zu gewährleisten.

Vollsperrung für den Teilbauabschnitt:

- **Gartenstraße, zwischen Siedlungsweg und Straße der Einheit**

Menge: 1 Stck

EP:

GB:

00.03.3

Vollsperrung unterhalten und umsetzen, TBA: Gartenstraße

Vollsperrung aus vorstehender Position entsprechend des Fortschritts der Baumaßnahme mehrfach umsetzen. Vor- und Unterhaltung der Einrichtung sowie Ersatz für zerstörte oder

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Übertrag EUR

abhanden gekommene Teile der Einrichtung. Mehrmaliges Umsetzen der Einrichtung entsprechend den technologischen Erfordernissen und der Einsatz von Zusatzschildern ist in diese OZ mit einzurechnen.

- **Gartenstraße, zwischen Siedlungsweg und Straße der Einheit**

Menge: 10 Wo EP: GB:

00.03.4

Vollsperrung einrichten, räumen, TBA: Straße der Einheit

Vollsperrung nach Notwendigkeit in einzelnen Bauabschnitten, organisieren, aufbauen, betreiben und nach Beendigung restlos entfernen. Die Sperrungseinrichtung ist auf Weisung der Verkehrsbehörde aufzubauen und über den notwendigen Zeitraum, max. die gesamte Ausführungszeit für dieses Baufeld, zu betreiben. Vollsperrung am jeweiligen Anfang und Ende des zu sperrenden Bereiches mittels Baken einrichten. Baken mit elektrischer Beleuchtung. Vor- und Unterhaltung der Einrichtung sowie Ersatz für zerstörte oder abhanden gekommene Teile der Einrichtung. Abbau nach Beendigung der Vollsperrung. Mehrmaliges Umsetzen der Einrichtung entsprechend den technologischen Erfordernissen und der Einsatz von Zusatzschildern wie z.B. -Frei bis Baustelle-, ist in diese Pos. mit einzurechnen.

Für den vollgesperrten Bereich ist eine Umleitung vorgesehen. Die betroffenen Anlieger und Gewerbetreibenden sind rechtzeitig über die Einschränkungen und Alternativen geeignet zu informieren. Einmündende Straßen, hier Körnerstraße und Eichendorffstraße, sind zu berücksichtigen.

Den betroffenen Anliegern und Gewerbetreibenden ist ständige(r) Zugang und Zufahrt zu ihren Grundstücken, im Rahmen der bautechnischen Gegebenheiten, zu gewährleisten.

Vollsperrung für den Teilbauabschnitt:

- **Straße der Einheit, zwischen Neuer Gasse und Ortsausgang, hinter Zufahrt zum landwirtschaftlichen Betrieb**
Sämtl. Einschränkungen der einmündenden Straßen: Neue Gasse, Gartenstraße und Eichenbielen sind zu berücksichtigen

Menge: 1 Stck EP: GB:

00.03.5

Vollsperrung unterhalten und umsetzen, TBA: Straße der Einheit

Vollsperrung aus vorstehender Position entsprechend des Fortschritts der Baumaßnahme mehrfach umsetzen. Vor- und Unterhaltung der Einrichtung sowie Ersatz für zerstörte oder abhanden gekommene Teile der Einrichtung. Mehrmaliges Umsetzen der Einrichtung entsprechend den technologischen Erfordernissen und der Einsatz von Zusatzschildern ist in diese OZ mit einzurechnen.

- **Straße der Einheit, zwischen Neuer Gasse und Ortsausgang, hinter Zufahrt zum landwirtschaftlichen Betrieb**
Sämtl. Einschränkungen der einmündenden Straßen: Neue Gasse, Gartenstraße und Eichenbielen sind zu berücksichtigen

Menge: 40 Wo EP: GB:

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Übertrag EUR

00.03.6 Halbseitige Sperrung aufbauen, betreiben, entfernen "Siedlungsweg"

Halbseitige Sperrung. Zweiseitige, mobile, automatische Verkehrssignalanlage für halbseitige Verkehrsführung anfahren, aufstellen, über den notwendigen Ausführungszeitraum für dieses Baufeld vorhalten, betreiben, sowie nach Beendigung der Arbeiten wieder restlos abbauen und entfernen.

Das mehrmalige Umsetzen und Betreiben über den geplanten Ausführungszeitraum über die notwendige Länge ist einzukalkulieren. Die Sperrungseinrichtung und die Verkehrssignalanlage ist auf Weisung der Verkehrsbehörde aufzubauen. Die Verkehrsregelung ist 24 h / d auch an Wochenenden, Feiertagen aufrecht zu erhalten, einschl. Einholung der erforderlichen Genehmigung. Nach Inbetriebnahme ist der Verkehr ist halbseitig zu führen und ständig zu gewährleisten. Angrenzende Bebauungen im Bereich der halbseitigen Sperrung sind geeignet mittels Warnbaken etc. zu sichern.

Die Gesamtlänge der halbseitigen Führung: ca. **30,00m**

Halbseitige Sperrung für Abschnitt:

Siedlungsweg, punktuell im Einmündungsbereich

Gartenstraße, Vorflut für RW-Kanal

Menge: 1 Stck EP: GB:

00.03.7 Umleitungsbeschilderung einrichten, räumen

Umleitungsbeschilderungen liefern, einrichten, am Anfang und Ende des zu sperrenden Straßenabschnittes, sowie der Straßen, die durch die Umleitung betroffen werden, mittels Verkehrszeichen und beleuchteter Absperrbaken.

Umleitungsbeschilderung einrichten und wieder beseitigen.

Die Verkehrsrechtlichen Anordnungen sind einzuholen.

Die Kosten hierfür sind in die Pauschale einzukalkulieren.

Die Kosten der Umleitungsbeschilderung sind für den gesamten Baubereich zu kalkulieren. Die Abrechnung erfolgt entsprechend des Baufortschrittes.

Umleitungen für alle Vollsperrungen im Baufeld.

Menge: 1 psch EP: GB:

00.03.8 Umleitungsbeschilderung unterhalten und umsetzen

Umleitungsbeschilderung aus vorstehender Position entsprechend des Fortschritts der Baumaßnahme unterhalten und mehrfach nach Verkehrsrechtlicher Anordnung umsetzen.

Menge: 50 Wo EP: GB:

00.03.9 Zusätzliche Verkehrszeichen aufbauen und abbauen

Zusätzliche Verkehrszeichen einschl. Hinweisschilder und Firmenwegweiser mit Schaftrohr u. Fußplatte auf Anweisung des AG aufbauen u. abbauen.

Menge: 30 Stck EP: GB:

00.03.10 Zusätzliche Verkehrszeichen unterhalten und umsetzen

Zusätzliche Verkehrszeichen aus vorgenannter Position unterhalten und im Zuge des Baufortschrittes abschnittsweise umsetzen. Mehrmaliges Umsetzen nach Baufortschritt ist einzukalkulieren.

Menge: 50 Wo EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Übertrag EUR

00.03.11 Verkehrszeichen oder Wegweiser abdecken/auskreuzen

Verkehrszeichen o. Wegweiser abdecken/ auskreuzen, z.T. mit Steiger (berührungslös !).

Menge: 5 Stck EP: GB:

00.03.12 Sicherung Anlieger- und Fußgängerverkehr

Sicherung Anliegerverkehr und Fußgängerverkehr für alle Teile des Leistungsverzeichnisses einschließlich Herstellung, mehrmaliges Umsetzen entsprechend des Baufortschrittes und den technologischen Erfordernissen, Unterhaltung und Rückbau provisorischer Zugänge, Zufahrten in den Grundstücken, über die gesamte Bauzeit. Fußgängerübergänge über Rohrgräben in stabiler massiver Ausführung aus Bretter oder Bohlen, einschl. Sicherung derselben durch Geländer beiderseits des Überganges aufstellen, unterhalten, umsetzen und Wiederbeseitigen nach Bedarf und Angabe der Bauleitung. Länge ca. 3 m. Überfahrten aus Stahlplatten (Grundstückszufahrten), Abmaße ca. 3 x 5 m herstellen, vorhalten umsetzen und wieder beseitigen.

Menge: 50 Wo EP: GB:

00.03.13 Reinigung Oberflächen

Reinigung der öffentlichen durch den AN benutzten Oberflächen, Straßen und Wege. Oberfläche Pflaster oder Bitumen, Straßen Reinigung entsprechend dem Verschmutzungsgrad (mind. 2x wöchentlich) während der gesamten Baumaßnahme der Leistungserweiterung. Reinigung nach Wahl des AN. Nachweis im Bautagesbericht.

Menge: 50 Wo EP: GB:

00.03.14 Notbeleuchtung der Baustelle aufbauen und abbauen

Beleuchtung zur Verkehrssicherung/ Fußgängerverkehr aufbauen und abbauen. Beleuchtung nach Wahl AN.

Menge: 1 psch EP: GB:

00.03.15 Notbeleuchtung der Baustelle unterhalten und ggf. umsetzen

Beleuchtung zur Verkehrssicherung/ Fußgängerverkehr aus vorstehender Position während der Bauzeit unterhalten und ggf. umsetzen.

Menge: 40 Wo EP: GB:

00.03.16 Mülltonnen transportieren

Hilfestellung beim Transport von Mülltonnen / Müllsäcken der Anwohner von den Grundstücken zum festgelegten Sammelstandort über die gesamte Bauzeit im gesamten Baufeld. Der Sammelstandort und geeignete Verfahrensweise ist im Vorfeld oder im Verlauf mit den betroffenen Anwohnern abzustimmen.

Menge: 1 psch EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Übertrag EUR

00.03.17 Kontrolle der Baustellensicherung

Kontrolle der Arbeitsstellen-, Baustellen- und Verkehrs-sicherung gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen. Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich. Mängel / Schäden etc. sind sofort zu beseitigen.

Menge: 250 d EP: GB:

00.03.18 provisorische Aufschotterungen liefern, herstellen, entfernen

Provisorische Aufschotterungen zur Erhaltung der Befahrbarkeit im gesamten Baubereich (Anrampungen, Grundstückszufahrten, Baustraßen, prov. Ertüchtigung etc.).
Material: gebrochenes Hartgestein 0/45 liefern, profilgerecht einbauen und verdichten, ggf. nachprofilieren. Material vor Straßenausbau wieder aufnehmen, laden, entsorgen.
Vorhandene Oberflächen sind vor Beschädigung, z.B. durch das Auslegen eines Geotextils, durch die Aufschotterung zu schützen.

Menge: 200 t EP: GB:

00.03.19 provisorische Anrampungen, Asphalttragdeckschicht, liefern, herstellen, entfernen

provisorische Anrampungen zur Erhaltung der Befahrbarkeit im gesamten Baubereich (Grundstückszufahrten etc.).
Material: Asphalttragdeckschicht AC16 TD liefern, profilgerecht im Handeinbau / Teilflächen einbauen und verdichten, ggf. nachprofilieren. Material vor Straßenausbau wieder aufnehmen, laden, entsorgen.
Vorhandene Oberflächen sind vor Beschädigung, z.B. durch das Auslegen eines Geotextils, zu schützen.

Menge: 20 t EP: GB:

00.03.20 provisorische Gehweg-/Radwegführung liefern, herstellen, entfernen

Schottertragschicht für Oberflächenbefestigung prov. Gehweg-/Radweg liefern und profilgerecht einbauen. Als Trennschicht zu vorhandenen Oberflächen ist ein Geotextil zu liefern und zu verlegen. Nach Beendigung Material wieder aufnehmen und restlos entfernen.
Mineralgemisch, Brechkorngemisch 0/32.
Einbaustärke: ca. 0,30m
Einbaubreite: ca. 1,50-1,80m

Menge: 300 m² EP: GB:**00.03.21 Baumschutzmaßnahme ausführen, unterhalten, entfernen**

Baumschutz bestehend aus Ummantelung mit Stroh- oder Rohrmatten, innen und außen Holzverschalung o.ä. an vom AG bezeichneten Bäumen im Baustellenbereich anbringen, vorhalten, unterhalten und entfernen. Der Stammdurchmesser wird 1,00m über dem Boden gemessen. Stammdurchmesser bis 1,00m Ummantelung ca. 2,00 m hoch.

Menge: 12 Stck EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Übertrag EUR

00.03.22	Wurzelschutzmaßnahme ausführen, unterhalten, entfernen Wurzelschutzmaßnahme, z.B Wurzelvorhang, an Baumstandorten in notwendiger Tiefe und Länge der Aufgrabung herstellen. Im Verlauf und über den Zeitraum der Aufgrabung den Wurzelbereich geeignet freilegen, ggf. Handschachtung, fachgerecht schützen ggf. rückschneiden und im Verlauf der Wiederverfüllung den Wurzelbereich wieder einbetten.
	Menge: 2 Stck EP: GB:
00.03.23	Lichtraumprofil an Baumstandort herstellen Lichtraumprofil an Baumstandorten, Hecken, Sträuchern etc. im Baufeld, geeignet für Durchfahrten, Baustellenverkehr und sonstigen Einsatz notwendiger Technik im Baufeld herstellen. Das notwendige Profil ist durch fachkundigen Rückschnitt am vorhandenen Baum mit geeigneter Technik herzustellen. Das Rückschnittgut ist aufzunehmen und geeignet zu entsorgen. Bauschnitt in Abstimmung mit den zuständigen Behörden. Lichtraumprofil an Einzelstandorten.
	Menge: 12 Stck EP: GB:
00.03.24	Erschwernisse infolge beengter Platzverhältnisse Erschwerniszulage infolge von Platzmangel bzw. beengter Platzverhältnisse. Ein paralleles Befahren bzw. seitliches Laden ist nicht möglich. Nahezu im gesamten Baufeld sind diese beengten Platzverhältnisse anzutreffen. Alle Erschwernisse, die beim Baustellenverkehr, sämtl. Transporten, Erdarbeiten, Tiefbauleistungen, Be- und Entladevorgängen und Lagerung entstehen, sind in diese Position einzukalkulieren. Baufeld: TBA: Gartenstraße
	Menge: 200 m EP: GB:
<u>Summe Bereich</u>	03 Verkehrssicherung, sonstige Sicherungen

Bereich 04 Beweissicherung

00.04.1	Beweissicherungsverfahren Baubereich (vor Baubeginn) Beweissicherungsverfahren in mittelbar und unmittelbar beeinflussten Bereichen der Baustrecke und in den Bereichen der Zu- und Abfahrtsstraßen und Wege durch einen öffentlich bestellten und gerichtlich zugelassenen Sachverständigen vor Beginn der Baumaßnahme durchzuführen. Dabei sind die derzeitigen Zustände vor der Baumaßnahme an allen Gebäuden (innen und außen), Sonderbauwerken, Vorflutern, Straßen, Wege, Einfriedungen und anderen baulichen Anlagen zu überprüfen, wenn erforderlich, bereits vorhandene Schäden fotografisch zu erfassen oder durch sonstige zweckdienliche unveränderbare Hilfsmittel und einen detaillierten umfassenden Bericht mit Fotos in 3-facher Ausfertigung der Bauleitung vorzulegen. Die kompletten Unterlagen der Beweissicherung sind vor Baubeginn vorzulegen. Die Aufnahme und Dokumentation von Schäden,
---------	--

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

die während der Bauausführung auftreten, ist einzukalkulieren. Nicht erkannte und erfaßte Schäden, die während der Baumaßnahme von Personen und Institutionen gemeldet werden und Anspruch auf Behebung sowie Kostenübernahme dieser Schäden fordern, sind vom AN vollkommen zu übernehmen. Der Bauherr sowie die Bauleitung sind von allen Schäden freizustellen. Durchführung des Beweissicherungsverfahrens durch den AN.

Länge der Beweissicherungsstrecke Straße der Einheit:
beidseitig auf ca. 300 m

Länge der Beweissicherungsstrecke Gartenstraße:
beidseitig auf ca. 200 m

Menge: 1 psch EP: GB:

00.04.2

Beweissicherungsverfahren Umleitungsstrecken (vor Baubeginn)

Beweissicherungsverfahren der Verkehrsflächen (Straßen) im Trassenverlauf der Umleitungsstrecken durch einen öffentlich bestellten und gerichtlich zugelassenen Sachverständigen vor Beginn der Baumaßnahme durchzuführen. Dabei sind die derzeitigen Zustände vor der Baumaßnahme an Straßen und baulichen Anlagen im Bereich der Straßen der Umleitungen zu überprüfen, wenn erforderlich, bereits vorhandene Schäden fotografisch zu erfassen oder durch sonstige zweckdienliche unveränderbare Hilfsmittel und einen detaillierten umfassenden Bericht mit Fotos in 3-facher Ausfertigung der Bauleitung vorzulegen. Die kompletten Unterlagen der Beweissicherung sind vor Baubeginn vorzulegen. Die Aufnahme und Dokumentation von Schäden, die während der Bauausführung auftreten, ist einzukalkulieren. Nicht erkannte und erfaßte Schäden, die während der Baumaßnahme von Personen und Institutionen gemeldet werden und Anspruch auf Behebung sowie Kostenübernahme dieser Schäden fordern, sind vom AN vollkommen zu übernehmen. Der Bauherr sowie die Bauleitung sind von allen Schäden freizustellen. Durchführung des Beweissicherungsverfahrens durch den AN.

Länge der Beweissicherungsstrecke
"Umleitungen": beidseitig auf ca. 1000 m

Menge: 1 psch EP: GB:

00.04.3

Beweissicherungsverfahren Baubereich (nach Baumaßnahme)

Beweissicherungsverfahren in mittelbar und unmittelbar beeinflussten Bereichen der Baustrecke und in den Bereichen der Zu- und Abfahrtsstraßen und Wege durch einen öffentlich bestellten und gerichtlich zugelassenen Sachverständigen nach Beendigung der Baumaßnahme durchzuführen. Dabei sind die Zustände nach der Baumaßnahme an allen Gebäuden (innen und außen), Sonderbauwerken, Vorflutern, Straßen, Wege, Einfriedungen und anderen baulichen Anlagen zu überprüfen, wenn erforderlich, bereits vorhandene Schäden fotografisch zu erfassen oder durch sonstige zweckdienliche unveränderbare Hilfsmittel und einen detaillierten umfassenden Bericht mit Fotos in 3-facher Ausfertigung der Bauleitung vorzulegen. Die kompletten Unterlagen der Beweissicherung sind vorzulegen. Nicht erkannte und erfaßte Schäden, die nach der Baumaßnahme von Personen und Institutionen gemeldet werden und Anspruch auf Behebung sowie Kostenübernahme

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Übertrag EUR

dieser Schäden fordern, sind vom AN vollkommen zu übernehmen. Der Bauherr sowie die Bauleitung sind von allen Schäden freizustellen. Durchführung des Beweissicherungsverfahrens durch den AN.

Länge der Beweissicherungsstrecke Straße der Einheit:
beidseitig auf ca. 300 m

Länge der Beweissicherungsstrecke Gartenstraße:
beidseitig auf ca. 200 m

Menge: 1 psch EP: GB:

00.04.4

Beweissicherungsverfahren Umleitungsstrecken (nach Baumaßnahme)

Beweissicherungsverfahren der Verkehrsflächen (Straßen) im Trassenverlauf der Umleitungsstrecken durch einen öffentlich bestellten und gerichtlich zugelassenen Sachverständigen nach Beendigung der Baumaßnahme durchzuführen. Dabei sind die Zustände nach der Baumaßnahme an Straßen und baulichen Anlagen im Bereich der Straßen der Umleitung zu überprüfen, wenn erforderlich, bereits vorhandene Schäden fotografisch zu erfassen oder durch sonstige zweckdienliche unveränderbare Hilfsmittel und einen detaillierten umfassenden Bericht mit Fotos in 3-facher Ausfertigung der Bauleitung vorzulegen. Die kompletten Unterlagen der Beweissicherung sind vorzulegen. Nicht erkannte und erfaßte Schäden, die nach der Baumaßnahme von Personen und Institutionen gemeldet werden und Anspruch auf Behebung sowie Kostenübernahme dieser Schäden fordern, sind vom AN vollkommen zu übernehmen. Der Bauherr sowie die Bauleitung sind von allen Schäden freizustellen. Durchführung des Beweissicherungsverfahrens durch den AN. Länge der Beweissicherungsstrecke "Umleitungen": beidseitig auf ca. 1000 m

Menge: 1 psch EP: GB:

Summe Bereich 04 Beweissicherung

Bereich 05 Baustellenverordnung

00.05.1

Vorankündigung erstellen

Vorankündigung gemäß Baustellenverordnung erstellen und spätestens zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde übermitteln. Vorankündigung sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle aushängen. Bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anpassen.

Menge: 1 psch EP: GB:

00.05.2

SiGe-Plan erstellen

Ausarbeitung und Erstellung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) nach RAB 31 erstellen und mit dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator dieser und weiterer berührter Baustellen abstimmen. Der Koordinator nimmt diese Aufgaben auch für Teilleistungen wahr, die Nachunternehmern übertragen werden. Bei erheblichen Änderungen in der Ausführung des Bauvorhabens anpassen. Den SiGe-Plan für jeden Beschäftigten

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Übertrag EUR

einschbar auf der Baustelle vorhalten sowie die
Baustellenordnung.
Anzahl der Ausfertigungen nach Erfordernis, eine Ausfertigung
erhält der AG.

Menge: 1 psch EP: GB:

00.05.3

SiGe-Koordinator stellen

Übernahme der Bauherrenpflichten gemäß Baustellenver-
ordnung (Baustellv)
Bestellung eines unabhängigen Sicherheits- und Gesundheits-
schutzkoordinators und Erbringung der damit verbundenen
Leistungen nach RAB 30.

Während der Ausführung des Bauvorhabens hat der
Koordinator:

1. die Anwendung der allgemeinen Grundsätze nach § 4
Arbeitsschutzgesetz zu koordinieren,
2. darauf zu achten, daß die Arbeitgeber und die
Unternehmer ohne Beschäftigten ihre Pflichten nach
dieser Verordnung erfüllen,
3. den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan bei
erheblichen Änderungen in der Ausführung des
Bauvorhabens anzupassen,
4. die Zusammenarbeit der Arbeitgeber zu organisieren
und
5. die Überwachung der ordnungsgemäßen Anwendung der
Arbeitsverfahren durch die Arbeitgeber zu
koordinieren.

Der Koordinator nimmt diese Aufgaben auch für Teilleistung
wahr, die Nachunternehmern übertragen werden.

Menge: 1 psch EP: GB:

Summe Bereich 05 Baustellenverordnung

Summe Titel 00 Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Bereich 01 Abbrucharbeiten

01.01.1 Bit. Oberbau senkrecht schneiden D bis 10cm

Bituminösen Oberbau senkrecht schneiden, Dicke der bituminösen Befestigung 5 bis 10cm, Ausführung mit Fugenschneidegerät, Tiefe nach Wahl des AN. Restdicke trennen nach Wahl des AN. Anfallende Stoffe beseitigen.

Menge: 5 m EP: GB:

01.01.2 Zulage weitere 5cm

Zulage zu vorstehender Position:
Bituminösen Oberbau senkrecht schneiden, weitere 5cm

Menge: 5 m EP: GB:

01.01.3 Bit. Befestigung aufbrechen, aufnehmen, D bis 10cm - Verwertungsklasse A

Bituminöse Befestigung aufbrechen und aufnehmen, abschnittsweise in Teilflächen, Dicke der bituminösen Befestigung 5 bis 10cm, Zuordnung Verwertungsklasse A nach RuVA-StB Material wird Eigentum AN. Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist nachzuweisen und in den Einheitspreis einzukalkulieren.

Menge: 5 m² EP: GB:

01.01.4 Zulage weitere 5cm

Zulage zu vorstehender Position:
Bituminösen Oberbau aufnehmen, weitere 5cm

Menge: 5 m² EP: GB:

01.01.5 Kupferschlackepflaster aufnehmen und zwischenlagern

vorhandenes Kupferschlackepflaster aufnehmen, ohne Bettung, im Fahrbahnbereich, verlegt in Sand/Brechsand, Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen). Wiederverwendbare Steine säubern, im Baustellenbereich lagern.

Wiederverwendbare Steine ca. 95%.

Nicht mehr verwendbare Stoffe gehen in Eigentum des AN über und sind zu beseitigen. Entsorgungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 50 m² EP: GB:

01.01.6 Ungebundene Befestigungen aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten

Ungebundene Oberflächen aufbrechen, aufnehmen und entsorgen, aus Auffüllungen Oberflächenbefestigungen /Auffüllungen, mitteldichte Lagerung

Bodengruppe: GU*

Dicke der Schicht ca. 0,30m bis 0,50m

Bodenklasse nach DIN 18300 (veraltet, zur Info) 4

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

Homogenbereich: A
 Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
 Baugrundgutachten 2025:
 Bodengruppen: GU und GT*
 Homogenbereich: B
 Materialwert >BM-F3 nach EBV
 Material geht in Eigentum des AN über und ist zu
 entsorgen bzw. zu verwerten. Entsorgungs- bzw.
 Verwertungsnachweis ist vorzulegen.
 Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten
 Regenwassersammlers einschließlich Anschlussleitungen, steht
 bereits im Zuge der Medienverlegung eingebautes Material an,
 welches abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 630 m³ EP: GB:

01.01.7 **Natursteinpflaster (Kleinflächen) aufnehmen und zwischenlagern**

vorhandenes Kleinpflaster, Granit aufnehmen, ohne Bettung, im Bereich von Fahrbahnen, verlegt in Sand/Brechsand, Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen). Wiederverwendbare Steine säubern, aufladen, zur Lagerstelle des AN fördern und lagern. Lagerplatz innerhalb der Ortslage OT Auleben.
 Anteil der wiederverwendbaren Steine ca. 95%. Nicht mehr verwendbare Stoffe gehen in Eigentum des AN über und sind zu beseitigen.

Menge: 10 m² EP: GB:

01.01.8 **Betonsteinpflaster aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten**

vorhandenes Betonsteinpflaster (Rechteckpflaster 10x20cm und 10x10cm, grau) aufnehmen und entsorgen, ohne Bettung, im Bereich von Fahrbahnen, verlegt in Sand/Brechsand, Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen). Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 40 m² EP: GB:

01.01.9 **Betonsteinpflaster aufnehmen und zwischenlagern**

vorhandenes Betonsteinpflaster (Rechteckpflaster 10x20cm und 10x10cm, grau) aufnehmen und im Baubereich zwischenlagern, ohne Bettung, im Bereich von Nebenanlagen, verlegt in Sand/Brechsand, Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen).

Menge: 10 m² EP: GB:

01.01.10 **Kupferschlackepflaster (Rinne) aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten, einschließlich Betonbettung**

Vorhandenes Kupferschlackepflaster, ca. 0,33m breit, in einer Rinne längs zur Fahrbahn verlegt, 2-zeilig, aufnehmen, Dicke bis 15cm, verlegt in Betonbettung ca. 20cm dick, einschließlich Rückbau und Entsorgung der Betonbettung. Das Abbruch-

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu
verwerten.
Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen.
der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 5 m EP: GB:

01.01.11 **Randeinfassung aufnehmen und entsorgen bzw.
verwerten
(Beton-/Natursteinbord)**

Bordstein verschiedener Ausführung aus Naturstein bzw. Beton
aufnehmen, einschl. Fundament und einseitige Rückenstütze
aus Beton, Dicke bis 20 cm,
Borde und weiteres Abbruchmaterial gehen in Eigentum AN
über und sind zu entsorgen bzw. zu verwerten. Der
Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 65 m EP: GB:

01.01.12 **Randeinfassung aufnehmen und entsorgen bzw.
verwerten
(Kupferschlackepflaster)**

Randeinfassung aus Kupferschlackepflaster aufnehmen,
einschl. Fundament und einseitige Rückenstütze aus Beton,
Dicke bis 20 cm,
Borde und weiteres Abbruchmaterial gehen in Eigentum AN
über und sind zu entsorgen bzw. zu verwerten. Der
Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 5 m EP: GB:

01.01.13 **Entwässerungsrinne, 2-zeilig aufnehmen und entsorgen
bzw. verwerten**

Vorhandenes Betonstein-Großpflaster (Gossenläufer), ca.0,33m
breit, in einer Rinne längs zur Fahrbahn verlegt, 2-zeilig,
aufnehmen, Dicke bis 15cm, verlegt in Betonbettung ca. 20cm
dick, einschließlich Rückbau und Entsorgung der Betonbettung.
Das Abbruchmaterial wird Eigentum AN und ist zu entsorgen
bzw. zu verwerten.

Material geht in Eigentum des AN über und ist zuentsorgen.
der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 70 m EP: GB:

01.01.14 **ungebundene Tragschicht unter Pflaster / Asphalt
aufnehmen und
entsorgen bzw. verwerten**

Ungebundene Befestigungen aufbrechen, in Tragschicht unter
Bitumenbelägen, in Fahrbahn und unter Kupferschlacke-
pflaster, aus gebrochenem Naturstein, Dicke bis ca. 50cm.
Anfallende Stoffe beseitigen.

Schicht:

Auffüllung, Kies, Schotter

Bodengruppen: GU (A), GW

ungebundener Oberbau

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: A

Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:

Bodengruppen: GU und GT*

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

Homogenbereich: B
 Materialwert >BM-F3 nach EBV
 Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.
 Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten Regenwassersammlers einschließlich Anschlussleitungen, steht bereits im Zuge der Medienverlegung eingebautes Material an, welches abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 50 m³ EP: GB:

01.01.15

Zulage zu Aushubpositionen (Haufwerke Probenahme)

Zulage zu Aushubpositionen: Haufwerke für Probenahme nach LAGA PN 98 auf Anweisung des AG herstellen. Geeignete Flächen bereitstellen. Zu untersuchendes Material laden und zur vorbereiteten Fläche transportieren. Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper (trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen. Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungsverbot beachten. Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass Umweltschäden vermieden werden (das Liefern, Auslegen und entsorgen erforderlicher Folien ist einzukalkulieren). Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG. Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät. Probenahme erfolgt durch den AN unter Aufsicht durch den AG. Leistung gilt für den Aushub für den Straßenbau. Ausführung in mehreren Abschnitten nach Baufortschritt. Haufwerk aus nicht gefährlichem Abfall. Abfall = Bauschutt.

Menge: 680 m³ EP: GB:

01.01.16

vorhandene Verkehrszeichen einschl. Rohrfosten aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten

Verkehrszeichen einschließlich Rohrfosten und Fundamentierung aus Beton aufnehmen. Verkehrszeichen in der Baustelle bzw. auf einem Lagerplatz des AN sicher zwischenslagern. Die Fundamentierung wird Eigentum AN und ist zu entsorgen. Die fachgerechte Entsorgung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen. Entsorgungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 5 Stck EP: GB:

01.01.17

Straßenabläufe / Anschlussleitung aufnehmen und entsorgen

Straßenablauf einschließlich Aufsatz vollständig ausbauen. Anschlussleitungen ca. 5,00 m aufnehmen, Trennschnitt. Teile der Leitungen, die bestehen bleiben, abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird nicht gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen. Ausbautiefe bis 1,75m. Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch- und Erdarbeiten ausführen. Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen. Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01 Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

			Übertrag EUR	
	Menge:	2 Stck	EP:	GB:
<u>Summe Bereich</u>	01	Abbrucharbeiten		

Bereich 02 Erdarbeiten

01.02.1	Boden aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten Boden profilgerecht lösen, Boden wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen, Abtragtiefe 0,15m bis ca. 0,35m, unter ungebundener Tragschicht bzw. unter ungebundener Befestigung (Auffüllung) Mengenermittlung nach Abtragprofilen, nach Abtrag Oberflächenbefestigung. Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen. Baugrundgutachten 2018: Bodengruppen: TL, Homogenbereich: A Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20 Baugrundgutachten 2025: Bodengruppen: TL, Homogenbereich: C und D Materialwert >BM-F3 nach EBV Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten Schmutzwassersammlers einschließlich Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der Medienverlegung eingebautes Material an, welches abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann. Menge: 375 m³ EP: GB:
01.02.2	Boden Bodenaustausch aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten, D i.M. 40cm Boden für Bodenaustausch unterhalb Straßenplanum profilgerecht lösen, Boden laden. Abtragtiefe i.M. 0,40m. laut Baugrundgutachten zwischen 0,30m und 0,50m Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen. Baugrundgutachten 2018: Bodengruppen: TL, Homogenbereich: A Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20 Baugrundgutachten 2025: Bodengruppen: TL, Homogenbereich: C und D Materialwert >BM-F3 nach EBV Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten Schmutzwassersammlers einschließlich Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der Medienverlegung eingebautes Material an, welches abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann. Menge: 600 m³ EP: GB:

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

01.02.3 Zulage zu Aushubpositionen (Haufwerke Probenahme)

Zulage zu Aushubpositionen. Haufwerke für Probenahme nach LAGA PN 98 auf Anweisung des AG herstellen. Geeignete Flächen bereitstellen. Zu untersuchendes Material laden und zur vorbereiteten Fläche transportieren. Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper (trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen. Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungsverbot beachten. Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass Umweltschäden vermieden werden (das Liefern, Auslegen und entsorgen erforderlicher Folien ist einzukalkulieren). Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG. Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät. Probenahme erfolgt durch den AN unter Aufsicht durch den AG.

Leistung gilt für den Aushub für den Straßenbau.

Ausführung in mehreren Abschnitten nach Baufortschritt.

Haufwerk aus nicht gefährlichem Abfall.

Abfall = Boden.

Menge: 975 m³ EP: GB:

01.02.4 Zulage Handschachtung

Bodenaushub in Leitungsgräben oder Baugruben an unzugänglichen Stellen und zur sicheren Freilegung von Versorgungsleitungen in Handschachtung durchführen. Handschachtung als Zulage zu den Aushubpositionen. Nur in Abstimmung und auf Anweisung der BÜ.

Sonst wie Pos. zuvor.

Menge: 20 m³ EP: GB:

01.02.5 Geotextil liefern und verlegen

Geotextil mind. GRK 3 liefern und verlegen. Überlappung ca. 50cm

Menge: 1.500 m² EP: GB:

01.02.6 Verdichtungsfähigen Boden Bodenaustausch liefern und einbauen

Bodeneinbau als Bodenaustausch mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material gut zu verdichtender Boden / verdichtungsfähiges grobkörniges Mineralgemisch, Verdichtungsgrad Dpr mind. 100%, verdichten, Verdichtungsgrad DPr 97 %, einbauen unterhalb des Straßenplanums. Einbauhöhe: i.M. 0,40m. laut Baugrundgutachten zwischen 0,30m und 0,50m

Menge: 600 m³ EP: GB:

01.02.7 Planum herstellen

Planum herstellen für Verkehrsflächen. Zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 3cm.

Menge: 1.500 m² EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01 Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

01.02.8 Untergrund verdichten

Untergrund verdichten, für Verkehrsflächen, Verdichtungsgrad
DPr 97 %, Verformungsmodul EV2 mind.45 MN/m²,
Planum / Untergrund im Bereich von:
DIN 18300 Erdarbeiten:
Baugrundgutachten 2018
Homogenbereich: A
bzw. Bodenaustauschmaterial
Baugrundgutachten 2025
Homogenbereich: C und D
bzw. Bodenaustauschmaterial

Menge: 1.500 m² EP: GB:

Hinweis

Durch den AN ist ein Prüfplan für die Kontrollprüfungen zu erstellen und dem AG /
Bauleitung 3-fach zu übergeben. Die Kosten sind in die Positionen der
Kontrollprüfungen einzukalkulieren.

01.02.9 Kontrollprüfung Verdichtung Erdplanum

Plattendruckversuch Planum nach DIN 18 134 für
Kontrollprüfung nach Angabe des jeweiligen AG
durchführen einschließlich Bereitstellung sämtlicher
Geräte (Belastungsfahrzeug) sowie Auswertung und
Darstellung der Messergebnisse.
Ausführung auf Anordnung des jeweiligen AG mit
Nachweisführung im Bautagebuch.

Menge: 4 Stck EP: GB:

Summe Bereich 02 Erdarbeiten

Bereich 03 Planumsentwässerung

01.03.1 Boden für Längssicker ausheben und entsorgen bzw. verwerten

Graben für Drainage ausheben, Tiefe i. d. R. 40cm, im
Bedarfsfall bis 60cm,
Sohlbreite 30 cm.
Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu
verwerten. Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den
Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen. Der
Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.
Baugrundgutachten 2018:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: A
Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
Baugrundgutachten 2025:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: C und D
Materialwert >BM-F3 nach EBV
Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten
Schmutzwassersammlers einschließlich
Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der
Medienverlegung eingebautes Material an, welches
abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Menge: 55 m³ EP: GB:

01.03.2 **Boden für Drainagekontrollschächte ausheben und entsorgen bzw. verwerten**

Baugrube für Draingae-Kontrollschacht ausheben, Tiefe bis 150cm,
Größe ca. 1,50m x 1,50m.
Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.
Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Baugrundgutachten 2018:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: A
Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: C und D
Materialwert >BM-F3 nach EBV

Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten Schmutzwassersammlers einschließlich Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der Medienverlegung eingebautes Material an, welches abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 4 m³ EP: GB:

01.03.3 **Zulage Handschachtung**

Bodenaushub in Leitungsgräben oder Baugruben an unzugänglichen Stellen und zur sicheren Freilegung von Versorgungsleitungen in Handschachtung durchführen. Handschachtung als Zulage zu den Grabenpositionen. Nur in Abstimmung und auf Anweisung der BÜ.
Sonst wie Pos. zuvor.

Menge: 20 m³ EP: GB:

01.03.4 **Zulage zu Aushubpositionen (Haufwerke Probenahme)**

Zulage zu Aushubpositionen: Haufwerke für Probenahme nach LAGA PN 98 auf Anweisung des AG herstellen. Geeignete Flächen bereitstellen. Zu untersuchendes Material laden und zur vorbereiteten Fläche transportieren.
Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper (trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen. Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungsverbot beachten. Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass Umweltschäden vermieden werden (das Liefern, Auslegen und entsorgen erforderlicher Folien ist einzukalkulieren).
Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG.
Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät.
Probenahme erfolgt durch den AN unter Aufsicht durch den AG.
Leistung gilt für den Aushub von Rohgräben

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01 Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

Ausführung in mehreren Abschnitten nach Baufortschritt.
Haufwerk aus nicht gefährlichem Abfall.
Abfall = Boden.

Menge: 59 m³ EP: GB:

01.03.5 **Filtermaterial Längssicker liefern, einbauen DN100**

Sickerpackung aus Filterkies,
Korngrößenabstufung 8-16mm, für Leitung DN100
Höhe über Grabensohle 10cm,
Höhe über Rohrscheitel 20 bis 40cm,
Grabenbreite 30cm.

Menge: 55 m³ EP: GB:

01.03.6 **Geotextil Längssicker (umlaufende Umhüllung)**

Umhüllung Filtermaterial Längssicker mit Geotextil der Klasse
GRK 3. Sohlenbreite = Grabenbreite 0,30m,
Höhe 0,40 bis 0,60m, umlaufende Umhüllung.

Menge: 650 m² EP: GB:

01.03.7 **Teilsickerrohr (Drainage) DN100 liefern und verlegen**

Drainleitung aus PP als Teilsickerrohr liefern und verlegen,
mit angeformter Muffe, Schlitzbreite ca. 1,2mm, DN100, in
vorhandene Längssicker.

Menge: 450 m EP: GB:

01.03.8 **Verschlusssteller Teilsickerrohr**

Verschlusssteller Teilsickerrohr als Zulage zur Position Teil-
sickerrohr (Drainage DN100) aus PP liefern und montieren,
Material und Dimension analog Teilsickerrohr.

Menge: 10 Stck EP: GB:

01.03.9 **Baugrubenverfüllung Drainagekontrollschächte, einschl.
Bodenlieferung**

Bodeneinbau mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material gut
zu verdichtender Boden / verdichtungsfähiges Mineralgemisch
(z. B. Kiessand, Brechkorngemisch) für Baugrubenverfüllung
Drainage-Kontrollschacht, lagenweiser Einbau und verdichten,
Verdichtungsgrad DPr 97%. Der Verdichtungsgrad DPr > 97%
ist über ein Probefeld nachzuweisen.
Abrechnung nach Auftragsprofilen
Baugruben ca. 1,50 x 1,50m,

Menge: 4,7 m³ EP: GB:

01.03.10 **Drainagekontrollschacht DN425 Kunststoff**

Drainagekontrollschacht PE-HD, DN425, mit 3 Anschlüssen
(Zu- und Ablauf, seitlicher Zulauf) DN160, Gerinnausbildung
im Schachtboden wie T-Stück (siehe Planungsunterlagen)
3 Übergangsstücke von DN160 (Zu- und Ablauf) auf DN100
Sickerleitung
Einbauhöhe Schacht bis 150 cm,
bestehend aus Schachtboden, Schachtrohr, Teleskopmanschette
und Telekosabdeckung mit Gussabdeckung D400, ohne
Lüftung
1x Einbau in Gehwegen, einschl. Umpflasterung
Schachtabdeckung

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

Tiefe: bis ca. 1,50 m unter OK Gelände
Anschluß der Sickerleitung herstellen.

Menge: 1 Stck EP: GB:

01.03.11 Zulage Abzweig DN/OD160/160, 45° (PP)

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von
Abzweigen aus Polypropylen (Materialgüte, Material-
eigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit
werkseitig eingelegter Doppellippendichtung
DN/OD160/160; 45°

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 7 Stck EP: GB:

01.03.12 Zulage Abzweig DN/OD200/160, 45° (PP)

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von
Abzweigen aus Polypropylen (Materialgüte, Material-
eigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung)
mit werkseitig eingelegter Doppellippendichtung
DN/OD200/160; 45°

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1 Stck EP: GB:

01.03.13 Zulage Abzweig DN/OD400/160, 45° (PP)

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von
Abzweigen aus Polypropylen (Materialgüte, Material-
eigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung)
mit werkseitig eingelegter Doppellippendichtung
DN/OD400/160; 45°

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1 Stck EP: GB:

Summe Bereich 03 Planumsentwässerung

Bereich 04 Straßen, Wege, Plätze**01.04.1 Frostschutzschicht herstellen**

Frostschutzschicht aus Baustoffgemisch für Frostschutz-
schichten herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen
gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben.
Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und
Straßenabläufe werden gesondert vergütet.

In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk1,0.
Feinanteil Kategorie UF 3.
Baustoffgemisch 0/45.
Umweltrelevante Anforderungen beim Einsatz von
Baustoffgemischen nach Unterlagen des AG.

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H und
Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche mindestens
120 MN/m².
Einbaudicke: mind. 0,47m

Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

Menge: 780 m³ EP: GB:

01.04.2 Zulage Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe

Zulage zu vorstehender Position
für die Erschwernisse beim Einbau der Frostschutz-
schicht im Bereich von Einbauten, Schächten und
Straßenabläufen

Menge: 20 m³ EP: GB:

01.04.3 Asphalttragschicht 14cm, Bk1,0 liefern, einbauen und verdichten

Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut
AC 32 T N herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen
gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben.
Anlieferung des Mischgutes in thermoisierten
Transportbehältern.

Erhöhte Anforderungen:

- In der Erstprüfung sowie in der Kontrollprüfung
(an extrahierten Bestandteilen):
- Untersuchung zu Haftverhalten zwischen Gesteinskörnung
und der zur Verwendung vorgesehenen Bindemittelart und
sorte; Umhüllung = 60 vH (ermittelt nach 24 h an
Prüfkörnung 5/8 bzw. 8/11 gemäß TP Asphalt-StB, Teil 11).
- Mindestbindemittelgehalt $\geq 4,2$ M.-vH, wenn
Gesteinskörnungen mit Dichten $\leq 2,65$ g/cm³
(saugende Körnungen) vorgesehen sind.

In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8
Bindemittel = 70/100 resultierend
Einbaudicke: 14cm. (Einbaugewicht 350 kg/m²)

Menge: 1.160 m² EP: GB:

01.04.4 Bituminöses Bindemittel liefern und aufsprühen

Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, auf zusammen-
hängenden Teilflächen maschinell mit Spritzrampe.
Verschmutzte Unterlage vorher reinigen. Kehrut in Eigentum
des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.
Bindemittel C 40 BFI-S
Emulsionsmenge 0,30 kg/m²
Nachweis der elastischen Rückstellung am extrahierten
Bindemittel nach TL BE-StB 15.
Einbau auf Asphalttragschicht

Menge: 1.160 m² EP: GB:

01.04.5 Asphaltbeton 4cm, Bk1,0 liefern, einbauen und verdichten

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N herstellen.
Gesteinsspezifische Anforderungen gemäß TL Gestein-StB und
zugeh. Einführungsschreiben. Anlieferung des Mischgutes in
thermoisierten Transportbehältern.

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

Erhöhte Anforderungen:

Zugabe von $\geq 1,0$ M.-vH Calciumhydroxid bezogen auf das Gesteinskörnungsgemisch unter Verwendung von Kalkhydrat nach EN 459-1 CL 90-S oder CL 80-S oder Mischfüller gemäß EN 13043/TL Gestein-StB Tab. 31. Der tatsächliche Calciumhydroxidgehalt (verfügbarer Kalk) des zugesetzten Kalkhydrates oder Mischfüllers nach TP Gestein-StB, Teil 3.9 ist zu berücksichtigen.

- In der Erstprüfung:

Kalkhydratzugabe und Calciumhydroxidgehalt ausweisen.

Untersuchung zu Haftverhalten zwischen Gesteinskörnung und der zur Verwendung vorgesehenen Bindemittelart und -sorte durchführen. Arbeitsanweisung "Probenvorbereitung Affinitätsuntersuchung bei Einsatz von Kalkhydrat" beachten. Umhüllung = 60 vH (ermittelt nach 24 h an Prüfkörnung 5/8 bzw. 8/11 gemäß TP Asphalt-StB, Teil 11) nachweisen.

Mindestens 50 vH gemahlener Fremdfüller m.

Karbonatgehalt ≥ 80 M.-vH im Anteil $< 0,063$ mm; feine Gesteinskörnungen 0/2 mit

Karbonatgehalt ≤ 35 M.-vH im Anteil $< 0,063$ mm.

- In der Kontrollprüfung: Karbonatgehalt min. 40 vH im Anteil $< 0,063$ mm, ermittelt durch komplexometrische Titration nach TP Gestein-StB 3.8.3.

Hohlraumgehalt $\leq 5,0$ Vol.-vH am Bohrkern.

- Mindesteinbautemperatur (Luft und Unterlage)

+5 Grad Celsius; zwischen 3 und +5 Grad Celsius werden erhöhte Aufwendungen wie zum Beispiel

- Vorwärmen der Unterlage

- Verwendung einer Einbauhilfe (z.B. Zeolithe)

als Zulage gesondert vergütet.

- Weitere Anforderungen nach Unterlagen des AG.

In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk1,0.

Einbaudicke 4cm.

Bindemittel = 50/70.

Frosteinwirkungszone II.

Aufgehellte Deckschicht mit Aufhellungsgestein/hellem

Naturgestein. Prüfungen gemäß FGSV-AP Aufhellung.

In der Erstprüfung Leuchtdichtekoeffizient q_0 , Range $\geq$

0,07 cd/(m²*1lx). In der Kontrollprüfung Nachweis d.

Anteiles der hellen groben GK; Toleranz -10 vH

(relativ); sonst Nachweis der Vertragserfüllung durch

direkte Messung des mittleren Leuchtdichtekoeffizienten

an 2 Bohrkernen d=150mm auf Kosten des AN.

Menge: 1.160 m²

EP:

GB:

01.04.6

Abstumpfungsmaßnahme durchführen

Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der

Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und

Einwalzen von Abstreumaterial durchführen.

Nicht gebundenes Material aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Abstreumaterial = Lieferkörnung 1/3

Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in

Asphaltdeckschicht.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

Abstreumenge 1,0 kg/m²
Maschinell aufstreuen

Menge: 1.160 m² EP: GB:

01.04.7 **Fugen nachschneiden**

Fugen in Asphaltdeckschicht nachschneiden, auch entlang von Gossen/Borden

Fugenspalt in Asphalttragdeckschicht herstellen.
Fugenspalt mit einem zwangsgeführten Fugenschneider schneiden,
Fuge als Längs- und Querfuge, in Asphalttragdeckschicht sowie als Randfuge vor Rinnen, Borden und Einbauten, Fugentiefe 4,0 cm, Fugenbreite 15 mm.

Menge: 550 m EP: GB:

01.04.8 **Fugen vergießen**

Fugen vergießen, einschließlich Lieferung der Fugenvergussmasse

Fugen der Asphalttragdeckschicht als Randfuge vor Rinnen, Borden und Einbauten sowie als Anschlussfuge, säubern vorbehandeln und verfüllen, Fugentiefe 4,0 cm, Fugenbreite i.M. 15 mm, Fugen mit Druckluft säubern, soweit erforderlich trocknen.
Vorbehandlung der Schneidflächen mittels Primer (nach Herstellerangabe) zur Verbesserung der Haftung zwischen Schnittfläche und Fugenvergussmasse.
Fugenraum bis Oberkante mit bituminöser Fugenvergussmasse verfüllen.

Menge: 550 m EP: GB:

01.04.9 **2-reihige Entwässerungsrinne aus Beton-Pflaster herstellen auf Betonbettung**

Pflasterstreifen nach Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen im Bereich der Fahrbahn, 2-zeilig, aus Betonstein-Großpflaster, Farbe: grau, Gossenläufer Format ca. 24x16x14cm, Bettung aus Beton C20/25, Dicke 20cm, Pflasterfugen verfüllen mit Zementmörtel.
Einschl. der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine.
Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehend durch Rinne und Betonfundament Bewegungsfugen herzustellen.
Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. In den oberen 3cm der Bewegungsfuge der Entwässerungsrinne ist eine elastische Pflasterfugenmasse gemäß ZTV Fug-StB einzubauen.

Menge: 180 m EP: GB:

01.04.10 **1-reihig Beton-Großpflaster auf Betonbettung**

Pflasterstreifen nach Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen im Anschluss an die Fahrbahn, einzeilig, aus Betonstein-Großpflaster, Farbe: grau, Gossenläufer Format ca. 24x16x14cm, als Randstreifen entlang

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

der Bordanlage

Bettung aus Beton C20/25, Dicke 20cm,
Rückenstütze aus Beton C20/25, Dicke 15cm
Pflasterfugen verfüllen mit Zementmörtel.
Einschl. der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine.
Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehend durch die
Randeinfassung, die Rückenstütze und das Betonfundament
Bewegungsfugen herzustellen.
Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare
Einlagen zu verwenden. In den oberen 3cm der
Bewegungsfuge der Randeinfassung ist eine elastische
Pflasterfugenmasse gemäß ZTV Fug-StB einzubauen.

Menge: 220 m EP: GB:

01.04.11 **Ungebundene Deckschicht herstellen**

Deckschicht aus Splitt 0/16, Schichtdicke 5cm liefern, einbauen
und verdichten. Im Anpassungsbereich der Einmündung
Gartenstraße an den Bestand.

Menge: 50 m² EP: GB:

01.04.12 **Zwischengelagertes Kupferschlackepflaster verlegen**

Zwischengelagertes Kupferschlackepflaster am
Zwischenlager aufnehmen, zur Baustelle transportieren,
abladen. Nach Einbau der Frostschutzschicht ist das Pflaster
wieder zu verlegen. Randsteine und das Schneiden des Pflasters
ist einzukalkulieren.

Inkl. 5cm Pflastersand aus Brechsand-Splitt-Gemisch,
Körnung 0-5 mm.
Steine nach Verlegevorschrift des Herstellers verlegen.
Fugen nach Herstellervorschrift,
Fugenfüllung aus Gesteinskörnung 0/2 nach ZTV Pflaster
oder Baustoffgemisch 0/4 nach TL-Pflaster-StB,
Korngrößenanteil <0,06mm mind. 2 M.-% und max 9 M.-%
im Lieferzustand, einschlämmen.

Die fertige und benutzte Fläche (nach Abnahme)
ist innerhalb von 3 Monaten zweimal mit Fugenmaterial
nachzufüllen.

Beachte:
Verbleibendes Pflaster ist zu sichern. Anfallende
Kosten sind Bestandteil des EP.

Menge: 35 m² EP: GB:

01.04.13 **Kupferschlackepflaster liefern und verlegen**

Kupferschlackepflaster liefern und verlegen, Format analog
Bestand vor Ort. Nach Einbau der Frostschutzschicht ist das
Pflaster wieder zu verlegen. Randsteine und das Schneiden des
Pflasters ist einzukalkulieren.

Inkl. 5cm Pflastersand aus Brechsand-Splitt-Gemisch,
Körnung 0-5 mm.
Steine nach Verlegevorschrift des Herstellers verlegen.
Fugen nach Herstellervorschrift,
Fugenfüllung aus Gesteinskörnung 0/2 nach ZTV Pflaster
oder Baustoffgemisch 0/4 nach TL-Pflaster-StB,
Korngrößenanteil <0,06mm mind. 2 M.-% und max 9 M.-%
im Lieferzustand, einschlämmen.

Die fertige und benutzte Fläche (nach Abnahme) ist innerhalb
von 3 Monaten zweimal mit Fugenmaterial nachzufüllen.

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

Beachte:
Verbleibendes Pflaster ist zu sichern. Anfallende Kosten sind Bestandteil des EP.

Menge: 60 m² EP: GB:

01.04.14 2-reihige Entwässerungsrinne aus Cu-Pflaster herstellen auf Betonbettung

Pflasterstreifen nach Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen im Bereich der Fahrbahn, 2-zeilig, aus Kupferschlackepflaster, Farbe: anthrazit
Format ca. 24x16x16cm,
Bettung aus Beton C20/25, Dicke 20cm,
Pflasterfugen verfüllen mit Zementmörtel.
Einschl. der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine.
Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehend durch Rinne und Betonfundament Bewegungsfugen herzustellen.
Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. In den oberen 3cm der Bewegungsfuge der Entwässerungsrinne ist eine elastische Pflasterfugenmasse gemäß ZTV Fug-StB einzubauen.

Menge: 8 m EP: GB:

01.04.15 Zwischengelagertes Betonsteinpflaster verlegen

Zwischengelagertes Betonsteinpflaster am Zwischenlager aufnehmen, zur Baustelle transportieren, abladen.
Nach Einbau der Frostschutzschicht ist das Pflaster wieder zu verlegen.
Inkl. 4cm Pflastersand aus Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0-5 mm.
Steine nach Verlegevorschrift verlegen.
Fugen nach Verlegevorschrift
Fugenfüllung aus Gesteinskörnung 0/2 nach ZTV Pflaster oder Baustoffgemisch 0/4 nach TL-Pflaster-StB, Korngrößenanteil <0,06mm mind. 2 M.-% und max 9 M.-% im Lieferzustand, einschlämmen.
Die fertige und benutzte Fläche (nach Abnahme) ist innerhalb von 3 Monaten zweimal mit Fugenmaterial nachzufüllen.

Beachte:
Verbleibendes Pflaster ist zu sichern. Anfallende Kosten sind Bestandteil des EP.

Menge: 10 m² EP: GB:

Hinweis

Im Rahmen der Eigenüberwachung sind die geforderten Verdichtungsnachweise für den ungebundenen Oberbau zu erbringen. Die Nachweise sind der örtlichen Bauüberwachung vorzulegen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01 Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

01.04.16 **Kontrollprüfung Frostschutzschicht**

Plattendruckversuch Frostschutzschicht nach DIN 18 134
für Kontrollprüfung nach Angabe des jeweiligen AG
durchführen, einschließlich Bereitstellung sämtlicher
Geräte (Belastungsfahrzeug) sowie Auswertung und
Darstellung der Messergebnisse.
Ausführung auf Anordnung des jeweiligen AG mit
Nachweisführung im Bautagebuch.

Menge: 3 Stck EP: GB:

Summe Bereich 04 Straßen, Wege, Plätze

Bereich 05 Markierung und Beschilderung

Hinweis Technische Bearbeitung

Einzukalkulieren sind:

Verkehrsrechtliche Anordnungen einholen. Alle dafür erforderlichen Unterlagen
erstellen und einreichen. Verkehrsrechtliche Anordnungen für die Absperrung und
Sicherung der Arbeitsstellen zum Herstellen der gesamten Markierung.

Notwendige Verkehrs- und Beschilderungspläne erstellen.

Genehmigungen als Kopie 3fach dem AG übergeben.

Hinweis

Die erforderliche Baustelleneinrichtung für die Leistungen der Markierung ist in die
einzelnen Positionen einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.

01.05.1 **Markierungsfläche reinigen, Wahl AN**

Fläche der Markierung auf Anordnung des AG reinigen.
Kehrgut aufnehmen und nach Wahl des AN der Verwertung
zuführen.

Abgerechnet wird die zu markierende Fläche. Bei Pfeil,
Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild, und Piktogramm er-
gibt sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden
Rechteck.

Reinigung 'nach Wahl des AN. '

Menge: 120 m² EP: GB:

01.05.2 **Markierungsfläche trocknen**

Fläche für Markierung auf Anordnung des AG schonend
trocknen.

Abgerechnet wird die zu markierende Fläche. Bei Pfeil,
Buchstabe, Ziffer, Verkehrsschild und Piktogramm ergibt
sich die Fläche aus dem kleinsten umschließenden Recht-
eck.

Menge: 120 m² EP: GB:

01.05.3 **Längsmarkierung 0,25 cm,1:1 Typ II herstellen**
Breite 0,25 m
Strich/Lücke 1:1, Heißplastik

Längsmarkierung Typ II herstellen. Losen Schmutz von zu
markierender Fläche entfernen.

Abgerechnet wird der markierte Strich, bei Doppelstri-

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01 Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

chen zwei Striche.
Strichbreite = 0,25 m.
Unterbrochen; Verhältnis Strich/Lücke 1 zu 1.
B 0,5 / 0,5
Markierungsstoffart = Heißplastikmasse.
Glattstrich
Verkehrsklasse = P 7.
Überrollbarkeitsklasse: T 2
Markierung 'auf Asphaltbeton.'

Ausführung innerorts!

Hersteller / Erzeugnis:
Bieterangabe:
(01) '.....'

Menge: 240 m EP: GB:

Hinweis Technische Bearbeitung

Einzukalkulieren sind:
Verkehrsrechtliche Anordnungen einholen. Alle dafür erforderlichen Unterlagen erstellen und einreichen. Verkehrsrechtliche Anordnungen für die Absperrung und Sicherung der Arbeitsstellen zum Herstellen der gesamten Beschilderung und des Fahrzeugrückhaltesystems. Notwendige Verkehrs- und Beschilderungspläne erstellen. Genehmigungen als Kopie 3fach dem AG übergeben.

Hinweis

Die Lieferung/Herstellung und Montage aller Schilder, Pfosten/Maste und Fundamente ist einzukalkulieren.

01.05.4

Verkehrsschild, Z 244.1 Größe 2, Folie Typ RA 2 3 mm dick St.Rohrsch.Plan I UK Schild ab 2 m

Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild = Zeichen 244.1
Größe 2. Alform, Aufbau C
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ RA 2.
Schild = flach, 3 mm dick.
Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubungsmaterial aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2 m über der Verkehrsfläche.

Menge: 4 Stck EP: GB:

01.05.5

Verkehrsschild, Z 244.2 Größe 2, Folie Typ RA 2 3 mm dick St.Rohrsch.Plan I UK Schild ab 2 m

Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild = Zeichen 244.2
Größe 2. Alform, Aufbau C
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ RA 2.
Schild = flach, 3 mm dick.
Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubungsmaterial aus

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes
ab 2 m über der Verkehrsfläche.

Menge: 4 Stck EP: GB:

01.05.6 **Verkehrsschild, Z 1020-30**
Größe 2, Folie Typ RA 2
3 mm dick
St.Rohrsch.Plan I
UK Schild ab 2 m

Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild = Zeichen 1020-30
Größe 2. Alform, Aufbau C
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ RA 2.
Schild = flach, 3 mm dick.
Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach
IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubungsmaterial aus
nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes
ab 2 m über der Verkehrsfläche.

Menge: 4 Stck EP: GB:

01.05.7 **Verkehrsschild, Z 274.1 Größe 2, Folie Typ RA 2 3 mm**
dick St.Rohrsch.Plan I UK Schild ab 2 m

Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild = Zeichen 274.1
Größe 2. Alform, Aufbau C
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ RA 2.
Schild = flach, 3 mm dick.
Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach
IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubungsmaterial aus
nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes
ab 2 m über der Verkehrsfläche.

Menge: 3 Stck EP: GB:

01.05.8 **Verkehrsschild, Z 274.2 Größe 2, Folie Typ RA 2 3 mm**
dick St.Rohrsch.Plan I UK Schild ab 2 m

Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild = Zeichen 274.2
Größe 2. Alform, Aufbau C
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ RA 2.
Schild = flach, 3 mm dick.
Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach
IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubungsmaterial aus
nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes
ab 2 m über der Verkehrsfläche.

Menge: 3 Stck EP: GB:

01.05.9 **Verkehrsschild, Z 205 Größe 2, Folie Typ RA 2 3 mm dick**
St.Rohrsch.Plan I UK Schild ab 2 m

Verkehrsschild nach Unterlagen des AG anbringen.
Schild = Zeichen 205
Größe 2. Alform, Aufbau C
Mit retroreflektierender Folie der Bauart Typ RA 2.
Schild = flach, 3 mm dick.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

Befestigung mit Stahl-Rohrschelle, feuerverzinkt, nach IVZ-Norm, Standardplan I. Verschraubungsmaterial aus nicht rostendem Stahl mind. der Stahlsorte A 2.
Anbringung neben der Fahrbahn. Unterkante des Schildes ab 2 m über der Verkehrsfläche.

Menge: 2 Stck EP: GB:

01.05.10 **Rohrpfosten aufstellen, L >3000-3500mm**
R.St. 76,1/2,9mm
Pflaster, Fundament Typ A
Mat.Verwert.zuf.

Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild aufstellen einschl. anfallenden Aushubarbeiten. Stahlteile feuerverzinkt. Umgebende Fläche entsprechend dem früheren Zustand herstellen.
Pfostenlänge = über 3000 mm bis 3500 mm.
Rohr = Stahl 76,1/2,9mm.
Vorh. Befestigung = Bankettmaterial.
In Boden Homogenbereich A aufstellen.
Fundament nach IVZ-Norm,
Durchmesser 300mm, Höhe 850mm.
Baugrundgutachten 2018:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: A
Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
Baugrundgutachten 2025:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: C und D
Materialwert >BM-F3 nach EBV
Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.
Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 9 Stck EP: GB:

Summe Bereich 05 Markierung und Beschilderung

Bereich 06 Sicherungsmaßnahmen

01.06.1 **vorhandene Straßennamenschilder einschl. Rohrpfosten aufnehmen und zwischenlagern**

Verkehrszeichen einschließlich Rohrpfosten und Fundamentierung aus Beton aufnehmen. Verkehrszeichen in der Baustelle bzw. auf einem Lagerplatz des AN sicher zwischenlagern. Die Fundamentierung wird Eigentum AN und ist zu entsorgen.
Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.
Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 3 Stck EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01 Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

01.06.2 **zwischengelagerte Rohrpfeosten mit Straßennamenschild versetzen**

Zwischengelagerte Rohrpfeosten mit Verkehrszeichen versetzen.

Erdarbeiten:

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: A

Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: C und D

Materialwert >BM-F3 nach EBV

Herstellung der erforderlichen Fundamente einschließlich

Betonlieferung. Erforderlicher verdichtungsfähiger Boden zum

Verfüllen der Arbeitsräume ist zu liefern. Entstehende Kleinst-

flächen sind mit Naturstein-Mosaikpflaster auszufestern,

einschließlich Lieferung des Naturstein-Mosaikpflasters

Farbe: grau.

Menge: 3 Stck EP: GB:

Summe Bereich 06 Sicherungsmaßnahmen
.....

Bereich 07 Kabel- und Leitungssicherungen

Hinweis

Die Abrechnung der Leistungen der Positionen Leitungssicherung erfolgt nur bei fachgerechter Ausführung auf der Baustelle und nach Bestätigung der

örtlichen Bauüberwachung. Notwendiger Mehraufwand für kombinierte Hand-/ Maschinenschachtung im Bereich vorh. Leitungen ist einzukalkulieren.

Die Leitungsbestände/ neuverlegte Leitungen sind entsprechend der beigefügten koordinierten Leitungspläne zu berücksichtigen.

01.07.1 **Niederspannungskabel sichern**

Kabel NS parallel und kreuzend sichern, erdverlegt, in Betrieb,

sichern, abschnittsweise im Schutzrohr, einschl. der

Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten,

Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,80 m.

mehrere Teilabschnitte

Menge: 35 m EP: GB:

01.07.2 **Beleuchtungskabel sichern**

Kabel Beleuchtung parallel und kreuzend sichern, erdverlegt, in

Betrieb, sichern, abschnittsweise im Schutzrohr,

einschl. der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten,

Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,80 m.

mehrere Teilabschnitte

Menge: 20 m EP: GB:

01.07.3 **Telekommunikationskabel sichern**

Fernmeldekabel der Telekom parallel und kreuzend

sichern, erdverlegt, in Betrieb, sichern, abschnittsweise im

Schutzrohr, einschl. der Erschwernisse bei Erd- und

Verbauarbeiten, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)

Übertrag EUR

0,80m. mehrere Teilabschnitte

Menge: 75 m EP: GB:

01.07.4 **Trinkwasserleitung sichern**

Versorgungsleitung Trinkwasser parallel und kreuzend sichern. aus 'PE, PVC', 'Versorgungsleitungen in Betrieb', Aussendurchmesser bis 200 mm, sichern, einschl. der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. mehrere Teilabschnitte

Menge: 20 m EP: GB:

01.07.5 **Gasleitung sichern**

Versorgungsleitung Gas (Niederdruck und Mitteldruck) parallel und kreuzend sichern. aus 'PE', 'Versorgungsleitungen in Betrieb', Aussendurchmesser bis 200 mm, sichern, einschl. der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. mehrere Teilabschnitte

Menge: 50 m EP: GB:

01.07.6 **Füllmaterial Leitungszone**

Einbau von Füllmaterial in der Leitungszone, DN des vorh. Leitungsbestandes alle DN und Kabelanlagen, mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material steinfreier (0-4 mm), verdichtungsfähiger Boden, als Auflager und Einbettung von Rohrleitungen und Kabelanlagen, verdichten, Verdichtungsgrad DPr 97 %, Schichtdicke in Lagen von 10 bis 20cm. Sohlenbreite bis 1,00m. Überschüttung der Anlagen bis ca. 0,30m.

Menge: 40 m³ EP: GB:

Summe Bereich 07 Kabel- und Leitungssicherungen

Summe Titel 01 **Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)**

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Bereich 01 Abbrucharbeiten

02.01.1 Kupferschlackepflaster aufnehmen und zwischenlagern

vorhandenes Kupferschlackepflaster aufnehmen, ohne Bettung, im Fahrbahnbereich / Nebenanlagen, verlegt in Sand/Brechsand, Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen). Wiederverwendbare Steine säubern, aufladen, zum Lagerplatz des AN fördern und lagern. Lagerplatz innerhalb der Ortslage OT Auleben. Wiederverwendbare Steine ca. 95%. Nicht mehr verwendbare Stoffe gehen in Eigentum des AN über und sind zu beseitigen. Entsorgungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 4 m² EP: GB:

02.01.2 Ungebundene Befestigungen aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten

Ungebundene Oberflächen aufbrechen, aufnehmen und entsorgen, aus Auffüllungen Oberflächenbefestigungen /Auffüllungen, mitteldichte Lagerung Bodengruppe: GU* Dicke der Schicht ca. 0,30m bis 0,50m Bodenklasse nach DIN 18300 (veraltet, zur Info) 4 Baugrundgutachten 2018: Bodengruppen: TL, Homogenbereich: A Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20 Baugrundgutachten 2025: Bodengruppen: GU und GT* Homogenbereich: B Materialwert >BM-F3 nach EBV Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen. Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten regenwassersammlers einschließlich Anschlussleitungen, steht bereits im Zuge der Medienverlegung eingebautes Material an, welches abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 115 m³ EP: GB:

02.01.3 Natursteinpflaster aufnehmen und zwischenlagern

vorhandenes Klainpflaster Granit / Kalkstein aufnehmen, ohne Bettung, im Bereich von Nebenanlagen, verlegt in Sand/Brechsand, Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen). Wiederverwendbare Steine säubern, aufladen, zur Lagerstelle des AN fördern und lagern. Lagerplatz innerhalb der Ortslage OT Auleben.

Anteil der wiederverwendbaren Steine ca. 95% Nicht mehr verwendbare Stoffe gehen in Eigentum des AN über und sind zu beseitigen.

Menge: 30 m² EP: GB:

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

02.01.4 **Betonsteinpflaster aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten**

vorhandenes Betonsteinpflaster (Rechteckpflaster 10x20cm und 10x10cm, grau) aufnehmen und entsorgen, ohne Bettung, im Bereich von Fahrbahnen, verlegt in Sand/Brechsand, Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen).

Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 920 m² EP: GB:

02.01.5 **Betonsteinpflaster aufnehmen und zwischenlagern**

vorhandenes Betonsteinpflaster (Rechteckpflaster 10x20cm und 10x10cm, grau) aufnehmen und im Baubereich zwischenlagern, ohne Bettung, im Bereich von Nebenanlagen, verlegt in Sand /Brechsand, Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen).

Menge: 30 m² EP: GB:

02.01.6 **Kupferschlackepflaster (Rinne) aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten, einschließlich Betonbettung**

Vorhandenes Kupferschlackepflaster, ca. 0,33m breit, in einer Rinne längs zur Fahrbahn verlegt, 2-zeilig, aufnehmen, Dicke bis 15cm, verlegt in Betonbettung ca. 20cm dick, einschließlich Rückbau und Entsorgung der Betonbettung. Das Abbruchmaterial wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 160 m EP: GB:

02.01.7 **Kupferschlackepflaster (Randstreifen) aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten, einschließlich Betonbettung**

Vorhandenes Kupferschlackepflaster, ca. 0,16m breit, in einem Randstreifen längs zur Zufahrt verlegt, 2-zeilig, aufnehmen, Dicke bis 15cm, verlegt in Betonbettung ca. 20cm dick, einschließlich Rückbau und Entsorgung der Betonbettung. Das Abbruchmaterial wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 25 m EP: GB:

02.01.8 **Randeinfassung aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten (Beton-/Natursteinbord)**

Bordstein verschiedener Ausführung aus Naturstein bzw. Beton aufnehmen, einschl. Fundament und einseitige Rückenstütze aus Beton, Dicke bis 20 cm, Borde und weiteres Abbruchmaterial gehen in Eigentum AN

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

über und sind zu entsorgen bzw. zu verwerten.
Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 90 m EP: GB:

02.01.9 **Randeinfassung aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten (Kupferschlackepflaster)**

Randeinfassung aus Kupferschlackepflaster aufnehmen, einschl. Fundament und einseitige Rückenstütze aus Beton, Dicke bis 20 cm, Borde und weiteres Abbruchmaterial gehen in Eigentum AN über und sind zu entsorgen bzw. zu verwerten. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 340 m EP: GB:

02.01.10 **Entwässerungsrinne, 2-zeilig aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten**

Vorhandenes Betonstein-Großpflaster (Gossenläufer), ca. 0,33m breit, in einer Rinne längs zur Fahrbahn verlegt, 2-zeilig, aufnehmen, Dicke bis 15cm, verlegt in Betonbettung ca. 20cm dick, einschließlich Rückbau und Entsorgung der Betonbettung. Das Abbruchmaterial wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 15 m EP: GB:

02.01.11 **Randstreifen, 1-zeilig aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten**

Vorhandenes Betonstein-Großpflaster (Gossenläufer), ca. 0,16m breit, in einem Randstreifen längs zur Fahrbahn verlegt, 1-zeilig, aufnehmen, Dicke bis 15cm, verlegt in Betonbettung ca. 20cm dick, einschließlich Rückbau und Entsorgung der Betonbettung. Das Abbruchmaterial wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 40 m EP: GB:

02.01.12 **Randeinfassung aufnehmen und entsorgen (Nebenanlagen)**

Bordstein verschiedener Ausführung aus Beton aufnehmen, einschl. Fundament und einseitige Rückenstütze aus Beton, Dicke bis 20 cm, Borde und weiteres Abbruchmaterial gehen in Eigentum AN über und sind zu entsorgen bzw. zu verwerten. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 400 m EP: GB:

02.01.13 **ungebundene Tragschicht unter Pflaster / Asphalt aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten**

Ungebundene Befestigungen aufbrechen, in Tragschicht unter Bitumenbelägen, in Fahrbahn und unter Kupferschlackepflaster, aus gebrochenem Naturstein, Dicke bis ca. 50cm. Anfallende Stoffe beseitigen.

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

Schicht:
 Auffüllung, Kies, Schotter
 Bodengruppen: GU (A), GW
 ungebundener Oberbau
 Baugrundgutachten 2018:
 Bodengruppen: TL,
 Homogenbereich: A
 Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
 Baugrundgutachten 2025:
 Bodengruppen: GU und GT*
 Homogenbereich: B
 Materialwert >BM-F3 nach EBV
 Material geht in Eigentum des AN über und ist zu
 entsorgen bzw. zu verwerten. Der Entsorgungs- bzw.
 Verwertungsnachweis ist vorzulegen.
 Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten
 Schmutzwassersammlers einschließlich
 Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der
 Medienverlegung eingebautes Material an, welches
 abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 300 m³ EP: GB:

02.01.14

Zulage zu Aushubpositionen (Haufwerke Probenahme)

Zulage zu Aushubpositionen: Haufwerke für Probenahme nach LAGA PN 98 auf Anweisung des AG herstellen. Geeignete Flächen bereitstellen. Zu untersuchendes Material laden und zur vorbereiteten Fläche transportieren. Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper (trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen. Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungsverbot beachten. Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass Umweltschäden vermieden werden (das Liefern, Auslegen und entsorgen erforderlicher Folien ist einzukalkulieren). Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG. Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät. Probenahme erfolgt durch den AN unter Aufsicht durch den AG.
 Leistung gilt für den Aushub für den Straßenbau. Ausführung in mehreren Abschnitten nach Baufortschritt. Haufwerk aus nicht gefährlichem Abfall. Abfall = Bauschutt.

Menge: 415 m³ EP: GB:

02.01.15

Linienentwässerung aufnehmen und verwerten

Linienentwässerung DN100 aus Polymerbeton aufnehmen und verwerten, einschließlich Metallabdeckung und einschließlich Bettungsschicht aus Beton, Dicke unbekannt, und beidseitiger Betoneinfassung Breite bis ca. 15cm.
 Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen.
 Der Entsorgungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 15 m EP: GB:

02.01.16

Vegetationsdecke aufreißen

Vegetationsdecke vor Oberbodenabtrag mit Bodenfräse oder Scheibenegge min. 15 cm tief aufreißen und so zerkleinern, dass keine Stücke über 0,05m² verbleiben, auf ebenen und geneigten Flächen / Böschungen.

Menge: 650 m² EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02 Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

02.01.17 Oberboden aufnehmen und zwischenlagern

Oberboden aufnehmen und innerhalb der Baustelle zwischenlagern. Oberboden, in Teilflächen profilgerecht lösen und im Baustellenbereich zwischenlagern.
Dicke des Abtrages:bis ca. 20 bis 25cm

Menge: 650 m² EP: GB:

Summe Bereich 01 Abbrucharbeiten

Bereich 02 Erdarbeiten

02.02.1 Boden aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten

Boden profilgerecht lösen, Boden wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen, Abtragtiefe 0,15m bis ca. 0,35m, unter ungebundener Tragschicht bzw. unter ungebundener Befestigung (Auffüllung)

Mengenermittlung nach Abtragprofilen,
nach Abtrag Oberflächenbefestigung.

Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.

Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: A

Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: C und D

Materialwert >BM-F3 nach EBV

Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten

Schmutzwassersammlers einschließlich

Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der

Medienverlegung eingebautes Material an, welches

abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 380 m³ EP: GB:

02.02.2 Boden Bodenaustausch aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten, D i.M. 40cm

Boden für Bodenaustausch unterhalb Planum Bordanlage, Stellflächen, Grundstückszufahrten profilgerecht lösen, Boden laden.

Abtragtiefe i.M. 0,40m.

laut Baugrundgutachten zwischen 0,30m und 0,50m

Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.

Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

Homogenbereich: A
 Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
 Baugrundgutachten 2025:
 Bodengruppen: TL,
 Homogenbereich: C und D
 Materialwert >BM-F3 nach EBV
 Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten
 Schmutzwassersammlers einschließlich
 Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der
 Medienverlegung eingebautes Material an, welches
 abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 320 m³ EP: GB:

02.02.3

Zulage zu Aushubpositionen (Haufwerke Probenahme)

Zulage zu Aushubpositionen: Haufwerke für Probenahme nach LAGA PN 98 auf Anweisung des AG herstellen. Geeignete Flächen bereitstellen. Zu untersuchendes Material laden und zur vorbereiteten Fläche transportieren.
 Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper (trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen. Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungsverbot beachten. Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass Umweltschäden vermieden werden (das Liefern, Auslegen und entsorgen erforderlicher Folien ist einzukalkulieren).
 Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG.
 Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät.
 Probenahme erfolgt durch den AN unter Aufsicht durch den AG.
 Leistung gilt für den Aushub für den Straßenbau.
 Ausführung in mehreren Abschnitten nach Baufortschritt.
 Haufwerk aus nicht gefährlichem Abfall.
 Abfall = Boden.

Menge: 700 m³ EP: GB:

02.02.4

Zulage Handschachtung

Bodenaushub in Leitungsgräben oder Baugruben an unzugänglichen Stellen und zur sicheren Freilegung von Versorgungsleitungen in Handschachtung durchführen. Handschachtung als Zulage zu den Aushubpositionen. Nur in Abstimmung und auf Anweisung der BÜ.
 Sonst wie Pos. zuvor.

Menge: 20 m³ EP: GB:

02.02.5

Geotextil liefern und verlegen

Geotextil mind. GRK 3 liefern und verlegen. Überlappung ca. 50cm

Menge: 800 m² EP: GB:

02.02.6

Verdichtungsfähigen Boden Bodenaustausch liefern und einbauen

Bodeneinbau als Bodenaustausch mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material gut zu verdichtender Boden / verdichtungsfähiges grobkörniges Mineralgemisch, Verdichtungsgrad Dpr mind. 100%, verdichten, Verdichtungsgrad DPr 97 %, einbauen unterhalb des Straßenplanums.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02 Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

Einbauhöhe: i.M. 0,40m.
laut Baugrundgutachten zwischen 0,30m und 0,50m

Menge: 320 m³ EP: GB:

02.02.7 Planum herstellen

Planum herstellen für Verkehrsflächen. Zulässige Abweichung
von der Sollhöhe +/- 3cm.

Menge: 1.860 m² EP: GB:

02.02.8 Untergrund verdichten

Untergrund verdichten, für Verkehrsflächen, Verdichtungsgrad
DPr 97 %, Verformungsmodul EV2 mind.45 MN/m²,
Planum / Untergrund im Bereich von:
DIN 18300 Erdarbeiten:
Baugrundgutachten 2018
Homogenbereich: A
bzw. Bodenaustauschmaterial
Baugrundgutachten 2025
Homogenbereich: C und D
bzw. Bodenaustauschmaterial

Menge: 1.860 m² EP: GB:

Hinweis

Durch den AN ist ein Prüfplan für die Kontrollprüfungen
zu erstellen und dem AG / Bauleitung 3-fach zu übergeben.
Die Kosten sind in die Positionen der Kontrollprüfungen
einzukalkulieren.

02.02.9 Kontrollprüfung Verdichtung Erdplanum

Plattendruckversuch Planum nach DIN 18 134 für Kontroll-
prüfung nach Angabe des jeweiligen AG durchführen
einschließlich Bereitstellung sämtlicher Geräte (Belastungs-
fahrzeug) sowie Auswertung und Darstellung der
Messergebnisse. Ausführung auf Anordnung des jeweiligen AG
mit Nachweisführung im Bautagebuch.

Menge: 9 Stck EP: GB:

Summe Bereich 02 Erdarbeiten

Bereich 03 Oberflächenentwässerung**02.03.1 Rohrgraben für Kanalrohre, t = 0,00-1,00m, HB Lös-A,
DN160-DN200**

Rohrgraben für Anschlussleitungen der Linienentwässerung,
Kunststoff-Kanalrohre DN160-DN200 gemäß DIN EN 1610
profilgerecht herstellen auch in mehreren Teillängen und über
den notwendigen Zeitraum geeignet sichern. Aushub lösen,
fördern, im Baubereich lagern und geeignet vor Witterungs-
einflüssen schützen. Nicht wieder zu verwendendes Material ist
zu laden und geeignet zu entsorgen. Die fachgerechte Ent-
sorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzu-
kalkulieren und nachzuweisen. Der Entsorgungs- bzw.
Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Sohle / Planum für Rohraufleger herstellen und verdichten.
Nach der Rohrverlegung wird im Baubereich gelagerter Aushub bzw. Ersatzmaterial lagenweise eingebaut und verdichtet.

Breite: Regelgrabenbreite

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: A

Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: C und D

Materialwert >BM-F3 nach EBV

Aushubtiefe ab Planum Verkehrsanlagen: 0,00-1,50 m

Menge: 55 m EP: GB:

02.03.2 **Boden Leitungsgraben, aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten**

Boden der Gräben für Anschlussleitungen der Linienentwässerung profilgerecht ausheben, Verdrängungsmengen für Aushubtiefe über 0,80 bis 1,50m unter Planum

Verkehrsflächen,

Sohlenbreite der Gräben bis 1,20m,

Ausführung bis DN/OD160

Aushubgrundfläche Straßenablauf ca. 3,25m².

Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.

Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: A

Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: C und D

Materialwert >BM-F3 nach EBV

Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten Schmutzwassersammlers einschließlich

Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der Medienverlegung eingebautes Material an, welches abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 70 m³ EP: GB:

02.03.3 **Boden lösen unter Rohrgraben-/Baugrubensohle**

Boden der Gräben für Anschlussleitungen der Linienentwässerung profilgerecht lösen im Bereich der Rohrgrabensohle, im Fall der Nichttragfähigkeit der Rohrgrabensohle,

Aushub laden und fördern, der Boden wird Eigentum des AN.

Aushubtiefe bis ca. 2,00m, unter Planum Verkehrsflächen

Sohlenbreite der Gräben bis 1,20m,

Aushubgrundfläche Straßenablauf ca. 3,25m².

i. M. 0,40m unter Rohrgrabensohle

laut Baugrundgutachten ca. 0,30m bis 0,50m

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02 Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

Ausführung Anschlussleitung: DN/OD160

Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Baugrundgutachten 2018:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: A
Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: C und D
Materialwert >BM-F3 nach EBV

Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten Schmutzwassersammlers einschließlich Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der Medienverlegung eingebautes Material an, welches abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 27 m³ EP: GB:

02.03.4 Rohrgrabenverbau, Baugrubensicherung, bis 2,50m

Rohrgrabenverbau, Baugrubensicherung
Rohrgraben- bzw. Baugrubenwände mit Verbau nach Wahl des AN beidseitig des Rohrgrabens bzw. umlaufend der Baugruben nach DIN 4124 nach statischen und konstruktiven Erfordernissen sichern. Der Verbau ist ab Geländeoberkante bis Rohrgraben-/Baugrubensohle kraftschlüssig zum anstehenden Boden herzustellen und auszusteiern.
Verbau für die Dauer der Bauzeit vorhalten und beseitigen.
Verbautiefe: bis 2,00m

Menge: 210 m² EP: GB:

02.03.5 Bodeneinbau Bodenaustausch

Bodeneinbau mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material gut zu verdichtender Boden / verdichtungsfähiges grobkörniges Mineralgemisch für Grabenverfüllung unterhalb der Rohrgrabensohle, für Anschlussleitungen, lagenweiser Einbau und verdichten, Verdichtungsgrad DPr 100%.
Der Verdichtungsgrad DPr > 97% ist über ein Probefeld nachzuweisen.
Abrechnung nach Auftragsprofilen
Aushubtiefe i. M. 0,40m,
laut Baugrundgutachten ca. 0,30m bis 0,50m
Sohlenbreite der Gräben bis 1,20m,
Aushubgrundfläche Straßenablauf ca. 3,25m².
Ausführung Anschlussleitung: DN/OD160

Menge: 27 m³ EP: GB:

02.03.6 Zulage zu Aushubpositionen (Haufwerke Probenahme)

Zulage zu Aushubpositionen:
Haufwerke für Probenahme nach LAGA PN 98 auf Anweisung des AG herstellen. Geeignete Flächen bereitstellen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 **Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben**
LV: N378-1 **OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit**
Titel 02 **Stellflächen, Gehwege,**

Übertrag EUR

Zu untersuchendes Material laden und zur vorbereiteten Fläche transportieren.
Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper (trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen.
Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungsverbot beachten.
Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass Umweltschäden vermieden werden (das Liefern, Auslegen und entsorgen erforderlicher Folien ist einzukalkulieren).
Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG.
Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät.
Probenahme erfolgt durch den AN unter Aufsicht durch den AG.
Leistung gilt für den Aushub für den Straßenbau.
Ausführung in mehreren Abschnitten nach Baufortschritt.
Haufwerk aus nicht gefährlichem Abfall.
Abfall = Boden.

Menge: 97 m³ EP: GB:

02.03.7 **Geotextil (Bodenaustausch)**

Umhüllung Bodenaustausch mit Geotextil der Klasse GRK 3.
Sohlenbreite = Grabenbreite ca. 1,20m,
Höhe i. M. 0,40m laut Baugrundgutschten ca. 0,30m bis 0,50m, umlaufende Umhüllung.

Menge: 180 m² EP: GB:

02.03.8 **Planum +/- 3cm**

Planum herstellen für Graben-/Schachtgrubensohle.
Zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 3 cm.

Menge: 66 m² EP: GB:

02.03.9 **Untergrund verdichten,
Graben-/Baugrubensohle**

Untergrund verdichten, für Graben-/Schachtgrubensohle,
Verdichtungsgrad DPr 97%,
Planum / Untergrund im Bereich von:
DIN 18300 Erdarbeiten:
Baugrundgutachten 2018
Homogenbereich: A
bzw. Bodenaustauschmaterial
Baugrundgutachten 2025
Homogenbereich: C und D
bzw. Bodenaustauschmaterial

Menge: 66 m² EP: GB:

02.03.10 **Rohrleitungszone liefern, herstellen für DN160**

Rohrleitungszone herstellen. Lieferung und Einbau von Kies-Sand- Gemisch, Körnung 8/16.
Untere Bettungsschicht, s=15cm auf die Rohrgrabensohle aufbringen und verdichten. Nach erfolgter Rohrverlegung Einbau und Verdichtung der oberen Bettung und der Seitenverfüllung. Die obere Bettungsschicht ist sorgfältig einzubauen und sicherzustellen, dass die Zwickel unter dem Rohr durchgängig mit verdichtetem Material verfüllt sind.
Lagenweises Aufbringen und Verdichten der Abdeckzone,

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

s= 30cm. Die Verdichtung direkt über dem Rohr hat manuell zu erfolgen.

Leitungszone und Regelgrabenbreite nach DIN EN1610

Einzubettendes Rohr: Kunststoff-Rohr da 160

Menge: 55 m EP: GB:

02.03.11

Geotextil (Leitungszone)

Umhüllung Filtermaterial Längssicker mit Geotextil der Klasse GRK 3. Sohlenbreite = Grabenbreite 0,30 bis 0,40m, Höhe 0,40 bis 0,50m, umlaufende Umhüllung.

Menge: 200 m² EP: GB:

02.03.12

Rohrgrabenverfüllung über der Leitungszone, einschl. Bodenlieferung

Bodeneinbau mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material gut zu verdichtender Boden / verdichtungsfähiges Mineralgemisch (z. B. Kiessand, Brechkorngemisch) für Grabenverfüllung oberhalb der Leitungszone, für Anschlussleitungen, lagenweiser Einbau und verdichten, Verdichtungsgrad DPr 97%. Der Verdichtungsgrad DPr > 97% ist über ein Probefeld nachzuweisen.

Abrechnung nach Auftragsprofilen

Sohlenbreite der Gräben bis 1,20m,

Ausführung Anschlussleitung: DN/OD160

Menge: 32 m³ EP: GB:

02.03.13

Kanalrohr aus PP DN160, SN12 liefern, verlegen

Kanalrohr, kreisrund aus Polypropylen (PP) mit angeformter Steckmuffe, Muffensystem. mit werkseitig eingelegtem Lippendichtring und einer Ringsteifigkeit von mind. SN12 mit Steckmuffen und werkseitig eingelegtem Dichtring für SLW 60, frei Baustelle liefern, abladen und zur Verwendungsstelle transportieren sowie nach DIN EN1610 höhen- und fluchtgerecht mit einem Lasergerät in vorhandenen Gräben mit Überdeckungshöhe bis 3,50m verlegen. Rohrschnitte, Passschnitte und Passstücke sind einzukalkulieren.

Baulänge: 1,00; 3,00; 6,00m

DN/OD160

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 55 m EP: GB:

02.03.14

Zulage Abzweig DN/OD160/160, 45° (PP)

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Abzweigen aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit werkseitig eingelegter Doppellippendichtung

DN/OD160/160; 45°

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 2 Stck EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02 Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

- 02.03.15 **Zulage Passstück DN/OD160 (PP)**
Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Passstücken. Vollwandrohr aus Polypropylen (PP) mit angeformter Steckmuffe, Muffensystem. mit werkseitig eingelegtem Lippendichtring
Baulänge: nach Bedarf
DN/OD160

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 18 Stck EP: GB:
- 02.03.16 **Zulage Bogen DN/OD160 (PP), 7,5° bis 30°**
Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Bögen aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit werkseitig eingelegter Doppellippendichtung
DN/OD160, 7,5° bis 30°

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 10 Stck EP: GB:
- 02.03.17 **Zulage Bogen DN/OD160 (PP), 45° bis 87,5°**
Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Bögen aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit werkseitig eingelegter Doppellippendichtung
DN/OD160, 45° bis 87,5°

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 10 Stck EP: GB:
- 02.03.18 **Linienentwässerung DN100 liefern und einbauen**
Lieferung und Einbau von Entwässerungsrinne durchgehend, entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, mit schraubloser Sicherheitsarretierung, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus verzinktem Stahl, inkl. Abdeckung Klasse D400 DIN EN 1433 mit Arretierung, Stahlgitterrost im Winkelprofilrahmen, beide feuerverzinkt, Schlitzweite bis 18mm, inkl. End- und Auslaufstücke, komplett.
Nenngröße 100
Nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen.
Formstücke und Anschlussleitungen werden gesondert vergütet.

(6 Stück Einzelrinnen mit je 2 Stirnseiten und einem Ablauf)

Menge: 21 m EP: GB:
- 02.03.19 **Linienentwässerung DN200 liefern und einbauen**
Lieferung und Einbau von Entwässerungsrinne durchgehend, entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, mit schraubloser Sicherheitsarretierung, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus verzinktem Stahl, inkl. Abdeckung Klasse D400 DIN EN 1433 mit

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02 Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

Arretierung, Stahlgitterrost im Winkelprofilrahmen,
beide feuerverzinkt, Schlitzweite bis 18mm, inkl. End- und
Auslaufstücke, komplett.

Nenngröße 200

Nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen.
Formstücke und Anschlussleitungen werden gesondert vergütet.

(Einzelrinne mit 2 Stirnseiten und einem Ablauf)

Menge: 9 m EP: GB:

Hinweis

Für die Dichtheitsprüfungen ist zu beachten, dass die Bauausführung in
Einzelabschnitten erfolgt. Das mehrfache Anfahren und Durchführen ist
einzukalkulieren.

02.03.20

Reinigung DN/OD160

Reinigung der Rohrleitung DN/OD160 vor Ausführung der
Dichtheitsprüfung / Kanalfernaugensuntersuchung

Menge: 55 m EP: GB:

02.03.21

Kanalfernaugensuntersuchung DN/OD160

Kunststoffrohr, bis DN/OD160 mit Kanalfernaugen gem. ATV-
Merkblatt M 143 T1 und T2 durchfahren. Zur Ausrüstung
gehören neben der Kanalfernsehkamera (Radiax-Kamera
o.glw.) ein elektronisches Dateneinblendgerät, eine
Bildschirmfotoeinrichtung und ein Videoaufzeichnungsgerät.
Die Untersuchungsgeschwindigkeit darf nur so groß sein,
dass alle Fehler und Beanstandungen im zu untersuchenden
Rohr eindeutig und zweifelsfrei erkannt werden können.
Grundsätzlich ist keine Überschreitung der nach ATV-M 143-2
angegebenen maximalen Fahrgeschwindigkeit zulässig. Die
Untersuchung hat gegen die Fließrichtung zu erfolgen.
Die im einzelnen aufzunehmenden Daten sind mit dem AG
abzustimmen.

Der Auftraggeber erhält spätestens 14 Tage vor der
technischen Abnahme (oder der VOB-Abnahme)
nachvollziehbare Untersuchungsberichte mit eventuellen
Schadensbildern, Datenträger (CD mit Echtzeitanzeige)
und Videoprotokolle.

Zusätzlich sind die Ergebnisse der Kamerabefahrung
auf Diskette (Haltungsdaten, Zustandsdaten) im Format
ISYBAU 96 zu übergeben.

Die Bauherrschaft ist 5 Tage vor dem Termin der
beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu
informieren.

Befahrung Rohr PP-ML bis DN/OD160 Anschlussleitungen
Straßenabläufe mehrere Haltungen

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 55 m EP: GB:

02.03.22

Dichtheit prüfen DN/OD160

Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610. Die Dichtheitsprüfung
von Haltungen und Schächten hat mit Luft oder Wasser als

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

Prüfmedium zu erfolgen. Das Prüfprotokoll ist für jede Prüfung getrennt zu erstellen. Die Dokumentation richtet sich nach den Vorhaben des ATV-M 143 Teil 6 (Absatz 7) und ist dem Auftraggeber spätestens 14 Tage vor der Technischen Abnahme (oder VOB-Abnahme) zu übergeben. Die Bauherrschaft ist 10 Tage vor dem Termin der beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu informieren.

Die Dichtheitsprüfung erfolgt in Fremdüberwachung, der Auftragnehmer ist verpflichtet in seinen Angebot (Verzeichnis der Nachunternehmer), für die Ausführung vorgesehenen Nachunternehmer zu benennen.

Der Auftraggeber behält sich das Auswahlrecht über die im Angebot benannten Nachunternehmer vor.

Bei Prüfung mit Wasser - Prüfmedium liefern und beseitigen.

Prüfung Rohr PP-ML bis DN/OD160 Anschlussleitungen
Straßenabläufe unterschiedliche Längen

(01)Vorgesehenes Unternehmen: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 55 m EP: GB:

02.03.23

3 Reihen Großpflaster, Beton auf Betonbettung

Pflasterstreifen nach Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen 3-zeilig als Muldenrinne, aus Betonstein-Großpflaster, Farbe: grau, Gossenläufer Format ca. 24x16x14cm,
Bettung aus Beton C20/25, Dicke 20cm,
Rückenstütze aus Beton C20/25, Dicke 15cm
Pflasterfugen verfüllen mit Zementmörtel.
Einschl. der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine.
Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehend durch die Randeinfassung, die Rückenstütze und das Betonfundament Bewegungsfugen herzustellen.
Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. In den oberen 3cm der Bewegungsfuge der Randeinfassung ist eine elastische Pflasterfugenmasse gemäß ZTV Fug-StB einzubauen.

Menge: 20 m EP: GB:

02.03.24

Straßenablauf liefern und setzen (für Aufsatz 500x500)

Betonteile für Straßenablauf mit quadratischem Aufsatz (500x500mm), Muldenform mit Schlammraum, DIN 4052, 10a - 5b - 3a - 2a, mit Steckmuffe, versetzen auf Betonaufleger, Mindestdicke 20cm C20/25 Ablauf an Leitung anschließen. Aufsatz wird separat vergütet.

Menge: 1 Stck EP: GB:

02.03.25

Muldenaufsatz 500x500 liefern und aufsetzen

Aufsatz für Ablauf Klasse D DIN 1213 Muldenform, mit dämpfender Einlage, Rahmen aus Gusseisen, Einlaufquerschnitt: 500/500, höhengerecht in Mörtel MG III versetzen. 4 Bauzeitenschutzbleche aus V2A mit einbauen, inkl. Straßenablauf Zug um Zug höhenmäßig anpassen an Pflasterfläche.

Menge: 1 Stck EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02 Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

02.03.26 Eimer liefern und einsetzen

Eimer DIN 4052 für Straßenablauf, Form A4 liefern und einsetzen.

Menge: 1 Stck EP: GB:

Hinweis

Im Rahmen der Eigenüberwachung sind die geforderten Verdichtungsnachweise für die Grabensohle und die Rohrgrabenverfüllung (DWA-A 139) nachzuweisen. Die Nachweise sind der örtlichen Bauüberwachung vorzulegen.

02.03.27 Kontrollprüfung (Planum)

Plattendruckversuch Planum Rohrgrabensohle nach DIN 18134 für Kontrollprüfung nach Angabe des jeweiligen AG durchführen, einschließlich Bereitstellung sämtlicher Geräte (Belastungsfahrzeug) sowie Auswertung und Darstellung der Messergebnisse. Ausführung auf Anordnung des jeweiligen AG mit Nachweisführung im Bautagebuch.

(01)Vorgesehenes Unternehmen: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 2 Stck EP: GB:

02.03.28 Kontrollprüfung Verdichtung

Nachweis Verdichtung Rohrgrabenverfüllung (Proctordichte) nach DIN 18 127 für Kontrollprüfung nach Angabe des AG durchführen einschließlich Bereitstellung sämtlicher Geräte sowie Auswertung und Darstellung der Messergebnisse. Ausführung auf Anordnung des jeweiligen AG mit Nachweisführung im Bautagebuch.

Menge: 2 Stck EP: GB:

Summe Bereich 03 Oberflächenentwässerung

Bereich 04 Straßen, Wege, Plätze

02.04.1 Frostschuttschicht herstellen (unter Bordanlage Fahrbahn)

Frostschuttschicht aus Baustoffgemisch für Frostschuttschichten herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk1,0 (unter Bordanlage entlang Fahrbahn) Feinanteil Kategorie UF 3. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Anforderungen beim Einsatz von Baustoffgemischen nach Unterlagen des AG. Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H und Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche mindestens 120 MN/m². Einbaudicke: i. M. 0,32m unterhalb der Bordanlage der Fahrbahn

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

Menge: 70 m³ EP: GB:

02.04.2 **Frostschuttschicht herstellen (Grundstückszufahrten, Stellflächen)**

Frostschuttschicht aus Baustoffgemisch für Frostschuttschichten herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3. Feinanteil Kategorie UF 3. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Anforderungen beim Einsatz von Baustoffgemischen nach Unterlagen des AG. Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H und Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m². Einbaudicke: mind. 0,32m Grundstückszufahrten und Stellflächen im Bereich der Zufahrt zu landwirtschaftlichem Unternehmen und Lagefläche Sägewerk Einbaudicke: ca. 0,41m

Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

Menge: 290 m³ EP: GB:

02.04.3 **Frostschuttschicht herstellen (Gehweg)**

Frostschuttschicht aus Baustoffgemisch für Frostschuttschichten herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen für Geh- und Radwege. Feinanteil Kategorie UF 3. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Anforderungen beim Einsatz von Baustoffgemischen nach Unterlagen des AG. Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H und Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche mindestens 80 MN/m². Einbaudicke: mind. 0,23m Grundstückszufahrten und Stellflächen

Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

Menge: 240 m³ EP: GB:

02.04.4 **Zulage Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe**

Zulage zu vorstehender Position für die Erschwernisse beim Einbau der Frostschuttschicht im Bereich von Einbauten, Schächten und Straßenabläufen.

Menge: 20 m³ EP: GB:

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

02.04.5 Schottertragschicht herstellen

Schottertragschicht herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3. Feinanteil Kategorie UF 3. Baustoffgemisch 0/45. Umweltrelevante Anforderungen beim Einsatz von Baustoffgemischen nach Unterlagen des AG. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. Einbaudicke: ca. 0,15m

Ungleichförmigkeitszahl U mindestens 13.
Die Filterstabilität gegenüber dem Bettungsmaterial muss eingehalten werden.

Menge: 540 m² EP: GB:

02.04.6 Zulage Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe

Zulage zu vorstehender Position für die Erschwernisse beim Einbau der Frostschutzschicht im Bereich von Einbauten, Schächten und Straßenabläufen

Menge: 10 m² EP: GB:

02.04.7 1-reihig Beton-Großpflaster auf Betonbettung

Pflasterstreifen nach Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen im Anschluss an die Fahrbahn, einzeilig, aus Betonstein-Großpflaster, Farbe: grau, Gossenläufer Format ca. 24x16x14cm, als Randstreifen zwischen Stellflächen und Fahrbahn. Bettung aus Beton C20/25, Dicke 20cm, Rückenstütze aus Beton C20/25, Dicke 15cm. Pflasterfugen verfüllen mit Zementmörtel. Einschl. der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine. Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehend durch die Randeinfassung, die Rückenstütze und das Betonfundament Bewegungsfugen herzustellen. Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. In den oberen 3cm der Bewegungsfuge der Randeinfassung ist eine elastische Pflasterfugenmasse gemäß ZTV Fug-StB einzubauen.

Menge: 90 m EP: GB:

02.04.8 2-reihige Entwässerungsrinne herstellen auf Betonbettung

Pflasterstreifen nach Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen im Bereich der Fahrbahn, 2-zeilig, aus Betonstein-Großpflaster, Farbe: grau, Gossenläufer Format ca. 24x16x14cm, Bettung aus Beton C20/25, Dicke 20cm, Pflasterfugen verfüllen mit Zementmörtel. Einschl. der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine. Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehend durch Rinne und Betonfundament Bewegungsfugen herzustellen.

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. In den oberen 3cm der Bewegungsfuge der Entwässerungsrinne ist eine elastische Pflasterfugenmasse gemäß ZTV Fug-StB einzubauen.

Menge: 95 m EP: GB:

02.04.9

3-reihige Entwässerungsrinne herstellen auf Betonbettung

Pflasterstreifen nach Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster- und Plattenbelägen im Bereich der Fahrbahn, 3-zeilig, aus Betonstein-Großpflaster, Farbe: grau, Gossenläufer
Format ca. 24x16x14cm,
Bettung aus Beton C20/25, Dicke 20cm,
Pflasterfugen verfüllen mit Zementmörtel.
Einschl. der erforderlichen Rand- und Abschlusssteine.
Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehend durch Rinne und Betonfundament Bewegungsfugen herzustellen.
Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. In den oberen 3cm der Bewegungsfuge der Entwässerungsrinne ist eine elastische Pflasterfugenmasse gemäß ZTV Fug-StB einzubauen.

Menge: 22 m EP: GB:

02.04.10

Hochbord liefern und setzen

Bordstein, Hochbord aus Beton liefern und setzen, DIN EN 1340, Maße DIN 483, Form HB 15/30, Witterungswiderstand B, Abriebwiderstand H, Biegezugfestigkeit T, engfugig (3 bis 5mm) versetzen, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C20/25 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 20cm, Breite der Rückenstütze 15cm.
Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehende Bewegungsfugen zwischen den Borden, im Betonfundament und der Betonrückenstütze herzustellen.
Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. Bei Bordsteinen ist ein dauerhaft rückstellfähiges Profil entsprechend dem Bordsteinprofil einzubauen.
Das abschnittsweise Versetzen von 3 Hochborden am Stück mit Lücke für Sickerflächenzulauf ist einzukalkulieren.

Menge: 320 m EP: GB:

02.04.11

Zulage Bordstein Absenker

Arbeiten zu vorbeschriebenen Bordsteinen (Hochborden) als Zulage, für Versetzen als Absenkstein rechts / links.
Absenkung auf 0,0cm bzw. 3,00cm Absicht

Menge: 35 m EP: GB:

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02 Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

02.04.12 **Rundbord liefern und setzen**

Bordsteine, Rundbord aus Beton liefern und setzen. Bordsteine DIN EN 1340 R 15x22 (150/220 mm). engfügig (3 bis 5mm) versetzen, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C20/25 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 20cm, Breite der Rückenstütze 15cm. Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehende Bewegungsfugen zwischen den Borden, im Betonfundament und der Betonrückenstütze herzustellen. Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. Bei Bordsteinen ist ein dauerhaft rückstellfähiges Profil entsprechend dem Bordsteinprofil einzubauen.

Menge: 190 m EP: GB:

02.04.13 **Zulage Radensteine Hochbord und Rundbord**

Arbeiten zu vorbeschriebenen Bordsteinen als Zulage für das Liefern und Versetzen von Radensteinen Hochbord und Rundbord

Menge: 40 m EP: GB:

02.04.14 **Schrägbord liefern und setzen**

Bordsteine, Schrägbord aus Beton liefern und setzen. Bordsteine DIN EN 1340 25x20, Anlauf 5cm. engfügig (3 bis 5mm) versetzen, mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C20/25 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 20cm, Breite der Rückenstütze 15cm. Im Abstand von 4m bis 6m sind durchgehende Bewegungsfugen zwischen den Borden, im Betonfundament und der Betonrückenstütze herzustellen. Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. Bei Bordsteinen ist ein dauerhaft rückstellfähiges Profil entsprechend dem Bordsteinprofil einzubauen.

Menge: 5 m EP: GB:

02.04.15 **Borde schneiden**

Nassschneiden von Bordsteinen aus Beton aller Art bei notwendigen Anpassungen der Bordanlagen, inkl. Gehrungsschnitte.

Menge: 50 Stck EP: GB:

Grundstückzufahrten, Stellflächen, Gehwege

02.04.16 **Ungebundene Deckschicht herstellen**

Deckschicht aus Splitt 0/16, Schichtdicke 5cm liefern, einbauen und verdichten. Im Anpassungsbereich der Lagerfläche am Sägewerk.

Menge: 140 m² EP: GB:

02.04.17 **Zwischengelagertes Betonsteinpflaster verlegen**

Zwischengelagertes Betonsteinpflaster am Zwischenlager aufnehmen, zur Baustelle transportieren, abladen. Nach Einbau der Frostschutzschicht ist das Pflaster

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

wieder zu verlegen.
 Inkl. 4cm Pflastersand aus Brechsand-Splitt-Gemisch,
 Körnung 0-5 mm.
 Steine nach Verlegevorschrift verlegen.
 Fugen nach Verlegevorschrift
 Fugenfüllung aus Gesteinskörnung 0/2 nach ZTV Pflaster
 oder Baustoffgemisch 0/4 nach TL-Pflaster-StB,
 Korngrößenanteil <0,06mm mind. 2 M.-% und max 9 M.-%
 im Lieferzustand, einschlänmen.
 Die fertige und benutzte Fläche (nach Abnahme)
 ist innerhalb von 3 Monaten zweimal mit Fugenmaterial
 nachzufüllen.
 Beachte:
 Verbleibendes Pflaster ist zu sichern. Anfallende
 Kosten sind Bestandteil des EP.

Menge: 30 m² EP: GB:

02.04.18

Betonsteinpflaster Farbe grau liefern und verlegen, 10x20x8

Betonsteinpflasterdecke herstellen, inkl. Lieferung.
 Ausführung als Gehweg / befahrbarer Gehweg / Zugang,
 Betonpflastersteine: Rechteckpflaster 10x20cm, 8cm stark,
 Farbe: grau,
 Die benötigten Rand-, Anfangs-, End- und Passsteine sind mit
 einzurechnen.
 Inkl. 4cm Pflastersand aus Brechsand- Splitt- Gemisch,
 Körnung 0-5 mm.
 Steine nach Verlegevorschrift des Herstellers verlegen.
 Fugen nach Herstellervorschrift, Fugenfüllung aus
 Gesteinskörnung 0/2 nach ZTV Pflaster oder Baustoffgemisch
 0/4 nach TL-Pflaster-StB, Korngrößenanteil <0,06mm mind. 2
 M.-% und max 9 M.-% im Lieferzustand, einschlänmen.
 Die fertige und benutzte Fläche (nach Abnahme)
 ist innerhalb von 3 Monaten zweimal mit Fugenmaterial
 nachzufüllen.

Menge: 1.160 m² EP: GB:

02.04.19

Betonsteinpflaster Farbe grau liefern und verlegen, 10x20x10

Betonsteinpflasterdecke herstellen, inkl. Lieferung.
 Ausführung als Gehweg / befahrbarer Gehweg / Zugang,
 Betonpflastersteine: Rechteckpflaster 10x20cm, 10cm stark,
 Farbe: grau,
 Die benötigten Rand-, Anfangs-, End- und Passsteine sind mit
 einzurechnen.
 Inkl. 4cm Pflastersand aus Brechsand- Splitt- Gemisch,
 Körnung 0-5 mm.
 Steine nach Verlegevorschrift des Herstellers verlegen.
 Fugen nach Herstellervorschrift, Fugenfüllung aus
 Gesteinskörnung 0/2 nach ZTV Pflaster oder Baustoffgemisch
 0/4 nach TL-Pflaster-StB, Korngrößenanteil <0,06mm mind. 2
 M.-% und max 9 M.-% im Lieferzustand, einschlänmen.
 Die fertige und benutzte Fläche (nach Abnahme)
 ist innerhalb von 3 Monaten zweimal mit Fugenmaterial
 nachzufüllen.

Menge: 110 m² EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

02.04.20 Betonsteinpflaster Farbe anthrazit liefern und verlegen, 10x20x8

Betonsteinpflasterdecke herstellen, inkl. Lieferung.
Ausführung als Gehweg / befahrbarer Gehweg / Zugang,
Betonpflastersteine: Rechteckpflaster 10x20cm, 8cm stark,
Farbe: anthrazit,
Die benötigten Rand-, Anfangs-, End- und Passsteine sind mit einzurechnen.
Inkl. 4cm Pflastersand aus Brechsand- Splitt- Gemisch, Körnung 0-5 mm.
Steine nach Verlegevorschrift des Herstellers verlegen.
Fugen nach Herstellervorschrift, Fugenfüllung aus Gesteinskörnung 0/2 nach ZTV Pflaster oder Baustoffgemisch 0/4 nach TL-Pflaster-StB, Korngrößenanteil <0,06mm mind. 2 M.-% und max 9 M.-% im Lieferzustand, einschlämmen.
Die fertige und benutzte Fläche (nach Abnahme) ist innerhalb von 3 Monaten zweimal mit Fugenmaterial nachzufüllen.

Menge:	120 m ²	EP:	GB:
--------	--------------------	-----------	-----------

02.04.21 Pflastersteine nass schneiden

Nassschneiden von Betonstein-Pflastersteinen verschiedener Formate bei notwendigen Anpassungen der Pflasterfläche an Einbauten / Randeinfassungen; inkl. Gehrungsschnitte.

Menge:	250 m	EP:	GB:
--------	-------	-----------	-----------

02.04.22 Tiefbord liefern und setzen (Zufahrten)

Bordsteine, Tiefbord aus Beton liefern und setzen.
Bordsteine DIN EN 1340 T 10 x 25.
Farbe: grau
engfugig (3 bis 5mm) versetzen, in Zufahrten mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C20/25 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 20cm, Breite der Rückenstütze 15cm. Im Abstand von 6m bis 8m sind durchgehende Bewegungsfugen zwischen den Borden, im Betonfundament und der Betonrückenstütze herzustellen.
Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. Bei Bordsteinen ist ein dauerhaft rückstellfähiges Profil entsprechend dem Bordsteinprofil einzubauen.

Menge:	150 m	EP:	GB:
--------	-------	-----------	-----------

02.04.23 Tiefbord liefern und setzen (Gehwege/Grünflächen)

Bordsteine, Tiefbord aus Beton liefern und setzen.
Bordsteine DIN EN 1340 T 10 x 25.
Farbe: grau
engfugig (3 bis 5mm) versetzen, an Gehwegen und Grünflächen mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton mit einer Zusammensetzung C16/20 DIN EN 206-1 und DIN 1045-2, Dicke 8cm, Breite der Rückenstütze 8cm. Im Abstand von 6m bis 8m sind durchgehende Bewegungsfugen zwischen den Borden, im Betonfundament und der Betonrückenstütze herzustellen. Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare Einlagen zu verwenden. Bei Bordsteinen ist ein dauerhaft rückstellfähiges Profil entsprechend dem Bordsteinprofil einzubauen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 **Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben**
 LV: N378-1 **OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit**
 Titel 02 **Stellflächen, Gehwege,**

Übertrag EUR

Menge: 410 m EP: GB:

02.04.24

Borde schneiden

Nassschneiden von Bordsteinen aus Beton aller Art
 bei notwendigen Anpassungen der Bordanlagen,
 inkl. Gehrungsschnitte.

Menge: 50 Stck EP: GB:

02.04.25

Handlauf liefern und montieren

Handlauf liefern und montieren Durchmesser 4,5cm, Stahl,
 feuerverzinkt im Bereich der vorhandenen Treppenanlage
 einschließlich 2 Rohrpfeiler, sichtbare Höhe 0,90m
 Durchmesser 3cm, Stahl, feuerverzinkt einschließlich 2.
 Handlauf, in Höhe 65cm über OK Gelände. Durchmesser
 4,5cm, Stahl, feuerverzinkt einschließlich Fundamentierung
 nach Gel7 RIZ-Ing, C16/20

Menge: 1,5 m EP: GB:

Zufahrt landwirtschaftliches Gelände

02.04.26

Asphalttragschicht 10cm, Bk0,3 liefern, einbauen und verdichten

Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut
 AC 32 T N herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen
 gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben.
 Anlieferung des Mischgutes in thermoisolierten
 Transportbehältern.

Erhöhte Anforderungen:

- In der Erstprüfung sowie in der Kontrollprüfung
 (an extrahierten Bestandteilen):
- Untersuchung zu Haftverhalten zwischen Gesteinskör-
 nung und der zur Verwendung vorgesehenen Binde-
 mittelart und -sorte; Umhüllung = 60 vH (ermittelt
 nach 24 h an Prüfkörnung 5/8 bzw. 8/11 gemäß
 TP Asphalt-StB, Teil 11).
- Mindestbindemittelgehalt $\geq 4,2$ M.-vH, wenn
 Gesteinskörnungen mit Dichten $\leq 2,65$ g/cm³
 (saugende Körnungen) vorgesehen sind.

In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk1,8
 Bindemittel = 70/100 resultierend
 Einbaudicke: 10 cm. (Einbaugewicht 250 kg/m²)

Menge: 70 m² EP: GB:

02.04.27

Bituminöses Bindemittel liefern und aufsprühen

Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen, auf zusammen-
 hängenden Teilflächen maschinell mit Spritzrampe.
 Verschmutzte Unterlage vorher reinigen.
 Kehrut in Eigentum des AN übernehmen und von der
 Baustelle entfernen.
 Bindemittel C 40 BFI-S
 Emulsionsmenge 0,30 kg/m²
 Nachweis der elastischen Rückstellung am extrahierten
 Bindemittel nach TL BE-StB 15.
 Einbau auf Asphalttragschicht

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

Menge: 70 m² EP: GB:

02.04.28

Asphaltbeton 4cm, Bk0,3 liefern, einbauen und verdichten

Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton AC 11 D N herstellen.
Gesteinsspezifische Anforderungen gemäß TL Gestein-StB und
zugeh. Einführungsschreiben. Anlieferung des Mischgutes in
thermoisolierten Transportbehältern.

Erhöhte Anforderungen:

- Zugabe von $\geq 1,0$ M.-vH Calciumhydroxid bezogen auf
das Gesteinskörnungsgemisch unter Verwendung von
Kalkhydrat nach EN 459-1 CL 90-S oder CL 80-S oder
Mischfüller gemäß EN 13043/TL Gestein-StB Tab. 31.
Der tatsächliche Calciumhydroxidgehalt (verfügbarer
Kalk) des zugesetzten Kalkhydrates oder Mischfüllers
nach TP Gestein-StB, Teil 3.9 ist zu berücksichtigen.
- In der Erstprüfung:
Kalkhydratzugabe und Calciumhydroxidgehalt ausweisen.
Untersuchung zu Haftverhalten zwischen Gesteinskör-
nung und der zur Verwendung vorgesehenen Binde-
mittelart und -sorte durchführen. Arbeitsanweisung
"Probenvorbereitung Affinitätsuntersuchung bei Ein-
satz von Kalkhydrat" beachten. Umhüllung = 60 vH
(ermittelt nach 24 h an Prüfkörnung 5/8 bzw. 8/11
gemäß TP Asphalt-StB, Teil 11) nachweisen.
Mindestens 50 vH gemahlener Fremdfüller m.
Karbonatgehalt ≥ 80 M.-vH im Anteil $< 0,063$ mm;
feine Gesteinskörnungen 0/2 mit
Karbonatgehalt ≤ 35 M.-vH im Anteil $< 0,063$ mm.
- In der Kontrollprüfung: Karbonatgehalt min. 40 vH
im Anteil $< 0,063$ mm, ermittelt durch komplexo-
metrische Titration nach TP Gestein-StB 3.8.3.
Hohlraumgehalt $\leq 5,0$ Vol.-vH am Bohrkern.
- Mindesteinbautemperatur (Luft und Unterlage)
+5 Grad Celsius; zwischen 3 und +5 Grad Celsius
werden erhöhte Aufwendungen wie zum Beispiel
 - Vorwärmen der Unterlage
 - Verwendung einer Einbaulilfe (z.B. Zeolithe)
als Zulage gesondert vergütet.
- Weitere Anforderungen nach Unterlagen des AG.

In Verkehrsflächen der Belastungsklasse Bk0,3.
Einbaudicke 4 cm.
Bindemittel = 50/70.

Frosteinwirkungszone II.

Aufgehellte Deckschicht mit Aufhellungsgestein/hellem
Naturgestein. Prüfungen gemäß FGSV-AP Aufhellung.
In der Erstprüfung Leuchtdichtekoeffizient q_0 , Range $\geq$
0,07 cd/(m²*lx). In der Kontrollprüfung Nachweis d.
Anteiles der hellen groben GK; Toleranz -10 vH
(relativ); sonst Nachweis der Vertragserfüllung durch
direkte Messung des mittleren Leuchtdichtekoeffizienten
an 2 Bohrkernen d=150mm auf Kosten des AN.

Menge: 70 m² EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

02.04.29 Abstumpfungsmaßnahme durchführen

Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreumaterial durchführen. Nicht gebundenes Material aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Abstreumaterial = Lieferkörnung 1/3
Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeckschicht.

Abstreumenge 1,0 kg/m²
Maschinell aufstreuen

Menge: 70 m² EP: GB:

02.04.30 Fugen nachschneiden

Fugen in Asphaltdeckschicht nachschneiden, auch entlang von Gossen/Borden

Fugenspalt in Asphaltdeckschicht herstellen. Fugenspalt mit einem zwangsgeführten Fugenschneider schneiden, Fuge als Längs- und Querfuge, in Asphalttragdeckschicht sowie als Randfuge vor Rinnen, Borden und Einbauten, Fugentiefe 4,0 cm, Fugenbreite 15 mm.

Menge: 70 m EP: GB:

02.04.31 Fugen vergießen

Fugen vergießen, einschließlich Lieferung der Fugenvergussmasse

Fugen der Asphaltdeckschicht als Randfuge vor Rinnen, Borden und Einbauten sowie als Anschlussfuge, säubern vorbehandeln und verfüllen, Fugentiefe 4,0 cm, Fugenbreite i.M. 15 mm, Fugen mit Druckluft säubern, soweit erforderlich trocknen. Vorbehandlung der Schneidflächen mittels Primer (nach Herstellerangabe) zur Verbesserung der Haftung zwischen Schnittfläche und Fugenvergussmasse. Fugenraum bis Oberkante mit bituminöser Fugenvergussmasse verfüllen.

Menge: 70 m EP: GB:

Hinweis

Im Rahmen der Eigenüberwachung sind die geforderten Verdichtungsnachweise für den ungebundenen Oberbau zu erbringen. Die Nachweise sind der örtlichen Bauüberwachung vorzulegen.

02.04.32 Kontrollprüfung Frostschutzschicht

Plattendruckversuch Frostschutzschicht nach DIN 18 134 für Kontrollprüfung nach Angabe des jeweiligen AG durchführen, einschließlich Bereitstellung sämtlicher Geräte (Belastungsfahrzeug) sowie Auswertung und Darstellung der Messergebnisse. Ausführung auf Anordnung des jeweiligen AG mit

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02 Stellflächen, Gehwege,

Übertrag EUR

Nachweisführung im Bautagebuch.

Menge: 8 Stck EP: GB:

02.04.33 Kontrollprüfung Schottertragschicht

Plattendruckversuch Schottertragschicht nach DIN 18 134
für Kontrollprüfung nach Angabe des jeweiligen AG
durchführen, einschließlich Bereitstellung sämtlicher
Geräte (Belastungsfahrzeug) sowie Auswertung und
Darstellung der Messergebnisse.
Ausführung auf Anordnung des jeweiligen AG mit
Nachweisführung im Bautagebuch.

Menge: 6 Stck EP: GB:

Summe Bereich 04 Straßen, Wege, Plätze

Bereich 05 Sicherungsmaßnahmen

02.05.1 Verteilerkasten sichern

Im Baubereich vorhandene Verteilerkästen einschl. aller
vorhandenen Kabelzuführungen während der Bauarbeiten
sichern. OZ umfaßt alle hierzu erforderlichen Arbeiten und
Materialien. Sicherung herstellen, vorhalten, unterhalten, ggf.
umsetzen und beseitigen.

Menge: 2 Stck EP: GB:

02.05.2 Tür- und Toranlagen sichern

Vorhandene Tür- und Toranlagen mit geeigneten Maßnahmen
nach Wahl des AN fachgerecht sichern, bei allen erforderlichen
Arbeiten.

Menge: 10 Stck EP: GB:

02.05.3 Einfriedung sichern

vorhandene Einfriedung, verschiedene Materialien,
sichern, mit geeigneten Mitteln nach Wahl des AN, bei
allen erforderlichen Arbeiten.

Menge: 30 m EP: GB:

02.05.4 Fallrohre sichern

Fallrohre, verschiedene Materialien, sichern, mit geeigneten
Mitteln nach Wahl des AN, bei allen erforderlichen Arbeiten.

Menge: 10 Stck EP: GB:

Summe Bereich 05 Sicherungsmaßnahmen

Bereich 06 Kabel- und Leitungssicherungen

Hinweis

Die Abrechnung der Leistungen der Positionen Leitungssicherung erfolgt nur bei

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

fachgerechter Ausführung auf der Baustelle und nach Bestätigung der örtlichen Bauüberwachung. Notwendiger Mehraufwand für kombinierte Hand-/Maschinenschachtung im Bereich vorh. Leitungen ist einzukalkulieren. Die Leitungsbestände/ neuverlegte Leitungen sind entsprechend der beigelegten Koordinierten Leitungspläne zu berücksichtigen.

02.06.1 Trinkwasserleitung sichern

Versorgungsleitung Trinkwasser parallel und kreuzend sichern. aus 'PE, PVC', 'Versorgungsleitungen in Betrieb', Aussendurchmesser bis 200 mm, sichern, einschl. der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. mehrere Teilabschnitte

Menge: 15 m EP: GB:

02.06.2 Gasleitung sichern

Versorgungsleitung Gas (Niederdruck und Mitteldruck) parallel und kreuzend sichern. aus 'PE', 'Versorgungsleitungen in Betrieb', Aussendurchmesser bis 200 mm, sichern, einschl. der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten. mehrere Teilabschnitte

Menge: 35 m EP: GB:

02.06.3 Niederspannungskabel sichern

Kabel NS parallel und kreuzend sichern, erdverlegt, in Betrieb, sichern, abschnittsweise im Schutzrohr, einschl. der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,80 m. mehrere Teilabschnitte

Menge: 100 m EP: GB:

02.06.4 Beleuchtungskabel sichern

Kabel Beleuchtung parallel und kreuzend sichern, erdverlegt, in Betrieb, sichern, abschnittsweise im Schutzrohr, einschl. der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,80 m. mehrere Teilabschnitte

Menge: 50 m EP: GB:

02.06.5 Telekomkabel sichern

Fernmeldekabel der Telekom parallel und kreuzend sichern, erdverlegt, in Betrieb, sichern, abschnittsweise im Schutzrohr, einschl. der Erschwernisse bei Erd- und Verbauarbeiten, Tiefe der Leitungsachse unter Gelände bis 0,80 m. mehrere Teilabschnitte

Menge: 235 m EP: GB:

02.06.6 Füllmaterial Leitungszone

Einbau von Füllmaterial in der Leitungszone, DN des vorh. Leitungsbestandes alle DN und Kabelanlagen, mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material steinfreier (0-4 mm), verdichtungsfähiger Boden, als Auflager und Einbettung von Rohrleitungen und Kabelanlagen, verdichten, Verdichtungsgrad DPr 97 %, Schichtdicke in Lagen von 10 bis 20cm. Sohlenbreite bis 1,00m. Überschüttung der Anlagen bis ca. 0,30m.

Menge: 70 m³ EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 02	Stellflächen, Gehwege,

	<u>Übertrag EUR</u>	
--	---------------------	-------

<u>Summe Bereich</u>	06	Kabel- und Leitungssicherungen	
----------------------	----	--------------------------------	-------

<u>Summe Titel</u>	02	Stellflächen, Gehwege,	
--------------------	----	------------------------	-------

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 03	Landschaftsbau

Bereich 01 Landschaftsbau

03.01.1 zwischengelagerten Oberboden auftragen

zwischengelagerten Oberboden auftragen, Auftragsdicke im Mittel 20cm. In ebenen Flächen und geneigten Flächen / Böschungen.

Menge: 650 m² EP: GB:

03.01.2 Rasenplanum

Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2cm, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper 3cm Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen, Bodengruppe 2 und 4 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Abwicklung.
Im Rohrgrabenbereich Hausanschlussleitung.

Menge: 650 m² EP: GB:

03.01.3 Rasenansaat herstellen

Rasenansaat herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen und einarbeiten. Anfallenden Abfall ablesen. Ggf. vorwüchsige Kräuter ausmähen. Abfall und Mähgut entsorgen. Entsorgen wird gesondert vergütet. Ansaat auf Seitenstreifen, Böschungen.
Saatgutmenge 25 Gramm/m²
Saatgut für "Landschaftsrassen Standard ohne Kräuter" nach RSM 7.1.1.

Menge: 650 m² EP: GB:

Summe Bereich 01 Landschaftsbau

Summe Titel 03 Landschaftsbau

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Bereich 01 Abbrucharbeiten (außerhalb Baubereich)

04.01.1 Ungebundene Befestigungen aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten

Ungebundene Oberflächen aufbrechen, aufnehmen und entsorgen, aus Auffüllungen Oberflächenbefestigungen / Auffüllungen, mitteldichte Lagerung
Bodengruppe: GU*
Dicke der Schicht ca. 0,30m
Breite der Schicht ca. 1,70m im Rohrgrabenbereich, im Bereich der Schachtbauwerke Verbreiterung auf 2,5m auf 2,50m Länge
Bodenklasse nach DIN 18300 (veraltet, zur Info) 4
Baugrundgutachten 2018:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: A
Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
Baugrundgutachten 2025:
Bodengruppen: GU und GT*
Homogenbereich: B
Materialwert >BM-F3 nach EBV
Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 90 m³ EP: GB:

04.01.2 Betonsteinpflaster aufnehmen und zwischenlagern

vorhandenes Betonsteinpflaster (Rechteckpflaster 10x20cm und 10x10cm, anthrazit) aufnehmen und im Baubereich zwischenlagern, ohne Bettung, im Bereich von Nebenanlagen, verlegt in Sand/Brechsand,
Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen).

Menge: 5 m² EP: GB:

04.01.3 Kupferschlackepflaster aufnehmen und zwischenlagern

vorhandenes Kupferschlackepflaster aufnehmen, ohne Bettung, im Fahrbahnbereich, verlegt in Sand/Brechsand,
Das Aufnehmen der Bettung wird gesondert vergütet (siehe Position: ungebundene Tragschicht aufnehmen und entsorgen).
Wiederverwendbare Steine säubern, im Baustellenbereich lagern.
Wiederverwendbare Steine ca. 95%.
Nicht mehr verwendbare Stoffe gehen in Eigentum des AN über und sind zu beseitigen. Entsorgungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 3 m² EP: GB:

04.01.4 Randeinfassung aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten (Betonbord)

Bordstein verschiedener Ausführung aus Naturstein bzw. Beton aufnehmen, einschl. Fundament und einseitige Rückenstütze aus Beton, Dicke bis 20 cm,
Borde und weiteres Abbruchmaterial gehen in Eigentum AN

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

über und sind zu entsorgen bzw. zu verwerten.
Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 3 m EP: GB:

04.01.5 **Betondecke aufnehmen, Dicke bis 20 cm**

Betondecke als Einzelfläche, aufbrechen und aufnehmen, einschließlich Unterlage = Tragschicht o. Bindemittel.
Dicke der Betondecke bis 20 cm.
Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen.
Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.
Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.
Betondecke im Bereich des Schieberkreuzes der Trinkwasserleitung.

Menge: 5 m² EP: GB:

04.01.6 **ungebundene Tragschicht unter Pflaster / Beton aufnehmen und entsorgen bzw. verwerten**

Ungebundene Befestigungen aufbrechen, in Tragschicht unter Bitumenbelägen, in Fahrbahn und unter Kupferschlackepflaster, aus gebrochenem Naturstein, Dicke bis ca. 50cm.
Anfallende Stoffe beseitigen.
Schicht:
Auffüllung, Kies, Schotter
Bodengruppen: GU (A), GW
ungebundener Oberbau
Baugrundgutachten 2018:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: A
Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
Baugrundgutachten 2025:
Bodengruppen: GU und GT*
Homogenbereich: B
Materialwert >BM-F3 nach EBV
Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 5 m³ EP: GB:

04.01.7 **Linienentwässerung aufnehmen und verwerten**

Linienentwässerung DN200 aus Polymerbeton aufnehmen und verwerten, einschließlich Metallabdeckung und einschließlich Bettungsschicht aus Beton, Dicke unbekannt, und beidseitiger Betoneinfassung Breite bis ca. 15cm.
Material geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen. Der Entsorgungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 5,5 m EP: GB:

Summe Bereich 01 Abbrucharbeiten (außerhalb Baubereich)

.....

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Bereich 02 Erdarbeiten

04.02.1 Rohrgraben für Kanalrohre, t = 0,00-4,00m, DN160-DN400

Rohrgraben für Entwässerungskanäle und Schächte, Kunststoff-Kanalrohre DN160-DN400 gemäß DIN EN 1610 profilgerecht herstellen auch in mehreren Teillängen und über den notwendigen Zeitraum geeignet sichern. Aushub lösen, fördern, im Baubereich lagern und geeignet vor Witterungseinflüssen schützen. Nicht wieder zu verwendendes Material ist zu laden und geeignet zu entsorgen. Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen. Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Sohle / Planum für Rohraufleger herstellen und verdichten. Nach der Rohrverlegung wird im Baubereich gelagerter Aushub bzw. Ersatzmaterial lagenweise eingebaut und verdichtet.

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: A

Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: C und D

Materialwert >BM-F3 nach EBV

Aushubtiefe: 0,00-4,00 m

Sohlenbreite der Gräben 1,30m (bis 4m Tiefe)

Ausführung bis DN/OD400

Sohlenbreite der Gräben 1,20m (bis 4m Tiefe)

Ausführung bis DN/OD200

Sohlenbreite der Gräben bis 1,20m,

Ausführung bis DN/OD160

Mehraushub / Rohrgrabenverbreiterungen im Bereich von Schächten / Straßenabläufen sind einzukalkulieren.

Menge: 425 m EP: GB:

04.02.2 Zulage Handschachtung

Bodenaushub in Leitungsgräben oder Baugruben an unzugänglichen Stellen und zur sicheren Freilegung von Versorgungsleitungen in Handschachtung durchführen. Handschachtung als Zulage zu den Grabenpositionen. Nur in Abstimmung und auf Anweisung der BÜ.

Sonst wie Pos. zuvor.

Menge: 50 m³ EP: GB:

04.02.3 Rohrleitungszone liefern, herstellen für DN160

Rohrleitungszone herstellen. Lieferung und Einbau von Kies-Sand- Gemisch, Körnung 8/16.

Untere Bettungsschicht, s=15cm auf die Rohrgrabensohle aufbringen und verdichten. Nach erfolgter Rohrverlegung Einbau und Verdichtung der oberen Bettung und der Seitenverfüllung. Die obere Bettungsschicht ist sorgfältig einzubauen und sicherzustellen, dass die Zwickel unter dem Rohr durchgängig mit verdichtetem Material verfüllt sind. Lagenweises Aufbringen und Verdichten der Abdeckzone, s= 30cm. Die Verdichtung direkt über dem Rohr hat manuell zu erfolgen.

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Leitungszone und Regelgrabenbreite nach DIN EN1610
Einzubettendes Rohr: Kunststoff-Rohr DN160

Menge: 45 m EP: GB:

04.02.4 Rohrleitungszone liefern, herstellen für DN200

Rohrleitungszone herstellen. Lieferung und Einbau von Kies-Sand- Gemisch, Körnung 8/16.
Untere Bettungsschicht, s=15cm auf die Rohrgrabensohle aufbringen und verdichten. Nach erfolgter Rohrverlegung Einbau und Verdichtung der oberen Bettung und der Seitenverfüllung. Die obere Bettungsschicht ist sorgfältig einzubauen und sicherzustellen, dass die Zwickel unter dem Rohr durchgängig mit verdichtetem Material verfüllt sind.
Lagenweises Aufbringen und Verdichten der Abdeckzone, s= 30cm. Die Verdichtung direkt über dem Rohr hat manuell zu erfolgen.

Leitungszone und Regelgrabenbreite nach DIN EN1610
Einzubettendes Rohr: Kunststoff-Rohr DN200

Menge: 139 m EP: GB:

04.02.5 Rohrleitungszone liefern, herstellen für DN400

Rohrleitungszone herstellen. Lieferung und Einbau von Kies-Sand- Gemisch, Körnung 8/16.
Untere Bettungsschicht, s=15cm auf die Rohrgrabensohle aufbringen und verdichten. Nach erfolgter Rohrverlegung Einbau und Verdichtung der oberen Bettung und der Seitenverfüllung. Die obere Bettungsschicht ist sorgfältig einzubauen und sicherzustellen, dass die Zwickel unter dem Rohr durchgängig mit verdichtetem Material verfüllt sind.
Lagenweises Aufbringen und Verdichten der Abdeckzone, s= 30cm. Die Verdichtung direkt über dem Rohr hat manuell zu erfolgen.

Leitungszone und Regelgrabenbreite nach DIN EN1610
Einzubettendes Rohr: Kunststoff-Rohr DN400

Menge: 241 m EP: GB:

04.02.6 Schieberkreuz Trinkwasserleitung sichern

Schieberkreuz Trinkwasserleitung sichern. Im Anschlussbereich an vorhandene Regenwasserschacht einschl. aller vorhandenen Leitungszuführungen während der Bauarbeiten sichern. OZ umfaßt alle hierzu erforderlichen Arbeiten und Materialien. Sicherung herstellen, vorhalten, unterhalten, ggf. umsetzen und beseitigen.

Menge: 1 psch EP: GB:

04.02.7 Anschlussschacht freilegen

Boden im Bereich der vorhandenen Anschlussschächte, und für Schachtarbeiten im Anschlußbereich profilgerecht ausheben und entsorgen bzw. verwerten, nach Abtrag der Oberflächenbefestigung,
Aushubtiefe: bis 2,00m,
Sohlenbreite der Gräben bis 1,30m,
Schachtverbreiterung bis 2,70m.
Ausführung kombinierte Hand- / Maschinenschachtung ist einzukalkulieren.
Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.

Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: A

Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: C und D

Materialwert >BM-F3 nach EBV

Der Verbau der Rohrgräben und Schachtbaugruben wird gesondert vergütet!

Menge: 5 m³

EP:

GB:

04.02.8

Rohrleitung freilegen

Boden im Bereich der vorhandenen Rohrleitung DN600 B, und für Schachtarbeiten im Anschlußbereich profilgerecht ausheben und entsorgen bzw. verwerten, nach Abtrag der Oberflächenbefestigung,

Aushubtiefe: bis 2,00m,

Sohlenbreite der Gräben bis 1,20m,

Schachtverbreiterung bis 2,70m.

Ausführung kombinierte Hand- / Maschichenschachtung ist einzukalkulieren.

Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.

Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: A

Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: C und D

Materialwert >BM-F3 nach EBV

Der Verbau der Rohrgräben und Schachtbaugruben wird gesondert vergütet!

Menge: 5 m³

EP:

GB:

04.02.9

Bodenlieferung Rohrgrabenverfüllung

Bodenlieferung, mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material gering durchlässige gemischtkörnige oder mittels Grobkornzuschlag verbesserte feinkörnige Böden für Grabenverfüllung oberhalb der Leitungszone, für Schmutzwasserkanal, einschl. Schachtbauwerke, verdichten, Verdichtungsgrad DPr 98%.

Menge: 500 m³

EP:

GB:

04.02.10

Boden lösen Bodenaustausch

Boden der Gräben für Entwässerungsleitungen bzw. Schachtbaugruben profilgerecht lösen im Bereich der Rohrgrabensohle/ Schachtbaugrube, im Fall der Nichttragfähigkeit der Rohrgrabensohle/ Schachtbaugrube,

Aushub laden und fördern, der Boden wird Eigentum des AN.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 **Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben**
LV: N378-1 **OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit**
Titel 04 **Flachnetz, Regenwassersammler,**

Übertrag EUR

Aushubtiefe i.M. 0,40m,
laut Baugrundgutachten 0,30m bis 0,50m
Sohlenbreite der Gräben 1,30m (bis 4m Tiefe)
Ausführung bis DN/OD400
Sohlenbreite der Gräben 1,20m (bis 4m Tiefe)
Ausführung bis DN/OD200
im Bereich der Schächte DN1000:
bis 4m Tiefe:
Verbreiterung auf 2,60m (um 1,30 m) bei
einer Länge von 2,60m.
Ausführung bis DN/OD400
Verbreiterung auf 2,60m (um 1,40 m) bei
einer Länge von 2,60m.
Ausführung bis DN/OD200
Schächte bis DN1000 Kunststoff
Aushubgrundfläche für Schachtverbreiterung bis 4 m²
Verdrängungsmengen Anschlussleitungen und
Straßenabläufe für Aushubtiefe über 0,80 bis 1,50m
unter Planum Verkehrsflächen,
Sohlenbreite der Gräben bis 1,20m,
Ausführung bis DN/OD160
Aushubgrundfläche Straßenablauf ca. 3,25m².
Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu
verwerten.
Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den
Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.
Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist
vorzulegen.
Baugrundgutachten 2018:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: A
Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
Baugrundgutachten 2025:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: C und D
Materialwert >BM-F3 nach EBV
Der Verbau der Rohrgräben und Schachtbaugruben wird
gesondert vergütet!

Menge: 225 m³ EP: GB:

04.02.11

Geotextil (Bodenaustausch)

Umhüllung Bodenaustausch mit Geotextil der Klasse GRK 3.
Sohlenbreite = Grabenbreite (Regelfall 1,20m bis 1,30m)
im Bereich der Schachtstandorte:
Verbreiterung bis 2,60m auf 2,60m Länge
Höhe i. M. 0,40m,
laut Baugrundgutachten 0,30m bis 0,50m umlaufende
Umhüllung.

Menge: 1.450 m² EP: GB:

04.02.12

Bodeneinbau Bodenaustausch

Bodeneinbau als Bodenaustausch, profilgerecht, mit
verdichtungsfähigem Material gering durchlässige
gemischtkörnige oder mittels Grobkornzuschlag
verbesserte feinkörnige Böden, (Verdichtungsgrad Dpr mind.
100%), Lieferung durch AN, verdichten, unter Rohrgraben-
sohle
Stärke der Schicht i. M. 0,40m,
laut Baugrundgutachten 0,30m bis 0,50m

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Menge: 225 m³ EP: GB:

04.02.13 Zulage zu Aushubpositionen (Haufwerke Probenahme)

Zulage zu Aushubpositionen, Haufwerke für Probenahme nach LAGA PN 98 auf Anweisung des AG herstellen. Geeignete Flächen bereitstellen. Zu untersuchendes Material laden und zur vorbereiteten Fläche transportieren. Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper (trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen. Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungsverbot beachten.
Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass Umweltschäden vermieden werden (das Liefern, Auslegen und entsorgen erforderlicher Folien ist einzukalkulieren). Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG. Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät. Probenahme erfolgt durch den AN unter Aufsicht durch den AG. Leistung gilt für den Aushub für den Regenwasserhauptsammler Ausführung in mehreren Abschnitten nach Baufortschritt. Haufwerk aus nicht gefährlichem Abfall. Abfall = Boden.

Menge: 1.125 m³ EP: GB:

04.02.14 Rohrgrabenverbau, Baugrubensicherung

Rohrgrabenverbau, Baugrubensicherung Rohrgraben- bzw. Baugrubenwände mit Verbau nach Wahl des AN beidseitig des Rohrgrabens bzw. umlaufend der Baugruben nach DIN 4124 nach statischen und konstruktiven Erfordernissen sichern. Der Verbau ist ab Geländeoberkante bis Rohrgraben-/Baugrubensohle kraftschlüssig zum anstehenden Boden herzustellen und auszusteifen. Verbau für die Dauer der Bauzeit vorhalten und beseitigen.
Verbautiefe: bis 4,00m

Menge: 1.550 m² EP: GB:

04.02.15 Planum +/- 3cm

Planum herstellen für Graben-/ Schachtgrubensohle. Zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 3 cm.

Menge: 560 m² EP: GB:

04.02.16 Untergrund verdichten

Untergrund verdichten, für Rohrgrabensohle, Verdichtungsgrad DPr 97%, Planum / Untergrund im Bereich von:
DIN 18300 Erdarbeiten:
Baugrundgutachten 2018
Homogenbereich: A
bzw. Bodenaustauschmaterial
Baugrundgutachten 2025
Homogenbereich: C und D
bzw. Bodenaustauschmaterial

Menge: 560 m² EP: GB:

Hinweis

Im Rahmen der Eigenüberwachung sind die geforderten Verdichtungsnachweise für die Grabensohle und die Rohrgrabenverfüllung (DWA-A 139) nachzuweisen. Die Nachweise sind der örtlichen Bauüberwachung vorzulegen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

04.02.17 Kontrollprüfung (Planum)

Plattendruckversuch Planum Rohrgrabensohlen ach DIN 18134 für Kontrollprüfung nach Angabe des jeweiligen AG durchführen, einschließlich Bereitstellung sämtlicher Geräte (Belastungsfahrzeug) sowie Auswertung und Darstellung der Messergebnisse. Ausführung auf Anordnung des jeweiligen AG mit Nachweisführung im Bautagebuch.

(01)Vorgesehenes Unternehmen: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 6 Stck EP: GB:

04.02.18 Kontrollprüfung Verdichtung

Nachweis Verdichtung Rohrgrabenverfüllung (Proctordichte) nach DIN 18 127 für Kontrollprüfung nach Angabe des AG durchführen einschließlich Bereitstellung sämtlicher Geräte sowie Auswertung und Darstellung der Messergebnisse. Ausführung auf Anordnung des jeweiligen AG mit Nachweisführung im Bautagebuch.

Menge: 6 Stck EP: GB:

Summe Bereich 02 Erdarbeiten

Bereich 03 Entwässerungskanalarbeiten

Flachnetz + Regenwassersammler

04.03.1 Kanalrohr aus PP DN200, SN12 liefern, verlegen

Kanalrohr, kreisrund aus Polypropylen (PP) mit angeformter Steckmuffe, Muffensystem. mit werkseitig eingelegtem Lippendichtring und einer Ringsteifigkeit von mind. SN12 mit Steckmuffen und werkseitig eingelegtem Dichtring für SLW 60, frei Baustelle liefern, abladen und zur Verwendungsstelle transportieren sowie nach DIN EN1610 höhen- und fluchtgerecht mit einem Lasergerät in vorhandenen Gräben mit Überdeckungshöhe bis 3,50m verlegen. Rohrschnitte, Passschnitte und Passstücke sind einzukalkulieren.
Baulänge: 1,00; 3,00; 6,00m
DN/OD200

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 139 m EP: GB:

04.03.2 Zulage Gelenkstück DN/OD200 (PP)

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Gelenkstücken aus Kurzrohren ohne Muffe aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung)
Baulänge 1,00m
DN/OD200

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 7 Stck EP: GB:

04.03.3 **Zulage Überschiebmuffen DN/OD200 (PP)**

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Überschiebmuffen aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit werkseitig eingelegter Doppellippendichtung
DN/OD200

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 5 Stck EP: GB:

04.03.4 **Zulage Passstück DN/OD200 (PP-ML)**

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Passstücken. Vollwandrohr aus mineralstoffverstärktem Polypropylen (PP) mit angeformter Steckmuffe, Muffensystem. mit werkseitig eingelegtem Lippendichtring
Baulänge: nach Bedarf
DN/OD200

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 12 Stck EP: GB:

04.03.5 **Zulage Abzweig DN/OD200/160, 45° (PP)**

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Abzweigen aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit werkseitig eingelegter Doppellippendichtung
DN/OD200/160; 45°,

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 8 Stck EP: GB:

04.03.6 **Rohranschluss herstellen DN600, Betonrohr**

Kunststoffsattelstück für den Anschluss DN/OD 200, liefern und einbauen, in vorhandenen Regenwassersammler Betonrohr DN600, einschließlich Ausführen der Kernbohrung, Größe nach Vorgabe des Formstückherstellers. Das Sattelstück muss plan mit der Innenwand abschließen und die Bohrung vollständig überdecken. Einschließlich Abdichten des Anschlusses.

Erforderliche Erd- und Nebenarbeiten sowie Wasserhaltung sind einzukalkulieren. Der Regenwassersammler ist in Betrieb!

Menge: 1 Stck EP: GB:

04.03.7 **Kunststoff-Schacht, DN400 bis ca. 2m**

Kunststoff-Schacht, DN400 bis 2,00m Liefern sowie höhen- und fluchtgerechtes Versetzen eines Reinigungs- und Inspektionsschachtes DN400 aus Polypropylen durchgehendes Gerinne mit 2 zusätzlichen Zuläufen (90°+ 270°)

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Ausführung Schachtboden: schwarzes Gerinne. Alle Schachtböden inkl. Dichtelement für eine Verbindung Schachtboden Schachtrohr und entsprechende Anschlüsse. Schachtrohr aus PP; DN400 mit fest installierter, kompletter Schachtabdeckung Klasse D, Rahmen und Deckel aus Gusseisen ohne Lüftungsöffnungen. Zum direkten Anschluss von PP-Kanalrohren DN/OD160

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Die Schachtabdeckungen sind entsprechend des Baufortschrittes Zug um Zug auf Höhe zu setzen. Das höhenmäßige Anpassen an die Endhöhe in den Nebenanlagen nach Erneuerung der Verkehrsanlagen ist einzukalkulieren.

Menge: 2 Stck EP: GB:

04.03.8

Kanalrohr aus PP DN400, SN12 liefern, verlegen

Kanalrohr, kreisrund aus Polypropylen (PP) mit angeformter Steckmuffe, Muffensystem. mit werkseitig eingelegtem Lippendichtring und einer Ringsteifigkeit von mind. SN12 mit Steckmuffen und werkseitig eingelegtem Dichtring für SLW 60, frei Baustelle liefern, abladen und zur Verwendungsstelle transportieren sowie nach DIN EN1610 höhen- und fluchtgerecht mit einem Lasergerät in vorhandenen Gräben mit Überdeckungshöhe bis 3,50m verlegen. Rohrschnitte, Passschnitte und Passstücke sind einzukalkulieren. Baulänge: 1,00; 3,00; 6,00m

DN/OD400

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 241 m EP: GB:

04.03.9

Zulage Gelenkstück DN/OD400 (PP)

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Gelenkstücke aus Kurzrohren ohne Muffe aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) Baulänge 1,00m

DN/OD400

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 13 Stck EP: GB:

04.03.10

Zulage Überschiebmuffen DN/OD400 (PP)

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Überschiebmuffe aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit werkseitig eingelegter Doppellippendichtung

DN/OD400

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 6 Stck EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

- 04.03.11 **Zulage Passstück DN/OD400 (PP)**
Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von
Passstücken. Vollwandrohr aus Polypropylen (PP) mit
angepasster Steckmuffe, Muffensystem. mit werkseitig
eingelegetem Lippendichtring
Baulänge: nach Bedarf
DN/OD400

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 9 Stck EP: GB:
- 04.03.12 **Zulage Abzweig DN/OD400/160, 45° (PP)**
Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von
Abzweigen aus Polypropylen (Materialgüte, Material-
eigenschaften, Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung)
mit werkseitig eingelegeter Doppellippendichtung
DN/OD400/160; 45°

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 5 Stck EP: GB:
- 04.03.13 **Zulage Bogen DN/OD400 (PP), 45° bis 87,5°**
Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von
Bögen aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften,
Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit werkseitig
eingelegeter Doppellippendichtung
DN/OD400, 45° bis 87,5°

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 2 Stck EP: GB:
- 04.03.14 **Rohrschnitt, Beton-Rohr DN300-400**
Rohrschnitt am Beton-Rohr DN300-400 mit geeignetem Gerät
ausführen. Anfallendes Material ist zu beseitigen.
Einschließlich aller notwendigen Lieferungen und Leistungen.

Menge: 2 Stck EP: GB:
- 04.03.15 **Manschettendichtung, Edelstahl, DN400**
Manschettendichtung, Edelstahl, geeignet für die Verbindung
von Beton-Rohren DN400 liefern und fachgerecht einbauen.

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1 Stck EP: GB:
- 04.03.16 **Rohrkupplung Beton-Rohr DN400 / Kunststoffrohr DN400**
Rohrkupplung / Übergangsformstück Beton-Rohr DN400 /
Kunststoffrohr DN400 liefern und einbauen.

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Menge: 1 Stck EP: GB:

Schachtbauwerke DN1000

04.03.17

Kontrollschacht (R4) DN1000; T ca. 3360mm, Betonfertigteile

Einsteig- und Kontrollschacht, kreisrund, DN1000 nach DIN EN 1917 für erdverlegte Abwasserkanäle aus Beton- fertigteilen (Sulfatzement HS), Betongüte C 40/50 mit integrierter Dichtung und werkseitig einbetonierten Lastaus- gleichs- elementen nach DIN 4034/1, bestehend aus:
Schachtunterteil SU-M komplett, s=15cm mit werkseitig einbetonierter Kunststoff-Schachtschale oder geklinkertem Gerinne / Berme incl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand incl. Dichtungen, Gerinne scheidel- hoch, gerade oder gekrümmt, Gefälle lt. Plan, Bermen in rutschsicherer Ausführung, zusätzliche Zuläufe sowie Dimensionswechsel im Gerinne, Ausführung sohl- oder scheidelgleich incl. Dichtungen / Steckmuffen / integrierte Dichtungen für anzuschließende Rohre, amtlich geprüft und zugelassen.

Schachtringe und Schachtkonus mit einer Wandungsstärke von 15cm. Die Aufmaßhöhe geht von der Sohle des Fließgerinnes bis OK-Schachtabdeckung.

In die Betonfertigteile im Abstand von 25 cm Sicherheitssteig- bühel, gem. DIN V 19555 und nach GUV 1611 einsetzen.
Einsteig- und Kontrollschächte mit einer Aufmaßhöhe > 5,00 m werden generell ohne Einstiegshilfen geliefert. Für diese Schächte ist eine Sicherheitssteigleiter mit Sicherheitsfall- schutzschiene zu liefern und einzubauen. Dies ist bei den Schachttiefen zu berücksichtigen und wird nicht besonders vergütet.

Die Leistung umfaßt weiterhin das Herstellen bzw. Erweitern der Baugrube. Der zusätzliche Aushubboden ist seithl. zu lagern und nach Fertigstellung des Schachtes lagenweise einzubauen und zu verdichten. Der überschüssige Boden ist auf eine vom AN zu stellende genehmigte Kippe abzufahren.

Einbautiefe: ca. 3,660m (lichte Schachttiefe)
anzuschließende Rohrart: PP-ML DN/OD400 und DN/OD200

Schacht liefern und unter Berücksichtigung der Hersteller- vorschriften entsprechend Planungsvorgaben einbauen

Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD200 (Absturz)
Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400
Ablauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 6,4% (Auslauf)
Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 1,3% (Zulauf)
Gefälle in den Muffen DN/OD200 ca. 4,0% (Zulauf, Absturz)
Gefälle im Hauptgerinne ca. 1,3% bis 6,4%

Seitlicher Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD200 (Absturz)
gekrümmtes Grinne DN400

Angebotenes Fabrikat/
(01)Hersteller: '.....'

Proj.: N378

Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben

LV: N378-1

OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit

Titel 04

Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

(Bieterangabe)

Schachtfundament: Schachtfundament aus Stahlbeton C 25/30, 20cm dick, mit oberer und unterer Bewehrung aus je 1 Lage Betonstahlmatten, je ca. 2,5kg/m², in ausgehobener Baugrube herstellen. Das Außenmaß des Fundamentes ist ringsum 30cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes. Sauberkeitsschicht aus Beton C 12/15, 10cm dick, herstellen.

Menge: 1 Stck

EP:

GB:

04.03.18

Kontrollschacht (R5) DN1000; T ca. 3280mm, Betonfertigteile

Einsteig- und Kontrollschacht DN1000 aus Betonfertigteilen, analog vorstehender Position, jedoch:

Einbautiefe: ca. 3,280m (lichte Schachttiefe)
anzuschließende Rohrart: PP-ML DN/OD400

Schacht liefern und unter Berücksichtigung der Hersteller-
vorschriften entsprechend Planungsvorgaben einbauen

Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400
Ablauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 1,3% (Aulauf)
Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 1,3% (Zulauf)
Gefälle im Hauptgerinne ca. 1,3%

gekrümmtes Grinne DN400

Angebotenes Fabrikat/
(01)Hersteller: '.....'
(Bieterangabe)

Schachtfundament: Schachtfundament aus Stahlbeton C 25/30, 20cm dick, mit oberer und unterer Bewehrung aus je 1 Lage Betonstahlmatten, je ca. 2,5kg/m², in ausgehobener Baugrube herstellen. Das Außenmaß des Fundamentes ist ringsum 30cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes. Sauberkeitsschicht aus Beton C 12/15, 10cm dick, herstellen.

Einbautiefe: ca. 3,660m (lichte Schachttiefe)
anzuschließende Rohrart: PP-ML DN/OD400 und DN/OD200

Schacht liefern und unter Berücksichtigung der Hersteller-
vorschriften entsprechend Planungsvorgaben einbauen

Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD200 (Absturz)
Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400
Ablauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 6,4% (Auslauf)
Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 1,3% (Zulauf)
Gefälle in den Muffen DN/OD200 ca. 4,0% (Zulauf, Absturz)
Gefälle im Hauptgerinne ca. 1,3% bis 6,4%

Seitlicher Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD200

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

(Absturz)
gekrümmtes Grinne DN400

Angebotenes Fabrikat/
(01)Hersteller: '.....'
(Bieterangabe)

Schachtfundament: Schachtfundament aus Stahlbeton C 25/30, 20cm dick, mit oberer und unterer Bewehrung aus je 1 Lage Betonstahlmatten, je ca. 2,5kg/m², in ausgehobener Baugrube herstellen. Das Außenmaß des Fundamentes ist ringsum 30cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes. Sauberkeitsschicht aus Beton C 12/15, 10cm dick, herstellen.

Menge: 1 Stck EP: GB:

Schachtbauwerke DN1000

04.03.19

Kontrollschacht (R1) DN1000; T ca. 1780mm, Betonfertigteile

Einsteig- und Kontrollschacht, kreisrund, DN1000 nach DIN EN 1917 für erdverlegte Abwasserkanäle aus Betonfertigteilen (Sulfatzement HS), Betongüte C 40/50 mit integrierter Dichtung und werkseitig einbetonierten Lastausgleichselementen nach DIN 4034/1, bestehend aus:

Schachtunterteil SU-M komplett, s=15cm mit werkseitig einbetonierter Kunststoff-Schachtschale oder geklinkertem Gerinne / Berme incl. Muffen für die gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand incl. Dichtungen, Gerinne scheitelhoch, gerade oder gekrümmt, Gefälle lt. Plan, Berme in rutschsicherer Ausführung, zusätzliche Zuläufe sowie Dimensionswechsel im Gerinne, Ausführung sohl- oder scheitelgleich incl. Dichtungen / Steckmuffen / integrierte Dichtungen für anzuschließende Rohre, amtlich geprüft und zugelassen.

Schachtringe und Schachtkonus mit einer Wandungsstärke von 15cm. Die Aufmaßhöhe geht von der Sohle des Fließgerinnes bis OK-Schachtabdeckung.

In die Betonfertigteile im Abstand von 25 cm Sicherheitssteigbügel, gem. DIN V 19555 und nach GUV 1611 einsetzen. Einsteig- und Kontrollschächte mit einer Aufmaßhöhe > 5,00 m werden generell ohne Einstieghilfen geliefert. Für diese Schächte ist eine Sicherheitssteigleiter mit Sicherheitsfallschutzschiene zu liefern und einzubauen. Dies ist bei den Schachttiefen zu berücksichtigen und wird nicht besonders vergütet.

Die Leistung umfaßt weiterhin das Herstellen bzw. Erweitern der Baugrube. Der zusätzliche Aushubboden ist seiltl. zu lagern und nach Fertigstellung des Schachtes lagenweise einzubauen und zu verdichten. Der überschüssige Boden ist auf eine vom AN zu stellende genehmigte Kippe abzufahren.

Einbautiefe: ca. 1,780m (lichte Schachttiefe)
anzuschließende Rohrart: PP-ML DN/OD400

Schacht liefern und unter Berücksichtigung der Hersteller-
vorschriften entsprechend Planungsvorgaben einbauen

Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400
Ablauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca.2,3% (Auslauf)
Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 2,5% (Zulauf)
Gefälle im Hauptgerinne ca. 2,3% bis 2,5%

Angebotenes Fabrikat/
(01)Hersteller: '.....'
(Bieterangabe)

Schachtfundament aus Stahlbeton C 25/30, 20cm dick, mit oberer und unterer Bewehrung aus je 1 Lage Betonstahlmatten, je ca. 2,5kg/m2, in ausgehobener Baugrube herstellen. Das Außenmaß des Fundamentes ist ringsum 30cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes. Sauberkeitsschicht aus Beton C 12/15, 10cm dick, herstellen.

Menge: 1 Stck EP: GB:

04.03.20 **Kontrollschacht (R2) DN1000; T ca. 1860mm, Betonfertigteile**

Einsteig- und Kontrollschacht DN1000 aus Betonfertigteilen, analog vorstehender Position, jedoch:

Einbautiefe: ca. 1,860m (lichte Schachttiefe)
anzuschließende Rohrart: PP-ML DN/OD400

Schacht liefern und unter Berücksichtigung der Herstellervorschriften entsprechend Planungsvorgaben einbauen

Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400
Ablauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca.2,5% (Auslauf)
Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 5,0% (Zulauf)
Gefälle im Hauptgerinne ca. 2,5% bis5,0%

Angebotenes Fabrikat/
(01)Hersteller: '.....'
(Bieterangabe)

Schachtfundament aus Stahlbeton C 25/30, 20cm dick, mit oberer und unterer Bewehrung aus je 1 Lage Betonstahlmatten, je ca. 2,5kg/m2, in ausgehobener Baugrube herstellen. Das Außenmaß des Fundamentes ist ringsum 30cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden Schachtes. Sauberkeitsschicht aus Beton C 12/15, 10cm dick, herstellen.

Menge: 1 Stck EP: GB:

04.03.21 **Kontrollschacht (R3) DN1000; T ca. 1990mm, Betonfertigteile**

Einsteig- und Kontrollschacht DN1000 aus Betonfertigteilen, analog vorstehender Position, jedoch:

Einbautiefe: ca. 1,990m (lichte Schachttiefe)
anzuschließende Rohrart: PP-ML DN/OD400

Schacht liefern und unter Berücksichtigung der Hersteller-

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

vorschriften entsprechend Planungsvorgaben einbauen.

Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400

Ablauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 5,0% (Auslauf)

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 6,4% (Zulauf)

Gefälle im Hauptgerinne ca. 5,0% bis 6,4%

Angebotenes Fabrikat/

(01)Hersteller: '.....'

(Bieterangabe)

Schachtfundament aus Stahlbeton C 25/30, 20cm dick,
mit oberer und unterer Bewehrung aus je 1 Lage
Betonstahlmatten, je ca. 2,5kg/m², in ausgehobener
Baugrube herstellen. Das Außenmaß des Fundamentes ist
ringsum 30cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden
Schachtes. Sauberkeitsschicht aus Beton C 12/15, 10cm dick,
herstellen.

Menge: 1 Stck EP: GB:

04.03.22 **Kontrollschacht (R6) DN1000; T ca. 1750mm, Betonfertigteile**

Einsteig- und Kontrollschacht DN1000 aus Betonfertigteilen,
analog vorstehender Position, jedoch:

Einbautiefe: ca. 1,750m (lichte Schachttiefe)
anzuschließende Rohrart: PP-ML DN/OD400

Schacht liefern und unter Berücksichtigung der Hersteller-
vorschriften entsprechend Planungsvorgaben einbauen.

Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400

Ablauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD400

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 1,3% (Aulauf)

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 1,3% (Zulauf)

Gefälle im Hauptgerinne ca. 1,3%

Angebotenes Fabrikat/

(01)Hersteller: '.....'

(Bieterangabe)

Schachtfundament aus Stahlbeton C 25/30, 20cm dick,
mit oberer und unterer Bewehrung aus je 1 Lage
Betonstahlmatten, je ca. 2,5kg/m², in ausgehobener
Baugrube herstellen. Das Außenmaß des Fundamentes ist
ringsum 30cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden
Schachtes. Sauberkeitsschicht aus Beton C 12/15, 10cm dick,
herstellen.

Menge: 1 Stck EP: GB:

04.03.23 **Kontrollschacht (R7) DN1000; T ca. 1930mm, Betonfertigteile**

Einsteig- und Kontrollschacht DN1000 aus Betonfertigteilen,
analog vorstehender Position, jedoch:

Einbautiefe: ca. 1,930m (lichte Schachttiefe)

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

anzuschließende Rohrart: PP-ML DN/OD200

Schacht liefern und unter Berücksichtigung der Hersteller-
vorschriften entsprechend Planungsvorgaben einbauen.

Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD200

Ablauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD200

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 4,0% (Aulauf)

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 2,5% (Zulauf)

Gefälle im Hauptgerinne ca. 2,5% bis 4,0%

gekrümmtes Grinne DN200

Angebotenes Fabrikat/
(01)Hersteller: '.....'
(Bieterangabe)

Schachtfundament aus Stahlbeton C 25/30, 20cm dick,
mit oberer und unterer Bewehrung aus je 1 Lage
Betonstahlmatten, je ca. 2,5kg/m², in ausgehobener
Baugrube herstellen. Das Außenmaß des Fundamentes ist
ringsum 30cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden
Schachtes.

Sauberkeitsschicht aus Beton C 12/15, 10cm dick,
herstellen.

Menge: 1 Stck EP: GB:

04.03.24

Kontrollschacht (R8) DN1000; T ca. 1650mm, Betonfertigteile

Einsteig- und Kontrollschacht DN1000 aus Betonfertigteilen,
analog vorstehender Position, jedoch:

Einbautiefe: ca. 1,650m (lichte Schachttiefe)
anzuschließende Rohrart: PP-ML DN/OD200

Schacht liefern und unter Berücksichtigung der Hersteller-
vorschriften entsprechend Planungsvorgaben einbauen.

Zulauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD200

Ablauf: Abwasserkanal PP-ML DN/OD200

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 4,0% (Aulauf)

Gefälle in den Muffen DN/OD400 ca. 2,5% (Zulauf)

Gefälle im Hauptgerinne ca. 2,5% bis 4,0%

gekrümmtes Grinne DN200

Angebotenes Fabrikat/
(01)Hersteller: '.....'
(Bieterangabe)

Schachtfundament aus Stahlbeton C 25/30, 20cm dick,
mit oberer und unterer Bewehrung aus je 1 Lage
Betonstahlmatten, je ca. 2,5kg/m², in ausgehobener
Baugrube herstellen. Das Außenmaß des Fundamentes ist
ringsum 30cm größer als das Außenmaß des aufsitzenden
Schachtes.

Sauberkeitsschicht aus Beton C 12/15, 10cm dick,
herstellen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Menge: 1 Stck EP: GB:

04.03.25 **Schachtabdeckung D400 liefern, versetzen**

Schachtabdeckung mit Belüftung Klasse D DIN 1229,
Form DIN 19 584 - AD, Rahmen rund aus Gusseisen,
Deckel mit Einlage, liefern und höhengerecht in Mörtel
MG III versetzen.
Schächte im Fahrbahnbereich mit ungebundener Befestigung /
Pflasterbefestigung.

Angebotenes Fabrikat/ Hersteller:
(01) '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 3 Stck EP: GB:

04.03.26 **Zulage für Sicherung der Schachtabdeckung in unbefestigten Flächen**

Zulage zur Schachtabdeckungsposition für Sicherung der
Schachtabdeckung in unbefestigten Flächen. Einfassung der
Abdeckung mit einem Tiefbord und Natursteinpflaster in
Betonbettung. Sicherungsleistungen im Handeinbau, einschl.
aller notwendigen Lieferungen und Leistungen.

Einfassungsfläche: 4,00m²

Einfassungsstärke: 0,25m

Menge: 3 Stck EP: GB:

04.03.27 **Schachtabdeckung D400 liefern, versetzen (einwalzen)**

Schachtabdeckung Klasse D, selbstnivellierend im fahrbahn-
bereich mit Asphaltbefestigung System MEILEVEL-A oder
gleichwertig mit einwalzbarem Rahmen aus Gusseisen zzgl.
Führungsring
Rahmen: Gusseisen
Deckel: Beton-Guss
rund mit Ventilation
dämpfende Einlage DUOMEIPREN in Rahmen und Deckel
einschließliche erforderlicher Führungsringe Beton / Guss
KIWA / RAL-GZ 692
nach DIN EN 124 / DIN 1229
Einbau-, und Bedienungsanleitung gem. Herstellerangabe

Angebotenes Fabrikat/ Hersteller:
(01) '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 5 Stck EP: GB:

04.03.28 **Schmutzfänger**

Schmutzfänger, Kunststoff-Ausführung für den Straßenkanal-
guss Schmutzfänger ähnlich DIN 1221 mit verzinkter
Kreuzstange, besonders stabile Ausführung für Schachtab-
deckungen mit Ventilation von 5-40t Prüflast
Kennmaß 600mm
lichter Durchmesser 595mm/530mm
äußerer Auflageabstand 655mm
liefern und einbauen.

Angebotenes Fabrikat/ Hersteller:
(01) '.....' (Bieterangabe)

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Menge: 8 Stck EP: GB:

04.03.29 **Anschluss RW-Sammler DN400 / vorhandenes
Schachtbauwerk**

Anschluss geplanter RW-Sammler aus PP DN400 an
vorhandenen RW-Fertigteilschacht DN1000 herstellen,
Derzeitiger Anschluss: DN400 Beton Leistung einschließlich
aller erforderlichen Form- und Verbindungsstücke und
Dichtungsarbeiten.

Menge: 1 Stck EP: GB:

Straßenabläufe

04.03.30 **Anschlüsse Anschlussleitung herstellen**

Vorhandene Anschlussleitung Straßenablauf bis DN150
aus Kunststoff oder Steinzeug an
PP-ML-Kanalrohr, DN/OD160 SN12 anbinden, inkl. der
erforderlichen Form- und Verbindungsstücke.

Menge: 2 Stck EP: GB:

04.03.31 **Kanalrohr aus PP DN160, SN12 liefern, verlegen**

Kanalrohr, kreisrund aus Polypropylen (PP) mit angeformter
Steckmuffe, Muffensystem. mit werkseitig eingelegtem
Lippendichtring und einer Ringsteifigkeit von mind. SN12 mit
Steckmuffen und werkseitig eingelegtem Dichtring für SLW
60, frei Baustelle liefern, abladen und zur Verwendungsstelle
transportieren sowie nach DIN EN1610 höhen- und flucht-
gerecht mit einem Lasergerät in vorhandenen Gräben mit
Überdeckungshöhe bis 3,50m verlegen. Rohrschnitte, Pass-
schnitte und Passstücke sind einzukalkulieren.

Baulänge: 1,00; 3,00; 6,00m

DN/OD160

(01)Hersteller/Typ: '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 45 m EP: GB:

04.03.32 **Zulage Passstück DN/OD160 (PP)**

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von Pass-
stücken. Vollwandrohr aus Polypropylen (PP) mit angeformter
Steckmuffe, Muffensystem mit werkseitig eingelegtem
Lippendichtring

Baulänge: nach Bedarf

DN/OD160

(01)Hersteller/Typ: '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 17 Stck EP: GB:

04.03.33 **Zulage Bogen DN/OD160 (PP), 7,5° bis 30°**

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von
Bögen aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften,
Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit werkseitig
eingelegter Doppellippendichtung

DN/OD160, 7,5° bis 30°

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 21 Stck EP: GB:

04.03.34 **Zulage Bogen DN/OD160 (PP), 45° bis 87,5°**

Zulage zur Rohrleitung für das Liefern und Verlegen von
Bögen aus Polypropylen (Materialgüte, Materialeigenschaften,
Dichtsystem und Farbe wie Rohrleitung) mit werkseitig
eingeleger Doppellippendichtung
DN/OD160, 45° bis 87,5°

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 21 Stck EP: GB:

04.03.35 **Straßenablauf liefern und setzen (für Aufsatz 300x500)**

Betonteile für Straßenablauf mit rechteckigem Aufsatz
(300x500mm), mit Schlammraum, DIN 4052,
10b - 11 - 6a - 3a - 2a, mit Steckmuffe, liefern und versetzen
auf Betonaufleger, Mindestdicke 20cm C20/25
Ablauf an Leitung anschließen. Aufsatz wird separat vergütet.

Menge: 14 Stck EP: GB:

04.03.36 **Pultaufsatz 300x500 liefern und aufsetzen**

Aufsatz für Ablauf Klasse D DIN 1213 Pultform, mit
dämpfender Einlage, Rahmen aus Gusseisen,
Einlaufquerschnitt: 300/500, höhengerecht in Mörtel MG III
versetzen. 4 Bauzeitschutzbleche aus V2A mit einbauen,
inkl. Straßenablauf Zug um Zug höhenmäßig anpassen
an Pflasterfläche.

Menge: 14 Stck EP: GB:

04.03.37 **Eimer liefern und einsetzen**

Eimer DIN 4052 für Straßenablauf, Form C3 liefern und
einsetzen.

Menge: 14 Stck EP: GB:

Hinweis

Für die Dichtheitsprüfungen ist zu beachten, dass die Bauausführung in
Einzelabschnitten erfolgt. Das mehrfache Anfahren und Durchführen ist
einzukalkulieren.

04.03.38 **Reinigung DN/OD160**

Reinigung der Rohrleitung DN/OD160 vor Ausführung der
Dichtheitsprüfung / Kanalfernaugensuntersuchung.

Menge: 45 m EP: GB:

04.03.39 **Reinigung DN/OD200**

Reinigung der Rohrleitung DN/OD200 vor Ausführung der
Dichtheitsprüfung / Kanalfernaugensuntersuchung

Menge: 139 m EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

04.03.40 Reinigung DN/OD400

Reinigung der Rohrleitung DN/OD400 vor Ausführung der Dichtheitsprüfung / Kanalfernaubeuntersuchung.

Menge: 241 m EP: GB:

04.03.41 Reinigung DN600 B

Reinigung der Rohrleitung DN600 B Bestand vor Ausführung der Dichtheitsprüfung / Kanalfernaubeuntersuchung.

Menge: 17 m EP: GB:

04.03.42 Kanalfernaubeuntersuchung DN/OD160

Kunststoffrohr, bis DN/OD160 mit Kanalfernaube gem. ATV-Merkblatt M 143 T1 und T2 durchfahren. Zur Ausrüstung gehören neben der Kanalfernaubekamera (Radiax-Kamera o.glw.) ein elektronisches Dateneinblendgerät, eine Bildschirmfotoeinrichtung und ein Videoaufzeichnungsgerät. Die Untersuchungsgeschwindigkeit darf nur so groß sein, dass alle Fehler und Beanstandungen im zu untersuchenden Rohr eindeutig und zweifelsfrei erkannt werden können. Grundsätzlich ist keine Überschreitung der nach ATV-M 143-2 angegebenen maximalen Fahrgeschwindigkeit zulässig. Die Untersuchung hat gegen die Fließrichtung zu erfolgen. Die im einzelnen aufzunehmenden Daten sind mit dem AG abzustimmen.

Der Auftraggeber erhält spätestens 14 Tage vor der technischen Abnahme (oder der VOB-Abnahme) nachvollziehbare Untersuchungsberichte mit eventuellen Schadensbildern, Datenträger (CD mit Echtzeitanzeige) und Videoprotokolle.

Zusätzlich sind die Ergebnisse der Kamerabefahrung auf Diskette (Haltungsdaten, Zustandsdaten) im Format ISYBAU 96 zu übergeben.

Die Bauherrschaft ist 5 Tage vor dem Termin der beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu informieren.

Befahrung Rohr PP bis DN/OD160 Anschlussleitungen
Straßenabläufe mehrere Haltungen

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 45 m EP: GB:

04.03.43 Kanalfernaubeuntersuchung DN/OD200

Kunststoffrohr, bis DN/OD200 mit Kanalfernaube gem. ATV-Merkblatt M 143 T1 und T2 durchfahren. Zur Ausrüstung gehören neben der Kanalfernaubekamera (Radiax-Kamera o.glw.) ein elektronisches Dateneinblendgerät, eine Bildschirmfotoeinrichtung und ein Videoaufzeichnungsgerät. Die Untersuchungsgeschwindigkeit darf nur so groß sein, dass alle Fehler und Beanstandungen im zu untersuchenden Rohr eindeutig und zweifelsfrei erkannt werden können. Grundsätzlich ist keine Überschreitung der nach ATV-M 143-2 angegebenen maximalen Fahrgeschwindigkeit zulässig. Die Untersuchung hat gegen die Fließrichtung zu erfolgen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Die im einzelnen aufzunehmenden Daten sind mit dem AG abzustimmen.

Der Auftraggeber erhält spätestens 14 Tage vor der technischen Abnahme (oder der VOB-Abnahme) nachvollziehbare Untersuchungsberichte mit eventuellen Schadensbildern, Datenträger (CD mit Echtzeitanzeige) und Videoprotokolle.

Zusätzlich sind die Ergebnisse der Kamerabefahrung auf Diskette (Haltungsdaten, Zustandsdaten) im Format ISYBAU 96 zu übergeben.

Die Bauherrschaft ist 5 Tage vor dem Termin der beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu informieren.

Befahrung Rohr PP bis DN/OD200 Regenwassersammler
ca. 4 Haltungen

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 139 m EP: GB:

04.03.44

Kanalfernaugeuntersuchung DN/OD400

Kunststoffrohr, bis DN/OD400 mit Kanalfernauge gem. ATV-Merkblatt M 143 T1 und T2 durchfahren. Zur Ausrüstung gehören neben der Kanalfernsehkamera (Radiax-Kamera o.glw.) ein elektronisches Dateneinblendgerät, eine Bildschirmfotoeinrichtung und ein Videoaufzeichnungsgerät. Die Untersuchungsgeschwindigkeit darf nur so groß sein, dass alle Fehler und Beanstandungen im zu untersuchenden Rohr eindeutig und zweifelsfrei erkannt werden können. Grundsätzlich ist keine Überschreitung der nach ATV-M 143-2 angegebenen maximalen Fahrgeschwindigkeit zulässig. Die Untersuchung hat gegen die Fließrichtung zu erfolgen.

Die im einzelnen aufzunehmenden Daten sind mit dem AG abzustimmen.

Der Auftraggeber erhält spätestens 14 Tage vor der technischen Abnahme (oder der VOB-Abnahme) nachvollziehbare Untersuchungsberichte mit eventuellen Schadensbildern, Datenträger (CD mit Echtzeitanzeige) und Videoprotokolle.

Zusätzlich sind die Ergebnisse der Kamerabefahrung auf Diskette (Haltungsdaten, Zustandsdaten) im Format ISYBAU 96 zu übergeben.

Die Bauherrschaft ist 5 Tage vor dem Termin der beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu informieren.

Befahrung Rohr PP bis DN/OD400 Regenwassersammler
ca. 7 Haltungen

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 241 m EP: GB:

Proj.: N378

Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben

LV: N378-1

OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit

Titel 04

Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

04.03.45

Kanalfernaugeuntersuchung DN600 B

Kunststoffrohr, bis DN600 mit Kanalfernauge gem. ATV-- Merkblatt M 143 T1 und T2 durchfahren. Zur Ausrüstung gehören neben der Kanalfernsehkamera (Radiax-Kamera o.glw.) ein elektronisches Dateneinblendgerät, eine Bildschirmfotoeinrichtung und ein Videoaufzeichnungsgerät. Die Untersuchungsgeschwindigkeit darf nur so groß sein, dass alle Fehler und Beanstandungen im zu untersuchenden Rohr eindeutig und zweifelsfrei erkannt werden können. Grundsätzlich ist keine Überschreitung der nach ATV-M 143-2 angegebenen maximalen Fahrgeschwindigkeit zulässig. Die Untersuchung hat gegen die Fließrichtung zu erfolgen.

Die im einzelnen aufzunehmenden Daten sind mit dem AG abzustimmen.

Der Auftraggeber erhält spätestens 14 Tage vor der technischen Abnahme (oder der VOB-Abnahme) nachvollziehbare Untersuchungsberichte mit eventuellen Schadensbildern, Datenträger (CD mit Echtzeitanzeige) und Videoprotokolle.

Zusätzlich sind die Ergebnisse der Kamerabefahrung auf Diskette (Haltungsdaten, Zustandsdaten) im Format ISYBAU 96 zu übergeben.

Die Bauherrschaft ist 5 Tage vor dem Termin der beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu informieren.

Befahrung Rohr PP bis DN600 B Bestand Regenwasser-sammler Bestand ca. 1 Haltung

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

(Bieterangabe)

Menge:

17 m

EP:

GB:

04.03.46

Dichtheit prüfen DN/OD160

Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610. Die Dichtheitsprüfung von Haltungen und Schächten hat mit Luft oder Wasser als Prüfmedium zu erfolgen. Das Prüfprotokoll ist für jede Prüfung getrennt zu erstellen. Die Dokumentation richtet sich nach den Vorhaben des ATV-M 143 Teil 6 (Absatz 7) und ist dem Auftraggeber spätestens 14 Tage vor der Technischen Abnahme (oder VOB-Abnahme) zu übergeben. Die Bauherrschaft ist 10 Tage vor dem Termin der beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu informieren.

Die Dichtheitsprüfung erfolgt in Fremdüberwachung, der Auftragnehmer ist verpflichtet in seinen Angebot (Verzeichnis der Nachunternehmer), für die Ausführung vorgesehenen Nachunternehmer zu benennen.

Der Auftraggeber behält sich das Auswahlrecht über die im Angebot benannten Nachunternehmer vor.

Bei Prüfung mit Wasser - Prüfmedium liefern und beseitigen.

Prüfung Rohr PP bis DN/OD160 Anschlussleitungen
Straßenabläufe unterschiedliche Längen

(01)Vorgesehenes Unternehmen: '.....'

(Bieterangabe)

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Menge: 45 m EP: GB:

04.03.47

Dichtheit prüfen DN/OD200

Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610. Die Dichtheitsprüfung von Haltungen und Schächten hat mit Luft oder Wasser als Prüfmedium zu erfolgen. Das Prüfprotokoll ist für jede Prüfung getrennt zu erstellen. Die Dokumentation richtet sich nach den Vorhaben des ATV-M 143 Teil 6 (Absatz 7) und ist dem Auftraggeber spätestens 14 Tage vor der Technischen Abnahme (oder VOB-Abnahme) zu übergeben. Die Bauherrschaft ist 10 Tage vor dem Termin der beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu informieren. Die Dichtheitsprüfung erfolgt in Fremdüberwachung, der Auftragnehmer ist verpflichtet in seinen Angebot (Verzeichnis der Nachunternehmer), für die Ausführung vorgesehenen Nachunternehmer zu benennen. Der Auftraggeber behält sich das Auswahlrecht über die im Angebot benannten Nachunternehmer vor. Bei Prüfung mit Wasser - Prüfmedium liefern und beseitigen.

Prüfung Rohr PP bis DN/OD200, 4 Haltungen,
Einzellängen bis 85m

(01)Vorgesehenes Unternehmen: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 139 m EP: GB:

04.03.48

Dichtheit prüfen DN/OD400

Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610. Die Dichtheitsprüfung von Haltungen und Schächten hat mit Luft oder Wasser als Prüfmedium zu erfolgen. Das Prüfprotokoll ist für jede Prüfung getrennt zu erstellen. Die Dokumentation richtet sich nach den Vorhaben des ATV-M 143 Teil 6 (Absatz 7) und ist dem Auftraggeber spätestens 14 Tage vor der Technischen Abnahme (oder VOB-Abnahme) zu übergeben. Die Bauherrschaft ist 10 Tage vor dem Termin der beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu informieren. Die Dichtheitsprüfung erfolgt in Fremdüberwachung, der Auftragnehmer ist verpflichtet in seinen Angebot (Verzeichnis der Nachunternehmer), für die Ausführung vorgesehenen Nachunternehmer zu benennen. Der Auftraggeber behält sich das Auswahlrecht über die im Angebot benannten Nachunternehmer vor. Bei Prüfung mit Wasser - Prüfmedium liefern und beseitigen.

Prüfung Rohr PP-ML bis DN/OD400 7 Haltungen,
Einzellängen bis 66m

(01)Vorgesehenes Unternehmen: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 241 m EP: GB:

04.03.49

Dichtheit prüfen DN600 B

Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610. Die Dichtheitsprüfung von Haltungen und Schächten hat mit Luft oder Wasser als Prüfmedium zu erfolgen. Das Prüfprotokoll ist für jede Prüfung getrennt zu erstellen. Die Dokumentation richtet sich nach den

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

Vorhaben des ATV-M 143 Teil 6 (Absatz 7) und ist dem Auftraggeber spätestens 14 Tage vor der Technischen Abnahme (oder VOB-Abnahme) zu übergeben. Die Bauherrschaft ist 10 Tage vor dem Termin der beabsichtigten Untersuchungen schriftlich zu informieren.

Die Dichtheitsprüfung erfolgt in Fremdüberwachung, der Auftragnehmer ist verpflichtet in seinen Angebot (Verzeichnis der Nachunternehmer), für die Ausführung vorgesehenen Nachunternehmer zu benennen.

Der Auftraggeber behält sich das Auswahlrecht über die im Angebot benannten Nachunternehmer vor.

Bei Prüfung mit Wasser - Prüfmedium liefern und beseitigen.

Prüfung Rohr PP bis DN/OD600 B Bestand 1 Haltung

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

Bieterangabe:

Menge: 17 m EP: GB:

04.03.50 **Dichtheit prüfen Schachtbauwerke - DN400**

Dichtheit prüfen Schachtbauwerke DN400 Leistung wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch Dichtheit prüfen Schächte bis DN400 Kunststoff

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

Bieterangabe:

Menge: 2 Stck EP: GB:

04.03.51 **Dichtheit prüfen Schachtbauwerke - DN1000**

Leistung wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch Dichtheit prüfen. Schächte bis DN1000 Betonfertigteil.

(01)Vorgesehenes Unternehmen: '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 6 Stck EP: GB:

04.03.52 **Dichtheit prüfen Schachtbauwerke - DN1000**

Leistung wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch Dichtheit prüfen. Schächte bis DN1000 Betonfertigteil.

(01)Vorgesehenes Unternehmen: '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 2 Stck EP: GB:

04.03.53 **Dichtheit prüfen Schachtbauwerke DN1000 Bestand**

Dichtheit prüfen Schachtbauwerke DN1000 Bestandsschächte Leistung wie zuletzt im vollen Wortlaut beschrieben, jedoch Dichtheit prüfen Schächte bis DN1000 Beton

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

Bieterangabe:

Menge: 1 Stck EP: GB:

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

04.03.54

Koordinierung der Vermessungsleistungen mit Vermessungsbüro des AG**Koordinierung zur Bestandsaufnahme und Dokumentation**

Der Abwasserzweckverband "Goldene Aue", als späterer Anlagenbetreiber, bindet für die erforderlichen Vermessungsleistungen ein Vermessungsbüro. Dieses Vermessungsbüro wird durch das Ingenieurbüro über den Termin der Bauanlaufberatung informiert und zu dieser eingeladen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, entsprechend dem jeweiligen Baufortschritt (gemäß Bestimmungen des AZV), das vom AZV beauftragte Vermessungsbüro rechtzeitig zu informieren, so dass sämtliche neu verlegten Anlagenteile der Niederschlags- und Oberflächenentwässerung, Planumsentwässerung und Drainagen, d.h. Schachtbauwerke, Abzweige, Rohre, Bögen, Straßenabläufe, Rinnen und sonstige Formstücke und Anschlüsse etc. eingemessen werden können.

Zum Zeitpunkt der Abnahme muss ein geprüfter digitaler und analoger (Papierformat) Bestandsplan vorliegen.

Dies hat der AN sicherzustellen. Ist dies nicht der Fall oder entspricht die Dokumentation nicht oder nur teilweise den Vorgaben des AZV, erfolgt keine Abnahme der erbrachten Bauleistung. Alle Vermessungsleistungen werden fotografisch durch das Vermessungsbüro bei der Einmessung festgehalten.

Dem Vermessungsbüro wird ein Zeitfenster von 2 Stunden nach Benachrichtigung durch die bauausführende Firma für die ordnungsgemäße Einmessung eingeräumt, um den Bauablauf nicht zu stark zu beeinflussen oder zu verzögern.

Der Zeitpunkt der Benachrichtigung des Vermessungsbüros und der Vermessungseinsatz sind im Bautagebuch durch den Polier / Bauleiter zu dokumentieren.

Menge: 1 psch EP: GB:

Summe Bereich 03 Entwässerungskanalarbeiten

Bereich 04 Straßen, Wege, Plätze

04.04.1

Frostschuttschicht herstellen (Fahrbahn)

Frostschuttschicht aus Baustoffgemisch für Frostschuttschichten herstellen. Gesteinsspezifische Anforderungen gem. TL Gestein-StB und zugeh. Einführungsschreiben. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden gesondert vergütet. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk100 bis Bk1,0
Feinanteil Kategorie UF 3.
Baustoffgemisch 0/45.

Umweltrelevante Anforderungen beim Einsatz von Baustoffgemischen nach Unterlagen des AG.

Verdichtungsgrad DPr mindestens 103 v.H und Verformungsmodul Ev2 auf der Oberfläche mindestens 120 MN/m².

Einbaudicke: i. M. 0,25m im Bereich der ungebundenen Befestigung Gartenstraße bis max. 0,40m unter Pflaster
Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Menge: 80 m³ EP: GB:

04.04.2 **Zulage Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe**

Zulage zu vorstehender Position für die Erschwernisse beim Einbau der Frostschutzschicht im Bereich von Einbauten, Schächten und Straßenabläufen

Menge: 20 m³ EP: GB:

04.04.3 **Ungebundene Deckschicht herstellen**

Deckschicht aus Splitt 0/16, Schichtdicke 5cm liefern, einbauen und verdichten. Im Anpassungsbereich der Lagerfläche am Sägewerk.

Menge: 350 m² EP: GB:

04.04.4 **Zwischengelagertes Betonsteinpflaster verlegen**

Zwischengelagertes Betonsteinpflaster am Zwischenlager aufnehmen, zur Baustelle transportieren, abladen.

Nach Einbau der Frostschutzschicht ist das Pflaster wieder zu verlegen.

Inkl. 4cm Pflastersand aus Brechsand-Splitt-Gemisch, Körnung 0-5 mm.

Steine nach Verlegevorschrift verlegen.

Fugen nach Verlegevorschrift

Fugenfüllung aus Gesteinskörnung 0/2 nach ZTV Pflaster

oder Baustoffgemisch 0/4 nach TL-Pflaster-StB,

Korngrößenanteil <0,06mm mind. 2 M.-% und max 9 M.-% im Lieferzustand, einschlämmen.

Die fertige und benutzte Fläche (nach Abnahme)

ist innerhalb von 3 Monaten zweimal mit Fugenmaterial nachzufüllen.

Beachte:

Verbleibendes Pflaster ist zu sichern. Anfallende Kosten sind Bestandteil des EP.

Menge: 5 m² EP: GB:

04.04.5 **Tiefbord liefern und setzen (Zufahrten)**

Bordsteine, Tiefbord aus Beton setzen. Bordsteine DIN EN 1340 T 10 x 25.

Farbe: grau

engfugig (3 bis 5mm) versetzen,

mit Fundament und einseitiger Rückenstütze aus Beton

mit einer Zusammensetzung C20/25 DIN EN 206-1 und

DIN 1045-2, Dicke 20cm, Breite der Rückenstütze 15cm.

Im Abstand von 6m bis 8m sind durchgehende Bewegungsfugen zwischen den Borden, im Betonfundament und der Betonrückenstütze herzustellen.

Für Bewegungsfugen sind reversibel komprimierbare

Einlagen zu verwenden. Bei Bordsteinen ist ein

dauerhaft rückstellfähiges Profil entsprechend dem

Bordsteinprofil einzubauen.

Menge: 3 m EP: GB:

04.04.6 **Borde schneiden**

Nassschneiden von Bordsteinen aus Beton aller Art bei notwendigen Anpassungen der Bordanlagen, inkl. Gehrungsschnitte.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 **Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben**
 LV: N378-1 **OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit**
 Titel **Flachnetz, Regenwassersammler,**

Übertrag EUR

Menge: 2 Stck EP: GB:

04.04.7 Linienentwässerung DN200 liefern und einbauen

Lieferung und Einbau von Entwässerungsrinne durchgehend, entsprechend DIN EN 1433 und DIN 19580, mit schraubloser Sicherheitsarretierung, aus frost- und tausalzbeständigem Polymerbeton, mit integriertem Kantenschutz aus verzinktem Stahl, inkl. Abdeckung Klasse D400 DIN EN 1433 mit Arretierung, Stahlgitterrost im Winkelprofilrahmen, beide feuerverzinkt, Schlitzweite bis 18 mm, inkl. End- und Auslaufstücke, komplett. Nenngröße 200.
 Nach Einbauanleitung des Herstellers verlegen.
 Formstücke und Anschlussleitungen werden gesondert vergütet.
 (Einzelrinne mit 2 Stirnseiten und einem Ablauf)

Menge: 5,5 m EP: GB:

04.04.8 Betonbefestigung herstellen

Betondecke aus Ortbeton in Fahrbahnnebenflächen, in Teilflächen, Beton C 20/25 DIN EN 206-1, DIN 1045-2, Decke einschichtig, Dicke der Decke 20cm, Betonoberfläche mit Stahlbesen abziehen und nass nachbehandeln.
 Im Einheitspreis mit eingeschlossen ist das Anpassen der Fläche an vorhandene Flächen sowie das höhenmäßige Anpassen.

Menge: 5 m² EP: GB: Summe Bereich 04 Straßen, Wege. Plätze**Bereich 05 Wasserhaltung****04.05.1 Pumpe m. E- Motor, Rohrgraben**

Pumpe m. E- Motor, Rohrgraben (Niederschlag und Schichtenwasser) Pumpe mit Elektromotor, Ein- und Ausbauen im Rohrgraben bzw. Vorhalten der Pumpenanlage, einschl. Pumpensumpfausbildung für Niederschläge und Schichtenwasser, einschl. provisorische Rohrleitung bis Pumpensumpf, für Wasserhaltung im Rohrgraben.
 Fördermenge bis 200 m³/h.
 Geodätische Förderhöhe bis 5,00 m.
 Ableitung nach Wahl AN, Länge bis 100 m.
 Eine Ersatzpumpe ist auf der Baustelle vorzuhalten.

Menge: 1 Stck EP: GB:

04.05.2 Wie vor jedoch Umsetzen

Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch umsetzen der Wasserhaltungsanlage im Rohrgraben.

Menge: 8 Stck EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 04	Flachnetz, Regenwassersammler,

Übertrag EUR

04.05.3 **Betrieb Anlage insgesamt**

Betrieb der vorbeschriebenen Wasserhaltungsanlage
mit allen Wasserförderanlagen und sonstigen Geräten,
Abrechnung erfolgt pro laufenden Meter der Haltung.

Menge: 375 m EP: GB:

Summe Bereich 05 Wasserhaltung

Summe Titel 04 Flachnetz, Regenwassersammler,

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 05	Beleuchtung

Bereich 01 Erdarbeiten

05.01.1 Kabelgraben profilgerecht herstellen

Kabelgraben profilgerecht ausheben, Planum herstellen, Aushub ab Planum geplante Verkehrsflächen!
Aushubtiefe ca. 0,40m
Gesamtgrabentiefe: ca. 0,80m
Sohlenbreite des Grabens: bis 0,40m
im Bereich von Straßenquerungen:
Aushubtiefe ca. 0,55m
Gesamtgrabentiefe: ca. 1,20m
Sohlenbreite des Grabens: bis 0,60m
Ausführung in Maschinenschachtung
Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten.
Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.
Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.
Baugrundgutachten 2018:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: A
Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
Baugrundgutachten 2025:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: C und D
Materialwert >BM-F3 nach EBV
Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten Schmutzwassersammlers einschließlich Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der Medienverlegung eingebautes Material an, welches abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 280 m EP: GB:

05.01.2 Baugrube für Mastfundament

Baugrube für Mastfundamente. Baugrube der Straßenbeleuchtungsmaste profilgerecht ausheben, verfüllen und verdichten. verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist zu beseitigen.
Aushubtiefe: 1,00m
Sohlenmaß der Grube: 0,60mx0,60m

Menge: 8 Stck EP: GB:

05.01.3 Zulage Handschachtung

Bodenaushub in Leitungsgräben oder Baugruben an unzugänglichen Stellen und zur sicheren Freilegung von Versorgungsleitungen in Handschachtung durchführen. Handschachtung als Zulage zu den Grabenpositionen. Nur in Abstimmung und auf Anweisung der BÜ.
Sonst wie Pos. zuvor.

Menge: 20 m³ EP: GB:

05.01.4 Zulage zu Aushubpositionen (Haufwerke Probenahme)

Zulage zu Aushubpositionen: Haufwerke für Probenahme nach LAGA PN 98 auf Anweisung des AG herstellen. Geeignete Flächen bereitstellen. Zu untersuchendes Material laden und

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 **Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben**
LV: N378-1 **OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit**
Titel 05 **Beleuchtung**

Übertrag EUR

zur vorbereiteten Fläche transportieren. Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper (trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen. Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungsverbot beachten. Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass Umweltschäden vermieden werden (das Liefern, Auslegen und entsorgen erforderlicher Folien ist einzukalkulieren). Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG. Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät. Probenahme erfolgt durch den AN unter Aufsicht durch den AG. Leistung gilt für den Aushub für Kabelgräben.
Ausführung in mehreren Abschnitten nach Baufortschritt.
Haufwerk aus nicht gefährlichem Abfall.
Abfall = Boden.

Menge: 55 m³ EP: GB:

05.01.5 **Kabelgraben Sandbettung / Überschüttung**

Kabelgraben Sandbettung. Vorgenannten Kabelgraben in voller Breite für Kabelbettung oder Kabelleerrohrbettung mit 15cm Kabelsand auffüllen. Nach Kabel- bzw. Leerrohrverlegung sind weitere 20cm Kabelsand aufzufüllen. Der notwendige Kabelsand ist zu liefern.
Sandkörnung: 0 - 1,0mm

Menge: 50 m³ EP: GB:

05.01.6 **Kabel-Trassenband**

Kabel-Trassenband, laminierte Polyäthylenfolie, alterungsbeständig und farbecht, Aufdruck "Achtung Straßenbeleuchtung", oberhalb der erdverlegten Kabel und Sandbettung und 40cm unterhalb der Geländeoberkante legen.
Dicke: 0,15mm
Breite: 40mm

Menge: 280 m EP: GB:

05.01.7 **Verdichtungsfähiges Material liefern und einbauen**

Bodeneinbau oberhalb der Kabelumhüllung, profilgerecht, einbauen bis Planum geplante Verkehrsflächen mit verdichtungsfähigem Material (schwach toniges Schottermaterial, Feinkornanteil max. 15%, Verdichtungsgrad Dpr mind. 100%), Lieferung durch AN, verdichten, Verdichtungsgrad DPr 97 %,

Menge: 5 m³ EP: GB:

05.01.8 **Demontage Bestandsleuchten**

Demontage Bestandsleuchten. Die Bestandsleuchten sind komplett zu demontieren, zu reinigen und zwischenzulagern. Die Baugruppe Elektrik ist auszubauen, geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten. Demontearbeiten einschließlich erforderlicher Großgeräte und elektrischer Klemmarbeiten sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.
Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.
Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 05	Beleuchtung

Übertrag EUR

Menge: 7 Stck EP: GB:

05.01.9 Demontage Beleuchtungsmast

Die 4,50m Stahlmasten sind komplett zu demontieren. Die Stahlmaste sind zu säubern und auf das Zwischenlager des AG zu transportieren und an den AG zu übergeben. Demontearbeiten einschließlich erforderlicher Großgeräte sowie die Demontage der Fundamente und der Fundamentrohre sowie deren Entsorgung bzw. Verwertung ist einzukalkulieren. Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen. Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Menge: 5 Stck EP: GB:

Summe Bereich 01 Erdarbeiten**Bereich 02 Kabel und Leitungen****Vorbemerkungen**

Für die Kraftinstallation und bei Außenverlegung sind Kabel des Typs NYY und NYM zu verwenden.

Es kommen grundsätzlich Kabel und Leitungen mit Cu-Adern zum Einsatz. Nachstehende Preise sind feste Einheitspreise, einschließlich Material, Verlegung, Hilfsmaterialien für die Verlegung wie Schellen, Klemmen, Schienen, Dübel, Schrauben etc. aus VA - Material. In alle Leerrohrsysteme sind Kabelzugdrähte einzuziehen. Die Kabeltrassen sind mit Kabelkennband zu kennzeichnen.

Erdkabel in unterschiedlichen Teillängen liefern, z.T. in Kabelgräben verlegen, z.T. in Kabelschutz- bzw. Kabelleerrohre einziehen. Die einzelnen Teillängen sind in durchgehender Länge auszuführen, Muffen sind nicht zulässig.

05.02.1 Kabel NYY-J 5x10

Kabel NYY-J 5x10, Zuleitung Energie für Lampenmaste. Kabel liefern und im Kabelgraben auf Sandbettung verlegen.

Menge: 280 m EP: GB:

05.02.2 Kabel NYM 5x1,5mm²

Kabel NYM 5x1,5mm². Verkabelung vom Kabelanschlusskasten zur Leuchte Kabel liefern und verlegen.

Menge: 90 m EP: GB:

Anschlüsse

Kabel- und Leitungsanschlüsse an Geräte herstellen, einschließlich Lieferung der dazu erforderlichen Kabelverschraubungen, Kabelschuhen, Preßhülsen, sonstigem Kleinmaterial. Die Kabel und Leitungen sind entsprechend der Kabelliste beidseitig dauerhaft zu kennzeichnen.

05.02.3 Kabelanschluss NYY-J 5x10

Kabel NYY-J 5x10, Im Kabelanschlusskasten der Beleuchtungsmasten. Kabel- und Leitungsanschlüsse an Geräte herstellen, einschließlich Lieferung der dazu erforderlichen

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 05 Beleuchtung

Übertrag EUR

Kabelverschraubungen, Kabelschuhen, Preßhülsen, sonstigem Kleinmaterial. Die Kabel und Leitungen sind entsprechend der Kabelliste beidseitig dauerhaft zu kennzeichnen.

Menge: 10 Stck EP: GB:

05.02.4 **Kabelanschluss NYM 5x1,5mm²**

Kabelanschluss NYM 5x1,5mm², jeweils im Kabelanschlusskasten und der Leuchte.

Menge: 10 Stck EP: GB:

05.02.5 **Leitungskennzeichnungsstreifen**

Leitungskennzeichnungsstreifen aus Kunststoff, mit Lasche und Befestigungsschlitzen, Länge entsprechend Kabel- bzw. Leitungsdurchmesser nach Kabelliste nummeriert, liefern und an beiden Kabelenden anbringen.

Menge: 3 Stck EP: GB:

05.02.6 **Schrumpf-Endkappe für NYY-J 5x10**

Schrumpf-Endkappe für NYY-J 5x10 Montageort:
Blindverkabelung für den Bereich 35-15mm SKHD 35-15
Innendurchmesser vor Schrumpf 35mm, Innendurchmesser nach Schrumpf 15mm, Gesamtlänge nach Schrumpf 97mm, Warmschrumpf-Endkappe, Farbe: schwarz
Zur Druck- und Feuchtigkeitsdichtung von Kabeln, Leitungen und Rohren. Mit thermoplastischem Kleber und Dichtmittel, mit hervorragenden mechanischen, chemischen und elektrischen Eigenschaften, druck- und feuchtigkeitsdicht, gute mechanische Festigkeit, UV-beständig, halogenfrei.
Material: Polyolefin modifiziert, Pb- und Cd-frei
liefern und montieren. Die Lage der Endkappen ist in den Bestandsplänen einzuzeichnen!

Menge: 2 Stck EP: GB:

05.02.7 **Verbindungsmuffe 5x10**

Verbindungsmuffe 5x10, Montageort: bei Bedarf im Bereich Mast 1 Verbindungsmuffe zur Verbindung von zwei Kabeln des Typs NYY-J 5x10. Geeignet für Kabel mit Isolierhüllen Leiterisolierungen aus PVC, PE und XLPE und Kabeln mit Mänteln aus PVC und PE. Der Einsatz erfolgt im Erdreich. Die Muffe muss hohe elektrische Isolationswerte aufweisen, muss querwasserdicht sein und Beständig gegen chemische Einflüsse und Erdalkalien sein. Es wird eine hohe mechanische Festigkeit gefordert. Lieferumfang: Innenmuffe, Außenmuffe incl. aller Preßverbindungshülsen
geforderte Spannungsreihe: 0,6/1,0kV
liefern und im Kabelgraben montieren. Prüfprotokoll erstellen

Menge: 3 Stck EP: GB:

05.02.8 **Kabeleinmessung**

Kabeleinmessung, Die verlegten Kabel, die Beleuchtungsmaste und eventuell verlegte Muffen sind in Lage und Höhe im offenen Kabelgraben einzumessen. Die Koordinaten sind nach Gauss-Krüger zu bestimmen.

Menge: 280 m EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 05 Beleuchtung

Übertrag EUR

Summe Bereich 02 Kabel und Leitungen

Bereich 03 Installationsmaterial**05.03.1 Kabelschutzrohr für Straßenquerung / Querung Zufahrten
Ø 110mm**

Kabelschutzrohr für Straßenquerung. Montageort: 4x
Straßenquerung, 3x Grundstückseinfahrten Kabelschutzrohr aus
Kunststoff in Sandwich-Bauweise, druck-, schlag- und
UV-beständig, einschließlich einseitig aufgesteckter
Steckmuffen, außen gewellt, innen glatt, mit hoher
Scheiteldruckfestigkeit, Lieferform: starre Stange,
Länge je 3,00m,
Außendurchmesser: 110mm,
Innendurchmesser: 94mm,
liefern, unverrottbarer Ziehdraht einziehen und verlegen.
Eventuelle Längen Anpassungen sind einzurechnen.

Menge: 55 m EP: GB:

05.03.2 Kabelschutzwellverbundrohr für Kabelverlegung Ø 75mm

Kabelschutzwellverbundrohr für Kabelverlegung
Montageort: Fundamentrohre, je eingeführtes Kabel ca.
1,30m Länge.
Kabelschutzrohr aus Kunststoff (PE-HD) in
Sandwich-Bauweise, druck-, schlag- und UV-beständig,
einschließlich einseitig aufgesteckter sanddichter
Steckmuffen, außen gewellt, innen glatt, mit hoher
Scheiteldruckfestigkeit,
Lieferform: Rolle, Länge 50,00m,
Außendurchmesser: 75mm,
Innendurchmesser: 61mm,
Außenfarbe: rot
liefern, und verlegen. Eventuelle Längen Anpassungen
sind einzurechnen.

Menge: 30 m EP: GB:

05.03.3 Kabelschutzrohrabdichtungen Ø 110mm

Kabelschutzrohrabdichtungen Ø 110mm. Der Ringraum der
vorgenannte Kabelschutzrohre nach Kabelverlegung zwischen
Kabelschutzrohr Ø110 und Kabel NYY-J 5x10 ist abzudichten.
Ein Eindringen von Wasser und/oder Sand in die Rohre muss
ausgeschlossen werden. Liefern und montieren.

Menge: 16 Stck EP: GB:

05.03.4 Kabelschutzrohrabdichtungen Ø 75mm

Kabelschutzrohrabdichtungen Ø 75mm. Der Ringraum der
vorgenannte Kabelschutzrohre nach Kabelverlegung zwischen
Kabelschutzschlauch Ø 75 und Kabel ist abzudichten. Ein
Eindringen von Wasser und/oder Sand in die Rohre muss
ausgeschlossen werden. Liefern und montieren.

Menge: 20 Stck EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 05	Beleuchtung

Übertrag EUR

05.03.5 Fundamentrohr für Lichtpunkthöhe bis 4,50m

Fundamentrohr zum Einbau der Straßenbeleuchtungsmaste, in das Rohr wird auf die Sohle eine Betonplatte 300x300x40mm, die mit einer Entwässerungsöffnung ø30mm ausgestattet ist, eingebaut. aus gerippten Kunststoff und passendem Abschlussdeckel Ø 400mm aus Kunststoff, Material: PE-HD, in Verbundbauweise, außen gewellt, innen glatt, in Farbe schwarz, halogenfrei, Rohraußendurchmesser: 400mm, Rohrlängendurchmesser: 345mm, Rohrlänge: bis 1000mm Liefern und montieren.

Menge:	2 Stck	EP:	GB:
--------	--------	-----------	-----------

05.03.6 Lampenfundamente für Lichtpunkte bis 4,50m

Lampenfundamente. Für die Straßenbeleuchtungsmaste. Fundamentrohr in bauseits erstellte Baugruben in zu liefernden Beton C20/25 einbauen. Vorgenannte Kabelschutzrohre einbauen. Der Fundamentboden muss drainageoffen ausgeführt sein.

Menge:	2 Stck	EP:	GB:
--------	--------	-----------	-----------

05.03.7 Sockelfüller für Lichtpunkte bis 4,50m

Sockelfüller, Sockelfüller für die Erdstücke der Maste bis Oberkante Gelände liefern und einbringen. Pro Mast ca. 15 Liter einfüllen.

Menge:	2 Stck	EP:	GB:
--------	--------	-----------	-----------

05.03.8 Fundamentrohr für Lichtpunkthöhe bis 6,00m

Fundamentrohr zum Einbau der Straßenbeleuchtungsmaste, in das Rohr wird auf die Sohle eine Betonplatte 300x300x40mm, die mit einer Entwässerungsöffnung ø30mm ausgestattet ist, eingebaut. aus gerippten Kunststoff und passendem Abschlussdeckel Ø 400mm aus Kunststoff, Material: PE-HD, in Verbundbauweise, außen gewellt, innen glatt, in Farbe schwarz, halogenfrei, Rohraußendurchmesser: 400mm, Rohrlängendurchmesser: 345mm, Rohrlänge: bis 1300mm Liefern und montieren.

Menge:	6 Stck	EP:	GB:
--------	--------	-----------	-----------

05.03.9 Lampenfundamente für Lichtpunkte bis 6,00m

Lampenfundamente für die Straßenbeleuchtungsmaste. Fundamentrohr in bauseits erstellte Baugruben in zu liefernden Beton C20/25 einbauen. Vorgenannte Kabelschutzrohre einbauen. Der Fundamentboden muss drainageoffen ausgeführt sein.

Menge:	6 Stck	EP:	GB:
--------	--------	-----------	-----------

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 05	Beleuchtung

Übertrag EUR

05.04.3 Mastbeschriftung

Mastbeschriftung für Straßenbeleuchtungsmaste,
Material Schild: V4A, Größe ausreichend für 10
Schriftzeichen, ca., 20x50mm
Material Befestigungsband: V4A, Maße: 20x0,4mm,
Befestigung mittels Schlaufe, die Beschriftung wird durch die
Wartungsfirma vorgegeben. liefern, beschriften und montieren.

Menge: 10 Stck EP: GB:

05.04.4 Kabelanschlusskasten für Lichtpunkthöhe 6m

Kabelanschlusskasten für Straßenbeleuchtungsmaste als
Durchgangs- und Abzweigverdrahtung mit vorverdrahteten
Sicherungselementen und zwei geteilten N/PE-Abgangs-
klemmen mit Anschlußklemmen für drei Kabel NYY-J 5x10,
L1/L2/L3/N/PE(N) 2 Sicherungshalter E14 mit
Sicherungszubehör 2A mit transparenten Gehäusedeckel,
liefern, beschriften und montieren.
Schutzart: IP 44
Schutzklasse: II
Vorgabe Fabrikat: Siteco
Vorgabe Typ: 5NY70012XK
oder gleichwertiges Produkt

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 6 Stck EP: GB:

05.04.5 Mastleuchte liefern und montieren

Mastleuchte dekorative Mastleuchte in Glockenform analog
zum Bestand (siehe Foto in der Baubeschreibung)
Lichttechnik:
- primäre lichttechn. Abdeckung: Abdeckwanne,
Halbkugel, aus PMMA, klar,
- primäre Lichtcharakteristik: asymmetrisch.
Montage:
- Montageart: abgehängte Montage,
- Montageort: am Bogen.
Elektrik:
für Kleine Glocke IQ LED,
- Lichtstrom: 3.220lm,
- Farbtemperatur: 3000K,
- Netzanschluss: 230..240V, AC, 50/60Hz,
Bemessungsleistung:
- Beginn der Lebensdauer: 20W,
- Ende der Lebensdauer: 21W,
- Reduzierung: 10W.
Komponente:
- Leuchtengehäuse, glockenförmig, aus
GFK, lackiert,
- Farbe: RAL 9005, tiefschwarz
Prüfungen/Approbationen/Zulassungen:
- Schutzklasse (gesamt): SK II (Schutzisoliert),
- Prüfzeichen: CE, ENEC, VDE,
einschl. Lieferung und Einbau aller Hilfsmaterialien
inkl. Kosten für Hebezeugmittel (Personenhebebühne,
etc.) liefern, montieren und betriebsfertig
anschließen.
Vorgabe Fabrikat: Siteco

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 05	Beleuchtung

Übertrag EUR

Vorgabe Typ: 5NA15700XD01
5XA1575E1F10000024
oder gleichwertiges Produkt

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 3 Stck EP: GB:

05.04.6 **vorhandene Mastleuchte montieren, Baugruppe Elektronik liefern und montieren**

vorhandene Mastleuchte dekorative Mastleuchte in
Glockenform am Zwischenlager aufnehmen und zur Baustelle
transportieren

Montage:

- Montageart: abgehängte Montage,
- Montageort: am Bogen.

Baugruppe Elektronik liefern und montieren:

Elektrik:

für Kleine Glocke IQ LED,

- Lichtstrom: 3.220lm,
- Farbtemperatur: 3000K,
- Netzanschluss: 230..240V, AC, 50/60Hz,

Bemessungsleistung:

- Beginn der Lebensdauer: 20W,
- Ende der Lebensdauer: 21W,
- Reduzierung: 10W.

Prüfungen/Approbationen/Zulassungen:

- Schutzklasse (gesamt): SK II (Schutzisoliert),
- Prüfzeichen: CE, ENEC, VDE,

einschl. Lieferung und Einbau aller Hilfsmaterialien
inkl. Kosten für Hebezeugmittel (Personenhebebühne,
etc.) liefern, montieren und betriebsfertig
anschließen.

Vorgabe Fabrikat: Siteco

Vorgabe Typ: 5XA1575E1F10000024
oder gleichwertiges Produkt

(01)Hersteller/Typ: '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 7 Stck EP: GB:

05.04.7 **Lichtmaste aufstellen, Lichtpunkthöhe 6,00m**

Lichtmaste LPH 6,00m aufstellen. Die Lichtmaste sind in die
Lampenfundamente mit Fundamentrohr einzuführen, senkrecht
mittig auszurichten. 2 bzw. 3 Kabel einführen. Die Mastklappe
muss in Richtung Straße zeigen. Ringraum bis 15cm unter
Oberkante Fundamentrohr mit Sand auffüllen und verdichten.
Restlichen Ringraum bis Oberkante mit Beton (C20/25)
auffüllen und verdichten.

Incl. notwendiger Großgeräte.

Menge: 6 Stck EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 **Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben**
LV: N378-1 **OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit**
Titel 05 **Beleuchtung**

Übertrag EUR

05.04.8 **Lichtmaste aufstellen, Lichtpunkthöhe 4,50m**

Lichtmaste LPH 4,50m aufstellen. Die Lichtmaste sind in die Lampenfundamente mit Fundamentrohr einzuführen, senkrecht mittig auszurichten. 2 bzw. 3 Kabel einführen. Die Mastklappe muss in Richtung Straße zeigen. Ringraum bis 15cm unter Oberkante Fundamentrohr mit Sand auffüllen und verdichten. Restlichen Ringraum bis Oberkante mit Beton (C20/25) auffüllen und verdichten.
Incl. notwendiger Großgeräte.

Menge: 2 Stck EP: GB:

Summe Bereich 04 Beleuchtungsanlage

Bereich 05 Inbetriebnahme

05.05.1 **Pauschale für Gesamtabnahme**

Pauschale für Gesamtabnahme. Abnahme der Beleuchtungsanlage im Beisein des Auftraggebers, Planer und der Wartungsfirma, mit gesonderter Anreise des Auftragnehmers nach jedem Teilabschnitt und nach Fertigstellung der Gesamtanlage.

Menge: 1 psch EP: GB:

05.05.2 **Schalthandlungen**

Schalthandlungen. Kosten für die durch die Wartungsfirma auszuführenden Schalthandlungen an der Beleuchtungsanlage. Es sind die Kosten für 4 Schaltungen zu unterschiedlichen Terminen incl. An- und Abreisekosten einzukalkulieren.
Wartungsfirma:

Menge: 2 Stck EP: GB:

05.05.3 **Einrichten und Wiederabräumen der Baustelleneinrichtung**

Einrichten und Wiederabräumen der Baustelleneinrichtung Elektro der Baustelle, für den An- und Abtransport sämtlicher Geräte, Maschinen, Gerüste, Baustellenunterkunft usw. mit allem Zubehör sowie die Vorhaltung und das Betreiben der gesamten Einrichtung, für die betriebsfertige Herstellung der Anlage für die Baustelleneinrichtung mit Elektroenergie einschließlich der erforderlichen Messsätze während der gesamten Bauzeit, für die Sicherung der Baustelle sowie die Säuberung der Anlage nach Beendigung der Installations- und Montagearbeiten. Bauseits werden Lager- und Aufenthaltsräume nicht zur Verfügung gestellt. Die Aufstellung der Baustelleneinrichtung hat in Abstimmung mit der Bauleitung und den anderen am Bau beteiligten Firmen zu erfolgen.
Eventuell erforderliches Umsetzen derselben hat auf Verlangen der Bauleitung kostenlos zu erfolgen. Einzurechnen sind hier auch die Kosten für die Einrichtungen zum Sichern, Absperren und die notwendigen Warneinrichtungen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 **Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben**
 LV: N378-1 **OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit**
 Titel 05 **Beleuchtung**

Übertrag EUR

Menge: 1 psch EP: GB:

05.05.4 **Reinigung**

Reinigung. Die Baustelle ist jeweils zum Wochenende zu reinigen. Nach Montageende ist die Baustelle zu reinigen. Verpackungen, Kabelreste, Leerrohrabschitte, etc. sind fachgerecht zu entsorgen.

Menge: 1 psch EP: GB:

Summe Bereich 05 Inbetriebnahme**Bereich 06 Bestandsunterlagen**05.06.1 **Planunterlagen**

AN Informationen: Allgemeine Projektinformationen, Adressen, Telefonnummern, Subunternehmer
 VOB-Abnahmeprotokoll mit Bestätigung der Mängelfreiheit

Protokolle Inbetriebnahmen / Leistungsfeststellungen
 Die nachfolgend geforderten Pläne erstellt der Auftragnehmer für jeden Teilabschnitt und nach Gesamtfertigstellung als Gesamtdokumentation. Die Pläne sind dem Planungsbüro zur Prüfung vorzulegen. Die Ausführung darf erst nach Freigabe der Pläne erfolgen. Korrekturen sind einzukalkulieren.

für die Anfertigung der Ausführungs- und Bestandspläne:

- Bedienungsanweisungen/techn. Dokumentationen
 - Gerätedokumentation des Herstellers mit Leuchtenfabrikat, Leuchtmittel LED-Element und Treiber (Typ und Bestellnummer, Dimmung), Masttyp und LPH
 - Ersatzteillisten
 - Wartungsanweisungen
 - Stromlaufpläne (erstellt mit CAD-System)
 - Kabelanlage mit Kabeltyp, Abgangsstromkreislisten
 - Bauleitererklärung / Errichterbescheinigung
 - EG Konformitätsbescheinigung
 - Erstprüfung
 - Leuchtenstückliste mit Leuchtennummer, Standort, Montageart
- jeweils in 3-facher Ausführung, in Aktenordnern mit Rückenbeschriftung, mit Register und Inhaltsverzeichnis abgeheftet und einmal auf Datenträger.

Mess- und Prüfprotokolle

- Inbetriebnahmeprotokoll gemäß VDE 0100 Teil 600
- Prüfprotokoll gemäß Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke
- Messung Schleifenimpedanzen

Bescheinigung über die Einweisung des Bedienungspersonales (Wartungsfirma Elektro-Müller) durch den Anlagenhersteller in die Funktion der Anlage

Schlussvermessung

- Leuchten
- Verteiler-Schränke
- Kabel, mit Angabe Kabeltyp, Legetiefe, etc.
- Kabelmuffen

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 05	Beleuchtung

- Leerrohre / Schutzrohre mit Angabe Typ, Anzahl, Legetiefe, etc.
- Bestands-Lagepläne
 - mit unter Schlussvermessung angegebene Inhalten
 - mit Angabe Leuchtenkennung
- (Verteiler-Nr. - Stromkreis - lfd. Nr. im Stromkreis, etc.)
- in vorheriger Abstimmung mit Betreiber (Wartungsfirma)
- Verteiler mit Angabe Verteilernummer

- Schemen / Verteilerpläne
 - Stromkreisaufteilung mit Stromlaufplan je Stromkreis
- / Kableschemaplan
 - Stromlaufplan der Schaltschrankverdrahtung
- Detailpläne
 - Lichtmaste, Ausleger, etc.
 - Mastgründung
- Leuchtenstückliste, mit Angabe
 - Leuchtennummer (laut Planung), Leuchtenfabrikat / -typ, Systemleistung, LED, Lichtverteilung, Treiber mit ID-Nr., Dimmwerte, Dimmzeiten bei Leistungsreduzierung, Software zur Leuchtenprogrammierung, Code für Leuchtenprogrammierung, etc.
 - Montageart; Lichtmast (Typ, Lichtpunkthöhe, etc.), Wandausleger, Kombimast, etc.
- Format MS-Excel und Papier
- Materialstückliste über alle verbauten Materialien
 - beinhaltet Mengenangaben, Herstellerangaben zu Typ und sonstiger spezifischer Angaben zu den Bauteilen/ Geräten, technische Dokumentation des Herstellers, ggf. Einbauort
 - Materiallieferscheine, (Kopie)

Menge: 1 psch EP: GB:

05.06.2

Fotodokumentation

Dies gilt besonders für alle Einbauten, die nach Abschluss der Oberflächenarbeiten verdeckt oder nicht mehr zugänglich sind. (Mastfundamente, Kabelverbindungsmuffen, Schutzrohrverlegung, ...) Dabei gilt; eindeutige Dateinamen, Aufnahmedatum, Standort, ggf. Blickrichtung, evtl. Erläuterung zum Foto.

Menge: 1 psch EP: GB:

Summe Bereich

06 Bestandsunterlagen

Bereich 07 Stundenlohnarbeiten

05.07.1

Stunden Ingenieur, Bauleiter

Für eventl. erforderlichen Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind, Ingenieur, Bauleiter.

Menge: 2 h EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 05	Beleuchtung

Übertrag EUR

05.07.2	Techniker-Stunden Techniker-Stunden sonst wie vor beschrieben. Menge: 2 h EP: GB:
05.07.3	Elektro-Meister-Stunden Elektro-Meister-Stunden sonst wie vor beschrieben. Menge: 2 h EP: GB:
05.07.4	Elektro-Monteur-Stunden Elektro-Monteur-Stunden sonst wie vor beschrieben. Menge: 2 h EP: GB:
05.07.5	Helfer-Stunden Helfer-Stunden sonst wie vor beschrieben. Menge: 2 h EP: GB:
<u>Summe Bereich</u>	07 Stundenlohnarbeiten
<u>Summe Titel</u>	05 Beleuchtung

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 06	Sonstiges

Bereich 01 Zusätzliche Bauleistungen

06.01.1 Hindernis im Boden, Mauerwerk/ Beton

Hindernis im Boden aus Mauerwerk und Beton, abbrechen und aufnehmen, Aufbruchgut nach Wahl des AN verwerten.

Menge: 5 m³ EP: GB:

06.01.2 Hindernis im Boden, Stahlbeton

Leistung wie Position zuvor, jedoch Stahlbeton.

Menge: 1 m³ EP: GB:

06.01.3 Suchgraben ausheben

Boden für Suchgraben ausheben zur Freilegung von Kabeln und Rohrleitungen, ab Geländeoberfläche nach Aufnahme der gebundenen und ungebundenen Oberflächenbefestigung, Entsorgung bzw. Verwertung mit Nachweis, Lieferung von verdichtungsfähigen Material zur Verfüllung,

Aushubtiefe bis 1,50 m,
Sohlenbreite über 0,50 bis 1,00 m,
Sohlenlänge über 2,50 bis 3,00 m,
Baugrundgutachten 2018:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: A
Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20
Baugrundgutachten 2025:
Bodengruppen: TL,
Homogenbereich: C und D
Materialwert >BM-F3 nach EBV

Die fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung ist in den Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.
Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.
kombinierte Hand- / Maschinenschachtung im Bereich vorh. Leitungen ist einzukalkulieren.

Menge: 10 m³ EP: GB:

06.01.4 Schachtdeckel höhenmäßig anpassen

Schachtabdeckung höhenmäßig anpassen. Runde Schachtabdeckungen im Fahrbahnbereich höhenmäßig anpassen und ausrichten, Höhenänderung ca.bis -15cm bis 5cm.

in Asphaltbefestigung
Erforderliche Schachtteile (Schachtring/Konus) / Ausgleichsringe sind zu liefern und einzubauen. Abbruchmaterial geht in Eigentum AN über und ist zu entsorgen!

Menge: 5 Stck EP: GB:

06.01.5 Absteller höhenmäßig anpassen

Straßenkappe für Absteller und Hydranten höhenmäßig anpassen, einschließlich Anpassung / Neulieferung Einbaugarnitur (Gestänge).
Höhenänderung ca.bis -15cm bis 5cm.
in Asphaltbefestigung

Menge: 15 Stck EP: GB:

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 06	Sonstiges

Übertrag EUR

06.01.6

Erschwerniszulage, Arbeiten an Gebäuden und Grundstücksgrenzen

Zulage zu Abbrucharbeiten, zur Bodenbewegung der Position Aushub für Schachtarbeiten mit Bagger und zu Leistungen der Oberflächenwiederherstellung entlang von Gebäuden, Einfriedungen, Tür- und Toranlagen, Treppen. Vorhandene Gebäude, Grundstückseinfriedungen (Zaun mit Sockelmauer, Mauer, u.ä.) und Tür- und Toranlagen sowie Treppen mit geeigneten Maßnahmen nach Wahl des AN fachgerecht sichern, bei allen erforderlichen Arbeiten entlang der Anlagen.

Menge: 250 m EP: GB:

Erdarbeiten für Leerverrohrung

06.01.7

Leitungsgraben 30-40cm breit, t= 0,50m - HB A

Graben für Leerverrohrung ausheben, Tiefe bis ca. 50cm, Sohlbreite ca. 30 bis 40cm.

Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen.

Material wird Eigentum AN und ist zu entsorgen bzw. zu verwerten.

Die fachgerechte Entsorgung / Verwertung ist in den

Einheitspreis einzukalkulieren und nachzuweisen.

Der Entsorgungs- bzw. Verwertungsnachweis ist vorzulegen.

Baugrundgutachten 2018:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: A

Zuordnungsklasse >Z2 gem. LAGA M 20

Baugrundgutachten 2025:

Bodengruppen: TL,

Homogenbereich: C und D

Materialwert >BM-F3 nach EBV

Im Bereich der Rohrgräben, des im Vorfeld verlegten

Schmutzwassersammlers einschließlich

Hausanschlussleitungen, steht bereits im Zuge der

Medienverlegung eingebautes Material an, welches

abweichenden Materialeigenschaften aufweisen kann.

Menge: 560 m EP: GB:

06.01.8

Zulage zu Aushubpositionen (Haufwerke Probenahme)

Zulage zu Aushubpositionen: Haufwerke für Probenahme nach LAGA PN 98 auf Anweisung des AG herstellen. Geeignete Flächen bereitstellen. Zu untersuchendes Material laden und zur vorbereiteten Fläche transportieren. Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper (trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen. Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungsverbot beachten. Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass Umweltschäden vermieden werden (das Liefern, Auslegen und entsorgen erforderlicher Folien ist einzukalkulieren). Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG. Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät. Probenahme erfolgt durch den AN unter Aufsicht durch den AG.

Leistung gilt für den Aushub für die Leerverrohrung.

Ausführung in mehreren Abschnitten nach Baufortschritt.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 06 Sonstiges

Übertrag EUR

Haufwerk aus nicht gefährlichem Abfall.
Abfall = Boden.

Menge: 130 m³ EP: GB:

06.01.9 **Füllmaterial Leitungszone**

Einbau von Füllmaterial in der Leitungszone, bis DN/OD110,
mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material steinfreier
(0-4mm) Kiessand, als Auflager und Einbettung von
Leerrohren, verdichten,
Verdichtungsgrad DPr 97 %,
Schichtdicke in Lagen von 10 bis 20cm.
Sohlenbreite bis 0,40m.
Auflager: 10cm
Überschüttung: bis 30cm

Menge: 75 m³ EP: GB:

06.01.10 **Geotextil (Leitungszone)**

Umhüllung Filtermaterial Längssicker mit Geotextil der Klasse
GRK 3.
Sohlenbreite = Grabenbreite 0,30 bis 0,40m,
Höhe 0,40 bis 0,50m,
umlaufende Umhüllung.

Menge: 900 m² EP: GB:

06.01.11 **Verfüllen oberhalb Leitungszone**

Bodeneinbau mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material gut
zu verdichtender Boden / verdichtungsfähiges Mineralgemisch
(z. B. Kiessand, Brechkorgemisch) für Grabenverfüllung
oberhalb der Leitungszone, für Anschlussleitungen,
lagenweiser Einbau und verdichten, Verdichtungsgrad DPr
97%.
Der Verdichtungsgrad DPr > 97% ist über ein Probefeld
nachzuweisen. Abrechnung nach Auftragsprofilen
Sohlbreite ca. 30 bis 40cm. bis DN/OD110,

Menge: 55 m³ EP: GB:

06.01.12 **Vegetationsdecke aufreißen**

Vegetationsdecke vor Oberbodenabtrag mit Bodenfräse
oder Scheibenegge min. 15 cm tief aufreißen und so zer-
kleinern, dass keine Stücke über 0,05m² verbleiben,
auf ebenen und geneigten Flächen / Böschungen.

Menge: 80 m² EP: GB:

06.01.13 **Oberboden aufnehmen und zwischenlagern**

Oberboden aufnehmen und innerhalb der Baustelle zwischen-
lagern. Oberboden, in Teilflächen profilgerecht lösen und im
Baustellenbereich zwischenlagern.
Dicke des Abtrages: bis ca. 20 bis 25cm
Baugrundgutachten 2025
Homogenbereich: A

Menge: 80 m² EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 **Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben**
 LV: N378-1 **OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit**
 Titel 06 **Sonstiges**

Übertrag EUR

06.01.14 **zwischengelagerten Oberboden auftragen**

zwischengelagerten Oberboden auftragen, Auftragdicke im Mittel 20cm. In ebenen Flächen und geneigten Flächen / Böschungen.

Menge: 80 m² EP: GB:

06.01.15 **Rasenplanum**

Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe 2cm, Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper 3cm Stoffe werden Eigentum des AN und sind zu beseitigen, Bodengruppe 2 und 4 DIN 18 915 Teil 1, Abrechnung in der Abwicklung.

Menge: 80 m² EP: GB:

06.01.16 **Rasenansaat herstellen**

Rasenansaat herstellen. Saatgut ohne Entmischung ausbringen und einarbeiten. Anfallenden Abfall ablesen. Ggf. vorwüchsige Kräuter ausmähen. Abfall und Mähgut entsorgen. Entsorgen wird gesondert vergütet. Ansaat auf Seitenstreifen, Böschungen.
 Saatgutmenge 25 Gramm/m²
 Saatgut für "Landschaftsrassen Standard ohne Kräuter" nach RSM 7.1.1.

Menge: 80 m² EP: GB:

Summe Bereich 01 **Zusätzliche Bauleistungen**

Bereich 02 Bestandsaufnahme und Dokumentation

Hinweis

Im Rahmen der Eigenüberwachung sind die geforderten Verdichtungsnachweise für den ungebundenen Oberbau zu erbringen. Die Nachweise sind der örtlichen Bauüberwachung vorzulegen.

06.02.1 **Einmessung, Achsabsteckung Fahrbahn und Nebenanlagen**

Ausführung von vermessungstechnischen Leistungen auf der Grundlage der Planungsunterlagen. Abstecken von Achsen / Bordanlagen / Geh wege / Gossen / Rinnen und Regenwasser-sammler etc. Absteckung mit geplanten Höhen mit Anpassung an den vorhandenen Bestand Grundstücksgrenze, Zufahrten, Zuwegungen etc.

Menge: 1 psch EP: GB:

06.02.2 **Bestandsaufnahme, Dokumentation**

Erstellung eines straßenbautechnischen Bestandsplanes, der auch die Parameter eines Abrechnungsplanes erfüllt. Darstellung aller relevanten Materialien, Flächenangaben, Längenangaben, Stationierung, Katastergrenzen, angrenzende Gebäude, usw.. Übergabe des Bestandsplanes auf weißem Papier in farbiger Darstellung und digital im DXF- oder

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 06	Sonstiges

Übertrag EUR

DWG-Format auf CD oder DVD.

Menge: 1 Stck EP: GB:

06.02.3

Abschlussdokumentation

Abschlussdokumentation

Der AN ist verpflichtet, zur Dokumentation des gesamten Baugeschehens schriftliche und fotografische Aufzeichnungen für die Bauwerksakte zusammenzustellen. Die Bauwerksakte ist am Ende der Bauzeit nach Angaben des AG zusammenzustellen und mit der Schlussabnahme zu übergeben.

Neben der Fotodokumentation, in der alle wichtigen Bauaktivitäten sowie alle wesentlichen Stadien während der Bauausführung darzustellen sind, muss die Bauwerksakte folgendes beinhalten:

- Standsicherheitsnachweise, einschl. Prüfbescheides des Prüfstatikers (soweit erforderlich)
- Massenberechnungen
- Bestandspläne / Abrechnungspläne (Anzahl gem. LV)
- Stundenlohnachweise
- Rechnungsabschriften des AN
- Ergebnisse von chemischen und mechanischen Güteprüfungen, soweit erforderlich
- Wasseranalysen, soweit erforderlich
- Lieferscheine
- Bautagesberichte Auftragnehmer
- Ergebnisse geotechnischer Messungen
- Schriftverkehr
- Abnahmeniederschriften
- Dichtigkeitsprüfungen
- Güte- und Zulassungsbescheinigungen soweit für diese Baumaßnahme erforderlich.

Die Dokumentation ist in die Teile:

- Zeichnungen (Planteil)
 - Qualitätsnachweise
 - Abnahmedokumentation
- einzuteilen.

Die Erstellung der Bestandspläne wird gesondert vergütet.

Die Auslieferung der Abschlussdokumentation an den AG erfolgt 1-fach in Papierform sowie 1-fach in digitaler Form.

Menge: 1 psch EP: GB:

06.02.4

Fotodokumentation

Erstellen einer Fotodokumentation über die Bauabläufe während des gesamten Zeitraumes der Baumaßnahme 2-fache Ausfertigung Papier, 2-fache Ausfertigung auf CD / DVD.

Die Unterlagen haben mit Schlussrechnungslegung dem AG/ BL vorzuliegen.

Menge: 1 psch EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 06	Sonstiges

Übertrag EUR

06.02.5 **Abrechnungsplan**

Lageplan M.1:250 mit Höhenpunkten bezogen auf NHN und Lagemäßige Eintragung der Leitungen und Anschlüssen (Benennung der Formstücke), Oberflächenbefestigungen (farbige Darstellung der versch. Oberflächen) bzw. Einbauteile wie Borde und Pflasterstreifen, mit Längen und Flächenangaben sowie Zuordnung zu den LV-Positionen mit Legende, die Ablieferung erfolgt in 3-facher Ausfertigung, farbig, zusätzlich sind auf Diskette (bzw. CD-ROM) zu liefern, bezogen auf Landeskoordinaten (Gauß/Krüger) im DXF-Format. Der Abrechnungsplan ist einmal als Konzept dem Planer/ der Bauüberwachung zur Überprüfung zu übergeben. Auf den gedruckten Exemplaren sind Bestätigungsvermerke des Bauausführenden, des Planers, und der Bauüberwachung aufzubringen (Konzept und 3-faches Original).

Menge: 1 psch EP: GB:

Summe Bereich 02 Bestandsaufnahme und Dokumentation

Bereich 03 Achsabsteckung

06.03.1 **Achsabsteckung**

Absteckung der Fahrbahnachse und Fahrbahnränder, sowie des Regenwassersammlers in Lage und Höhe, auf der Grundlage der Planungsunterlagen, durch ein anerkanntes Vermessungsbüro, nach Bestätigung durch AG, Angabe Vermessungsbüro im Verzeichniss für Nachunternehmer zwingend erforderlich. Achsabsteckung Trinkwasser nach vorgegeben Koordinaten. Endpunkte, Einbindepunkte, Knickpunkte (ca. 100 Punkte)

Bieterangabe:
Vorgesehenes Unternehmen:
(01) '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1 psch EP: GB:

Summe Bereich 03 Achsabsteckung

Bereich 04 Altlastenuntersuchungen

LAGA-M 20

06.04.1 **Proben ungebundener Straßenoberbau**

Eine Probe der ungebundenen Tragschicht entnehmen, zur Bestimmung der Belastung gem. LAGA. Durchführung einer Analyse durch ein zugelassenes Prüflabor. Nachweis für ordnungsgemäße Entsorgung ist durch den AN ist zu erbringen.

Bieterangabe:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 06	Sonstiges

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 3 Stck EP: GB:

06.04.2 **Proben Kupferschlackepflaster**

Eine Probe der ungebundenen Tragschicht entnehmen, zur Bestimmung der Belastung gem. LAGA. Durchführung einer Analyse durch ein zugelassenes Prüflabor. Nachweis für ordnungsgemäße Entsorgung ist durch den AN ist zu erbringen.

Bieterangabe:

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 1 Stck EP: GB:

06.04.3 **Proben Betonbefestigung (Pflaster / Borde)**

Eine Probe der ungebundenen Tragschicht entnehmen, zur Bestimmung der Belastung gem. LAGA. Durchführung einer Analyse durch ein zugelassenes Prüflabor. Nachweis für ordnungsgemäße Entsorgung ist durch den AN ist zu erbringen.

Bieterangabe:

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 3 Stck EP: GB:

06.04.4 **Baugrundproben**

Eine Probe des anstehenden Baugrundes entnehmen, zur Bestimmung der Belastung gem. LAGA. Durchführung einer Analyse durch ein zugelassenes Prüflabor. Nachweis für ordnungsgemäße Entsorgung ist durch den AN ist zu erbringen.

Bieterangabe:

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 4 Stck EP: GB:

EBV

06.04.5 **Proben ungebundener Straßenoberbau**

Eine Probe der ungebundenen Tragschicht entnehmen, zur Bestimmung der Belastung gem. EBV. Durchführung einer Analyse durch ein zugelassenes Prüflabor. Nachweis für ordnungsgemäße Verwertung ist durch den AN ist zu erbringen.

Bieterangabe:

Vorgesehenes Unternehmen:

(01) '.....'

(Bieterangabe)

Menge: 3 Stck EP: GB:

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378 Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1 OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 06 Sonstiges

Übertrag EUR

06.04.6 Proben Kupferschlackepflaster

Eine Probe der ungebundenen Tragschicht entnehmen, zur Bestimmung der Belastung gem. EBV. Durchführung einer Analyse durch ein zugelassenes Prüflabor. Nachweis für ordnungsgemäße Verwertung ist durch den AN ist zu erbringen.

Bieterangabe:
Vorgesehenes Unternehmen:
(01) '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 1 Stck EP: GB:

06.04.7 Proben Betonbefestigung (Pflaster / Borde)

Eine Probe der ungebundenen Tragschicht entnehmen, zur Bestimmung der Belastung gem. EBV. Durchführung einer Analyse durch ein zugelassenes Prüflabor. Nachweis für ordnungsgemäße Verwertung ist durch den AN ist zu erbringen.

Bieterangabe:
Vorgesehenes Unternehmen:
(01) '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 3 Stck EP: GB:

06.04.8 Baugrundproben

Eine Probe des anstehenden Baugrundes entnehmen, zur Bestimmung der Belastung gem. EBV. Durchführung einer Analyse durch ein zugelassenes Prüflabor. Nachweis für ordnungsgemäße Verwertung ist durch den AN ist zu erbringen.

Bieterangabe:
Vorgesehenes Unternehmen:
(01) '.....'
(Bieterangabe)

Menge: 4 Stck EP: GB:

Summe Bereich 04 Altlastenuntersuchungen

Bereich 05 Stundenlohnarbeiten**Vorbemerkungen**

Die nachstehend aufgeführten Stundensätze sind unter Beachtung der preisrechtlichen Vorschriften zu ermitteln und gelten unabhängig von der Anzahl der abzurechnenden Stunden. Die Preise müssen alle Tariflichen Leistungen für Urlaub, Lohnausgleich, Zusatzversorgung und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall usw. enthalten. Die Stunden für Aufsichtspersonal werden nicht gesondert vergütet. Für Maschinen wird die Vorhaltezeit nicht vergütet, die Kosten für Bedienungspersonal und Betriebsstoffe sind einzukalkulieren. Die Arbeiten sind nur auf Anordnung der Bauleitung und des Auftraggebers auszuführen und täglich quittieren zu lassen.

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378	Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben
LV: N378-1	OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit
Titel 06	Sonstiges

06.05.1	Polier Für eventl. erforderlichen Arbeiten, die nicht im Leistungs- verzeichnis erfasst sind, Polier	Menge: 3 h	EP:	GB:
06.05.2	Vorarbeiter Wie vor, Vorarbeiter	Menge: 5 h	EP:	GB:
06.05.3	Baufacharbeiter Wie vor, Baufacharbeiter	Menge: 10 h	EP:	GB:
06.05.4	Bauwerker Wie vor, Bauwerker	Menge: 10 h	EP:	GB:
06.05.5	LKW Wie vor, für Maschineneinsatz - LKW	Menge: 5 h	EP:	GB:
06.05.6	Lader Wie vor, für Maschineneinsatz - Lader	Menge: 5 h	EP:	GB:
06.05.7	Bagger Wie vor, für Maschineneinsatz - Bagger	Menge: 5 h	EP:	GB:
06.05.8	Kompressor Wie vor, für Maschineneinsatz - Kompressor	Menge: 3 h	EP:	GB:
<u>Summe Bereich</u>	05	Stundenlohnarbeiten		
<u>Summe Titel</u>	06	Sonstiges		

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378

Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben

LV: N378-1

OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit

ZUSAMMENSTELLUNG

Titel	00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines	
Bereich	01	Baustelleneinrichtung	 EUR
Bereich	02	Baustellensicherung	 EUR
Bereich	03	Verkehrssicherung, sonstige Sicherungen	 EUR
Bereich	04	Beweissicherung	 EUR
Bereich	05	Baustellenverordnung	 EUR
Summe	00	Baustelleneinrichtung, Vorbemerkungen, Allgemeines	 EUR
Titel	01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)	
Bereich	01	Abbrucharbeiten	 EUR
Bereich	02	Erdarbeiten	 EUR
Bereich	03	Planumsentwässerung	 EUR
Bereich	04	Straßen, Wege, Plätze	 EUR
Bereich	05	Markierung und Beschilderung	 EUR
Bereich	06	Sicherungsmaßnahmen	 EUR
Bereich	07	Kabel- und Leitungssicherungen	 EUR
Summe	01	Fahrradstraße (Fahrbahn einschließlich)	 EUR
Titel	02	Stellflächen, Gehwege,	
Bereich	01	Abbrucharbeiten	 EUR
Bereich	02	Erdarbeiten	 EUR
Bereich	03	Oberflächenentwässerung	 EUR
Bereich	04	Straßen, Wege, Plätze	 EUR
Bereich	05	Sicherungsmaßnahmen	 EUR
Bereich	06	Kabel- und Leitungssicherungen	 EUR
Summe	02	Stellflächen, Gehwege,	 EUR
Titel	03	Landschaftsbau	
Bereich	01	Landschaftsbau	 EUR
Summe	03	Landschaftsbau	 EUR
Titel	04	Flachnetz, Regenwassersammler,	
Bereich	01	Abbrucharbeiten (außerhalb Baubereich)	 EUR
Bereich	02	Erdarbeiten	 EUR

Langtext, Leistungsverzeichnis

Proj.: N378

Umbau Fahrradstraße, Straße der Einheit in Auleben

LV: N378-1

OT Auleben, Umbau der Straße der Einheit

Bereich	03	Entwässerungskanalarbeiten	.....	EUR
Bereich	04	Straßen, Wege, Plätze	.....	EUR
Bereich	05	Wasserhaltung	.....	EUR

<u>Summe</u>	<u>04</u>	Flachnetz, Regenwassersammler,	.....	EUR
Titel	05	Beleuchtung		
Bereich	01	Erdarbeiten	.....	EUR
Bereich	02	Kabel und Leitungen	.....	EUR
Bereich	03	Installationsmaterial	.....	EUR
Bereich	04	Beleuchtungsanlage	.....	EUR
Bereich	05	Inbetriebnahme	.....	EUR
Bereich	06	Bestandsunterlagen	.....	EUR
Bereich	07	Stundenlohnarbeiten	.....	EUR

<u>Summe</u>	<u>05</u>	Beleuchtung	.....	EUR
Titel	06	Sonstiges		
Bereich	01	Zusätzliche Bauleistungen	.....	EUR
Bereich	02	Bestandsaufnahme und Dokumentation	.....	EUR
Bereich	03	Achsabsteckung	.....	EUR
Bereich	04	Altlastenuntersuchungen	.....	EUR
Bereich	05	Stundenlohnarbeiten	.....	EUR

<u>Summe</u>	<u>06</u>	Sonstiges	.....	EUR
Summe LV			.....	EUR
zuzüglich 19,00 % Mwst			.....	EUR

Gesamtsumme			.....	EUR

Datum:

Unterschrift / Stempel: